

FLECKVIEH

AUSTRIA

4
August 2023



DAS ÖSTERREICHISCHE MAGAZIN FÜR FLECKVIEHZUCHT



**RIEDER
MESSE**

7. BIS 10.
SEPTEMBER
2023

Management

Richtiges Füttern mit
dem Melkroboter

04

Fokus

FleckSchool – das neue
Online-Tool

12

Zucht

GS DEFACTO – eine
Bereicherung für
die Fleckviehzucht

32

Fleckviehzucht in Österreich



Offizielles Mitteilungsblatt
von Fleckvieh Austria

Erscheint sechsmal im Jahr. Das Mitteilungsblatt wird an alle Fleckvieh Austria angeschlossenen Verbände vergeben.

Impressum

Herausgeber:

Fleckvieh Austria

Für den Inhalt verantwortlich:

Reinhard Pflieger, Tel. +43 664 240 00 88

Barbara Stückler, Tel. +43 664 141 74 99

E-Mail: stueckler@fleckvieh.at

Abonnentenverwaltung:

Barbara Stückler, Tel. +43 664 141 74 99

E-Mail: stueckler@fleckvieh.at

Anzeigenberatung:

Manfred Kampusch, Tel. +43 316 931268 305

E-Mail: manfred.kampusch@landwirt.com

Grafik und Ausarbeitung:

Druckhaus Thalerhof, 8073 Feldkirchen/Graz

www.druckhaus.at

Hersteller:

Druckerei Rettenbacher, 8970 Schladming

www.druck-rettenbacher.at

Die in den Artikeln geäußerten Ansichten müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Wenn in Artikeln zur besseren Lesbarkeit nur die männliche Form verwendet wird, sind damit alle anderen Formen gleichermaßen mitgemeint.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
15. September 2023**

Zu den Titelbildern

Titelbild (Foto: Guillaume Moy):

GS HILLYBILL-Tochter SABINE wurde beim GENOSTAR-Partnertreffen besichtigt

(Artikel auf S. 20)

Kleines Bild rechts oben:

Anlässlich der Rieder Messe vom 7. bis 10. September findet die ÖÖ. Zuchtrinderausstellung statt.

Preisrichten am Freitag, 8. September (siehe S. 17)

Bildlaufleiste:

Links:

Die Exterieur-Chefklassifizierer aus 10 Nationen tagten in der Schweiz (Artikel auf S. 8)

Rechts:

Töchter von GS DEFACTO wurden auf der Bezirksrinderschau Ottenschlag in Niederösterreich präsentiert (Artikel auf S. 32)

FACHTHEMA

- 4 Richtiges Füttern mit Melkroboter
- 8 EVF-Treffen der Arbeitsgruppe Exterieur: Zu den Wurzeln des Fleckviehs
- 9 In drei Modulen zum Herdenmanager
- 10 FleckScore wird angepasst
- 11 Werde auch du zum Jungzüchter-Profi!
- 12 FleckSchool – neues Online-Tool
- 14 LKV Austria – Qualitätsprogramm Qplus Kuh ausbezahlt
- 15 Molkereidaten im LKV-Herdenmanager

AUS DEN ORGANISATIONEN

- 16 Wir stellen vor: 100.000-kg-Kühe
- 18 EUROgenetik-Mitgliederversammlung in Alsfeld: Geschäftsführerwechsel bei EUROgenetik
- 20 Genostar Partnertreffen 2023: Stiermütter begeistern
- 22 Erfolgreiche Neuauflage der EUROgenetik-Stiermutter-Tour in OÖ

BETRIEBSREPORTAGEN

- 24 Familie Neuper, Steiermark: Fleckviehzüchter im Vollerwerb – auch in Zukunft

FLECKVIEH-PURE.BEEF

- 28 Österreichs Mutterkuhhaltung im Wandel

MESSEN UND SCHAUEN

- 30 Bezirksrinderschau Ottenschlag, Niederösterreich: Fest der Rinderzucht in Grossnondorf

ZUCHT

- 32 Nachzuchtpräsentation: GS DEFACTO – eine Bereicherung für die Fleckviehzucht

ZUCHTWERTSCHÄTZUNG

- 34 Kommentar zur Zuchtwertschätzung und Vererbungsschwerpunkte
- 36 Umsetzung der Gezielten Paarung
- 37 Topliste – NK-geprüfte Stiere
- 40 Die Top 50 der internationalen Liste
- 41 Neuvorstellungen NK-geprüfte Stiere
- 44 Topliste – genomische Jungtiere
- 53 Neuvorstellungen – genomische Jungtiere
- 56 Topliste der Stiere mit natürlicher Hornlosigkeit
- 57 Topliste nach ÖZW
- 58 Stierempfehlungen Fleckvieh-pure.Beef

MARKTBAROMETER, TERMINE UND WERBUNG

Ab Seite 59



Ing. Sebastian Auernig,
Obmann

Sind Zucht- werte alles?

Der Zuchtfortschritt hat in den letzten Jahren gewaltige Ausmaße erreicht. Nicht zuletzt durch moderne Methoden wie genomische Selektion oder die Entwicklung der Single-step-Methode können Entscheidungen früher, exakter und richtungsweisender gefällt werden. Die guten Ergebnisse der Leistungsberichte bestätigen den Weg eindrucksvoll und laden zu einer Weiterentwicklung des Systems ein. Neue Parameter, vor allem aus dem Gesundheitsbereich, kommen dazu und tragen zu einer wirtschaftlichen und auch tiergerechten Produktion bei. So ist in nächster Zeit daran gedacht, einen Wert für die Klauengesundheit zu implementieren.

Erhebung der Phänotypen als Grundlage

Aus der erstaunlichen Entwicklung der Zuchtwertschätzung wissen wir, dass die Erhebung der Phänotypen, oder einfach gesagt die Leistungsprüfung, die unverzichtbare Basis für jede Entwicklung der Zuchtwertschätzung ist. Nur so kann das

Zusammenspiel zwischen Phäno- und Genotypen erarbeitet beziehungsweise entwickelt werden. Dazu braucht es ein gutes, funktionierendes System, wie wir es uns über Jahre aufgebaut haben. Neben der großartigen Arbeit der Wissenschaft im Bereich der Entwicklung der Zuchtwertschätzung ist die durchgeführte Leistungskontrolle über die Landeskontrollverbände einer der wesentlichen Grundpfeiler des Systems. Wir müssen alles tun, um die Finanzierung dieses Systems im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung sicherzustellen.

Nachzuchtbewertung und Schauen für Zucht unverzichtbar

Zum Glück gibt es auch Merkmale, die nicht absolut messbar sind. Die Frage, ob eine Kuh „schön“ ist oder nicht, beschäftigt uns wohl, seitdem wir Rinder züchten. Der Mensch ist bestrebt, auch solche Eigenschaften so gut es geht zu definieren. Beim Fleckvieh ist es gelungen, mit Fleck-Score und nun auch mit FleckSchool

Hilfsmittel zu erarbeiten, die diese Arbeit wesentlich erleichtern und den Begriff „Schönheit“ international definieren. Diese Hilfsmittel dienen als Arbeitsunterlage zur Bewertung der Nachzucht und als Grundlage für die Praktiker, Kühe nach ihrem Aussehen zu beurteilen. Nachzuchtbewertung und Schauen sind ein unverzichtbarer Teil unseres Zuchtgeschehens, um die stark an Werten orientierte Zucht zu hinterfragen beziehungsweise zu kontrollieren. Damit die Bäuerinnen und Bauern wieder stärker in die Definition des Zuchtzieles eingebunden werden können, startet Fleckvieh Austria wieder eine Weiter- beziehungsweise Ausbildung für Preisrichter. Gemeinsam mit unseren Kollegen aus Deutschland wollen wir den Preisrichterpool zu diesem Zweck aktiv erweitern. Die Ausbildung zum Jungzüchterprofi und viele engagierte Bäuerinnen und Bauern bilden dafür die Basis. Schauen als Standortbestimmung der Zucht – eine wertvolle Ergänzung zur Zuchtwertschätzung.

Euer Obmann
Sebastian Auernig





Richtiges Füttern mit Melkroboter

Ing. Jonas Schiffer

Automatische Melksysteme sind in der Milchviehhaltung nicht mehr wegzudenken. Selbstverständlich liegt die Kernaufgabe dieses Geräts im Melken. Dennoch spielen die Fütterungseinstellungen sowie das Fütterungskonzept eine zentrale Rolle. Worauf dabei geachtet werden muss und welche Fehler häufig in der Praxis anzutreffen sind, werden im folgenden Artikel erläutert.

Füttern mit oder ohne Futtermischwagen bzw. Fütterungsroboter

Es gibt inzwischen keine Zweifel daran, dass Pansen-pH-Wert-Schwankungen einen absolut negativen Einfluss auf Milchleistung und vor allem Tiergesundheit haben. Aus diesem Grund haben viele Betriebe in Mischwägen investiert und sind teilweise sogar auf die Voll-TMR-Fütterung umgestiegen. Zumindest haben sehr viele Betriebe einen Transponder installiert, um die Menge der einzelnen Kraftfutter-Teilgaben zu reduzieren. Fakt ist, dass 12 Kilo Kraftfutter pro Kuh und Tag im Mischwagen Pansen schonender sind, als wenn beispielsweise 7 Kilo Kraftfutter pro Kuh und Tag auf zwei Teilgaben gefüttert werden. Leider wurde dieser wichtige Punkt bei einigen Melkroboter-Betrieben vernachlässigt. Es werden häufig zu hohe Mengen am Roboter gefüttert. In meinen Augen ist es wirklich frustrierend, wenn die modernste

Technik installiert wird, jedoch die Tiere wieder wie vor rund 20 Jahren gefüttert werden. Das häufigste Argument für das Verfüttern von zu hohen Kraftfuttermengen am AMS liegt an der Tatsache, dass die Kühe dadurch ein tendenziell höheres Besuchsintervall erreichen. Dies spart wertvolle Zeit, wenn weniger oder sogar gar keine Tiere zum Melken getrieben werden müssen. Gleichzeitig kann sich ein gesteigertes Melkintervall positiv auf den Milchertag auswirken. Es ist absolut nachvollziehbar, dass niemand Lust hat, unzählige Tiere in den Roboter zu treiben.

Dennoch gibt es andere Maßnahmen, mit denen bei niedrigeren Kraftfuttermengen ebenfalls hohe Melkintervalle erreicht werden. Im Idealfall werden am Melkroboter 5 Kilo Kraftfutter oder weniger gefüttert. Ist am Betrieb kein Fütterungsroboter bzw. Mischwagen vorhanden, muss die restliche Kraftfuttermenge mit Hilfe eines Transponders verabreicht werden.

Wird Kraftfutter in den Mischwagen gegeben, muss grundsätzlich kein zusätzlicher Transponder installiert werden. Es sollte einfach wieder bedacht werden, dass am Roboter maximal 5 Kilo Kraftfutter gefüttert werden sollten. Wenn eine Kuh maximal 11 Kilo Kraftfutter bekommen soll, bedeutet das, dass zumindest 6 Kilo Kraftfutter in den Mischwagen gegeben werden müssen. Falls das nicht möglich ist, weil zum Beispiel die Trockensteher in der Milchvieherde bleiben (das ist natürlich keine Empfehlung), muss ein Transponder zusätzlich installiert werden. Das Argument, dass 6 Kilo Kraftfutter für die Altmelker aufgrund der geringeren Milchleistung zu viel sind, mag aus aktueller Sicht für manche Betriebe



Die regelmäßige Kontrolle der Daten ist unumgänglich für Erfolg im Stall

*Vollautomatisch und sparsam
Melken mit Lely!*

Lely Astronaut A5

Mit dem Lely Astronaut A5 ist Dein Betrieb mit einem der sparsamsten Melksysteme am Markt perfekt für die Zukunft gerüstet. Arbeitersparnis, Tierwohl und hohe Effizienz zeichnen ihn ebenso aus wie die volle Kontrolle über Milchqualität und Gesundheit Deiner Tiere.

Lely Center Enns Tel.: 07223 84903, Mail: info@ens.lelycenter.com

Nicht verpassen!

Aktion Brunsterkennung 4+1 gratis!

Gültig auf Responder QWES HR-LDn inkl. Halsband und Gewichte

Zahle 4 - bekomme 5



Perfekte Nutzung in Kombination mit Lely Horizon!

- Kontrolle über Fress- und Wiederkauaminuten
- Kontrolle der Atemfrequenz
- Erkennung von Herdenhitzestress
- Automatische Brunsterkennung mit Push Nachricht
- Warnhinweise bei niedrigem Batteriestand



Mindestbestellmenge 5 Stk
Aktion gültig bis 31.08.2023



stimmen. Jedoch muss gesagt werden, dass Persistenz durch ein gutes Fütterungskonzept sehr gut erfüllt werden kann.

So sieht die ideale Kraftfuttermenge im Mischwagen aus

Es gibt den theoretischen Leitfaden, dass die Mischwagenration ca. 7 Kilo unter dem Herdenschnitt ausgelegt werden soll. Das bedeutet, dass bei einem Herdenschnitt von 30 Litern die Mischwagenration auf 23 Liter berechnet werden soll. Der Gedanke dahinter liegt darin, dass die Altmelker nicht verfetten sollen und die Tiere möglichst viele Melkungen am Roboter erreichen. Dieser Leitfaden sollte in meinen Augen definitiv nicht berücksichtigt werden, weil es schlussendlich immer dazu führt, dass die Tiere zu starken pH-Wert-Schwankungen ausgesetzt sind. Weiters hat mir die Praxis schon des Öfteren gezeigt, dass Kühe durch ein Aufwerten der Mischwagenration bei gleichzeitigem Absenken der Kraftfuttermenge am Roboter die Persistenz erhöhen und stoffwechselstabiler werden. Selbst bei einem freien Kuhverkehr sollte der Mischwagen möglichst stark aufgewertet werden bzw. die Teilgaben am Roboter möglichst gering gehalten werden. Wird der Mischwagen stärker aufgewertet, ist der Gehalt an beständiger Stärke von größerer Bedeutung als der rechnerische Milchertrag. Ein Überschuss wirkt sättigend und führt somit zu einem reduzierten Melkintervall. Sehr häufig liegt darin der Fehler begraben, wenn die Tiere negativ auf das Aufwerten der Mischration reagieren. Aus diesem Grund sollte vor einer solchen Systemum-

stellung immer eine Rationsberechnung erfolgen.

Wie viele Futtersorten werden am Melkroboter benötigt?

Die Anzahl der Futtersorten ist davon abhängig, ob ein Mischwagen bzw. Fütterungsroboter vorhanden ist. Ohne den Einsatz dieses Geräts müssen mindestens zwei Futtersorten am Roboter bzw. der Transponderstation vorhanden sein, um die Ration jederzeit anpassen zu können. Gleichzeitig ermöglicht der Einsatz von zwei Futtersorten eine angepasste Versorgung der Frisch- und Altmelker.

Wird Kraftfutter in die Mischwagenration gegeben, genügt grundsätzlich eine Futtersorte. Um Kraftfutterkosten zu sparen, kann es jedoch auch Sinn machen, zwei Sorten zu installieren. In diesem Fall wird z. B. bis zum 150. Laktationstag ein Hochleistungsfutter gefüttert und danach erfolgt die Umstellung auf ein kostenoptimiertes (dennoch hochwertiges) Mischfutter.

Auswahl des „richtigen“ Kraftfutters bzw. die zugehörige Kraftfuttereinstellung

Für das „richtige“ Kraftfutter gibt es natürlich keine allgemeine Antwort. Der ideale Proteingehalt sowie die Zusammensetzung sind stark vom Grundfutter bzw. der Mischration abhängig. Um möglichst viele Melkungen pro Kuh zu erreichen, sollte das Leistungsfutter eine möglichst hohe Schmackhaftigkeit aufweisen. Aus diesem Grund haben Nebenprodukte wie Weizenkleie, Maiskleberfutter etc. nichts in

einem Roboterfutter zu suchen. Um möglichst Pansen schonend zu füttern, sollte das Kraftfutter einen Körnermaisanteil über 30 Prozent aufweisen.

Die Kraftfutterzuteilung sollte über eine zugehörige Leistungskurve erfolgen. Hier sehe ich auf den Betrieben des Öfteren



Foto: Schiffer

Das Ermitteln der Körperkondition (BCS) ist eine sehr einfache Möglichkeit, um die Energieversorgung der Tiere zu beurteilen. Damit können Rückschlüsse auf die Kraftfutterzuteilung gezogen werden

zwei gravierende Fehler: Zum einen wird den Frischmelkern zu früh die maximale Kraftfuttermenge weggenommen. Dadurch fallen die Tiere zu schnell mit der Milch ab. Zum anderen werden bei den Altmelkern (über 200 Laktationstage) häufig zu hohe Kraftfuttermengen gefüttert, was ein Verfetten der Tiere verursacht.

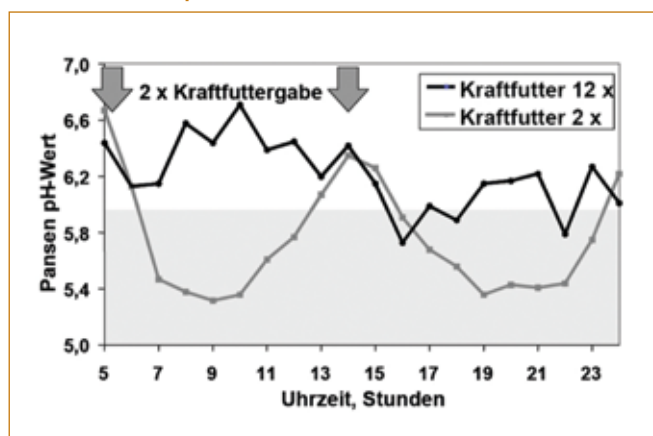
Ob die Kraftfutterzuteilung grundsätzlich in Ordnung ist, kann sehr gut mit Hilfe der LKV-Daten interpretiert werden. Bei größeren Herden (>40 Kühe) ist vor allem die Tabelle „Fütterung und Stoffwechsel“ ein interessantes Tool, um rasch Rückschlüsse ziehen zu können. Auch die Beurteilung der Körperkondition gibt einen schnellen Überblick über die Energieversorgung.

Konstantes Monitoring bringt Klarheit ins System und erhöht den Erfolg

Ein entscheidender Vorteil beim Füttern mit Automatischen Melksystemen ist die kontinuierliche Datenerfassung. Leider wird dies von einigen Betrieben nicht ausreichend ausgenutzt. Die aufgelisteten Kennzahlen bzw. Grafiken ermöglichen es, wichtige Rückschlüsse auf die Ration sowie Tiergesundheit zu ziehen. Weiters können mögliche Probleme bei Einzeltieren frühzeitig erkannt werden und durch gezielte Maßnahmen vermieden bzw. reduziert werden.

Ing. Jonas Schiffer,
unabhängiger Fütterungsberater
Tel. 0664 34 13 068 | www.isuba.at

Abb. 1: Die Grafik zeigt ganz deutlich, dass geringe Kraftfuttermengegaben beim selben Kraftfutterniveau zu einem stabileren Pansen-pH-Wert führen





RINDERZUCHT SALZBURG

**Einige
BIO-Tiere im
Angebot**

MAISHOFEN ÖSTERREICHS BESTER MILCHKUHMARKT

Wir machen Rinderbauern erfolgreich!

- » 12 Zuchtrinderversteigerungen jährlich
- » Keine Zeit um persönlich zu kommen?
Gerne kümmern wir uns um Ihren Treuhandkauf!
- » Zucht- und NutZRinder werden ständig Ab-Hof vermittelt
- » Weitere Informationen erhalten Sie gerne auch unter
office@rinderzuchtverband.at oder **rinderzucht-salzburg.at**

Jetzt Katalog anfordern

+43(0)6542 68229

21. September 23	weibliche Tiere	9. November 23	FL-Stiermarkt, weibl. Tiere
19. Oktober 23	weibliche Tiere	23. November 23	PI-Herbststiermarkt, weibl. Tiere





26 Experten aus 10 Ländern trafen sich heuer in der Schweiz zu vielen Themen rund um Fleckvieh

Foto: Swissherdbook

EVF-Treffen der Arbeitsgruppe Exterieur Zu den Wurzeln des Fleckviehs

Bernhard Luntz

Die Chefbewerter der europäischen Arbeitsgruppe für Exterieur trafen sich heuer im Berner Oberland in der Schweiz. Hierbei standen Fachvorträge und praktische Übungen auf der Tagesordnung, aber auch Anpassungen beim Bewertungssystem FleckScore. Die Schweizer Kollegen hatten das 2-tägige Treffen bestens vorbereitet und für optimale Arbeitsbedingungen gesorgt.

Im Mittelpunkt standen zunächst die internationalen Auswertungen der Länder der gemeinsamen Zuchtwertschätzung. Dr. Krogmeier konnte auch diesmal wieder eine zunehmende Harmonisierung in der Qualität der Ergebnisse bescheinigen. Mit Spannung wurde aber auch die neu berechnete Ableitung der Exterieurmerkmale zur Nutzungsdauer erwartet. Anhand der aktuellen Stichprobe von circa 200.000 Jungkühen ergaben sich kaum Veränderungen zu den bestehenden Zusammenhängen. Lediglich die Neuberechnung bei der Sprunggelenksausprägung erfordert eine geringfügige Anpassung. Der mittlere Notenbereich mit Ziffern 5 und 6 wurde für die Fundamentnote etwas angehoben, wobei Ziffer 9, wegen der leicht negativen Korrelation zur Fleischleistung, zu leichten Abschlagen führt. Insgesamt ergeben sich aber kaum größere Unterschiede in der Fundamentberechnung. Über 80 Prozent der Kühe erhalten auch bei der neuen Formel die gleiche Note oder maximal einen

Punkt Unterschied. Dr. Ertl führte dann noch die Bedingungen zum Beitritt in die gemeinsamen Zuchtwertschätzung aus. Hierfür besteht in vielen Ländern Europas großes Interesse.

Das Euter im Blick

Schon seit längerem ist in der Entwicklung der Fleckvieheuter eine Tendenz zu einem Zusammenrücken der hinteren Striche festzustellen. Wenn dann noch die Striche deutlich nach innen stehen, kommt es zu Störungen beim Melkvorgang. Zur Frage, bei welcher Ziffernkombination der absolute Abstand der Zitzen nicht mehr als funktional bezeichnet werden kann, wurde in einem Versuch an ca. 22.000 Jungkühen nachgegangen. Luntz berichtete, dass die Nachzuchtbewerter in Bayern und Baden-Württemberg in einem 6-monatigen Zeitraum den Abstand der hinteren Zitzen erfasst haben. Anhand der Ergebnisse hat die europäische Gruppe entschieden, dass

es bei engen Strichabständen zu einem Abzug in der Euternote kommen soll. Ebenso wird auf die Entwicklung zu feineren Strichen reagiert. Auch bei Ziffer drei kommt es zu leichten Abzügen beim Euter. Beide Anpassungen werden der Funktionalität im Handling der Rasse gerecht. Lesen Sie dazu auch den Artikel auf Seite 10.

Neues Tool FleckSchool

Ein Highlight war die Vorstellung eines neuen Projekts durch Reinhard Pfleger, welches die Länder Bayern und Österreich gemeinsam entwickelt haben. (s. Artikel S. 12). Die Bewertung von Fleckviehkühen wird somit noch effektiver und spannender. Durch die Internetseite FleckSchool (über FleckScore) können Vergleichsbewertungen zwischen Teilnehmern sofort vorgenommen und ausgewertet werden. Die Teilnehmer bekommen ihre Ergebnisse zeitgleich auf das Smartphone und können sich mit dem Schulungsleiter vergleichen. Dieser wiederum bekommt eine detaillierte Auswertung zu allen Teilnehmern und den bewerteten Kühen. In der darauffolgenden Vergleichsbewertung der Länder, unter der Regie von H. Anzenberger und G. Pollak, hat im praktischen Teil das System seine Feuertaufe bestens bestanden.

Die Schweiz: ein kuhverrücktes Land

In mehreren Fachvorträgen wurde den Teilnehmern die Rasse Simmental und die Strukturen der Milcherzeugung vorgestellt. Matthias Schelling, Direktor von Swissherdbook, ging auf die verschiedenen Erzeugungsbedingungen in der Schweiz ein. Insbesondere die Rasse Original Simmental ist an die einzigartige Kulturlandschaft der Schweizer Berggebiete bestens angepasst. Die Züchter halten mit viel Herzblut konsequent am funktionalen Zuchtziel der Rasse fest. Der laufende Dialog mit der Gesellschaft ist aber auch hier ständig erforderlich und herausfordernd. In einem speziellen Projekt werden Produkte vom Simmentaler Rind beworben. Die nachhaltige Erzeugung von Milch und Fleisch soll den Verbraucher mit einem speziellen Label vom Simmentaler Rind ansprechen.

Die praktischen Übungen konnten von den Teilnehmern auf dem Betrieb Ueli Schärz, unter optimalen Bedingungen, vorgenommen werden. Seine exterieurstarke Herde zeigt eindeutig die enorme Qualität der Simmentaler Kuh auf. Mit erstaunlicher Einheitlichkeit glänzt die Rasse durch beste Fundamente und Euter. Im Sommer müssen seine Kühe auf über 2000 m steigen und dort ihre Milch produzieren. Dass die Simmentalerzucht in der Schweiz eine absolute Erfolgsgeschichte ist, konnten die Teilnehmer dann spätestens bei der abschließenden Verbandsschau in Bern erkennen. Fazit: Kühe mit sehr viel Ausstrahlung und Harmonie. Dieser Eindruck, aber auch die enorme Gastfreundlichkeit der Schweizer Kollegen führen dazu, dass das Treffen bei allen Ländervertretern in bester Erinnerung bleibt. Die familiären Bande zwischen den Ländern sollte auch weiter gepflegt werden. Im nächsten Jahr freuen sich die Zuchtextperten auf ein Wiedersehen in Italien.

Bernhard Luntz,
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

In drei Modulen zum Herdenmanager

Die Rinderzucht Austria bietet wieder das speziell auf Milchviehhaltung ausgerichtete Schulungsprogramm „Herdenmanager Austria“ an. Nach dem Erfolg des ersten Durchgangs steht nun die zweite Runde für Teilnehmer aus der Region Westösterreich an. Start ist am 14. Oktober in Hohenems (Vorarlberg). Das zweite Modul wird in Tirol stattfinden und das dritte in Tamsweg.

Insgesamt umfasst die Schulung drei Kurswochenenden. Zusätzlich gibt es zur Vorbereitung und nachträglichen Vertiefung ein interaktives E-Learning-Angebot.

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Klauen, Fütterung, Stoffwechsel
- Eutergesundheit und Jungviehaufzucht
- Arbeitsorganisation und Betriebsentwicklung

Zu allen Bereichen referieren ausgewiesene Fachleute. Zudem wird die Teilnahme am Lehrgang mit drei Stunden als TGD-Weiterbildung anerkannt. Eine LKV-Mitgliedschaft der Teilnehmer ist notwendig, weil mit betriebspezifischen Daten gearbeitet wird. Die Kurskosten betragen gefördert 990 Euro je Teilnehmer. Übernachtung und Verpflegung sind extra zu bezahlen.

Infos: www.rinderzucht.at/bildunglehrgang/herdenmanager-austria.html

Kontakt: Hannah Lichtenwagner, MA, lichtenwagner@rinderzucht.at



Lehrgangsplan 2023 – Westösterreich

Termin		Modul	Ort
14. – 15. Oktober	M1	Fütterung, Stoffwechsel und Klauengesundheit, Teilkostenauswertung	Hohenems (Vbg.)
18. – 19. November	M2	Eutergesundheit und Jungviehaufzucht	Imst (Tirol)
2. – 3. Dezember	M3	Arbeitsorganisation und Betriebsentwicklung, Vollkostenauswertung	Tamsweg (Sbg.)

FleckScore wird angepasst

Bernhard Luntz

Auch gut funktionierende Systeme erfordern nach einer gewissen Zeit eine Überprüfung. Nachdem FleckScore bereits vor zwölf Jahren eingeführt wurde, war es das Ziel, die Zusammenhänge zwischen den Merkmalsausprägungen und der Nutzungsdauer erneut unter die Lupe zu nehmen. Dazu wurden 200.000 Kühe der Geburtsjahrgänge 2006 bis 2010 analysiert.



Foto: Luntz

Der hintere Strichabstand beeinflusst die Funktionalität beim Melken

Das erfreuliche ist dabei, dass bei den meisten Merkmalen die Beziehung zur Nutzungsdauer stabil bleibt. Lediglich bei der Sprunggelenksausprägung und bei bestimmten Zitzenkonstellationen werden jetzt Anpassungen notwendig.

Doppelnutzung ist ein Dogma

Fleckvieh ist bekanntlich eine Zweinutzungsrasse. Das höhere Gewicht, verglichen mit den Milchrasen, muss aber auch auf stabilen Fundamenten getragen werden. Die Fleckvieh-Sprunggelenke sind dabei kräftiger ausgebildet als zum Beispiel bei Holsteins. Das liegt auch an der kräftigeren

Knochenstruktur. In der neuen Auswertung hat sich gezeigt, dass Fundamente mit Ausprägung 5, 6 und 7 in ihrer Bedeutung für die Nutzungsdauer bisher eher leicht unterschätzt waren. Extrem trockene Gelenke mit sehr feiner Struktur von Knochen und Sehnen haben hingegen eine leicht negative Beziehung zum anvisierten Zweinutzungstyp. In den Auswertungen hat sich nämlich ergeben, dass Kühe mit Beschreibungsziffer 9, also mit sehr trockenen Sprunggelenken, eher eine geringere Fleischleistung aufweisen. Berechnet man bei diesen Kühen das Körpergewicht (nach Schätzformel), so sind diese deutlich leichter als Kühe mit der jetzigen Optimalziffer 7. Ebenso besteht bei solchen Kühen auch

eine leicht negative Beziehung zur gewünschten Sprunggelenkwinkelung. Zwar sind sehr trockene Sprunggelenke per se vorteilhaft, aber die Zusammenhänge zur Doppelnutzung in der Population sind ein wichtiges Kriterium.

Die geänderte Berechnung der Fundamentnote, aufgrund des neuen Optimums, führt nur in Extremfällen zu größeren Veränderungen um bis zu 4 Punkte. Über 85 Prozent der bisher vergebenen Fundamentnoten bleiben unverändert oder unterscheiden sich nur um einen Punkt.

Die Entwicklung beim Euter beachten

Dass die Fleckvieheuter einen enormen Zuchtfortschritt zu verzeichnen haben, steht sicher außer Zweifel. Im Laufe der letzten Jahre sind dabei aber auch nachteilige Veränderungen festzustellen. Die Zitzen rücken weiter nach innen und sind, wenn auch nur sehr langsam, kürzer und dünner geworden. Schon jetzt preisen Stationen ihre Bullen an, wenn diese kräftigere Zitzen vererben.

Um dem entgegenzuwirken, ist bei Ziffer 2 für Strichlänge oder Strichdicke eine Begrenzung der Euternote hinterlegt. Vor zwei Jahren wurde zusätzlich der Mangel: „hintere Striche kurz“ eingeführt. Jetzt wird mit einer weiteren Maßnahme den feineren Zitzen Rechnung getragen. Bei Ziffer drei für Strichdicke/Strichlänge wird jeweils ein Punkt von der Euternote abgezogen. Also im Höchstfall zwei Punkte. Dies sind zwar auf den ersten Blick eher kleinere Änderungen; diese Anpassungen sind auf-

Tab. 1: Anpassungen der Euternote bei Kombinationen Strichplatzierung/Strichstellung

Zifferkombination Strichplatzierung/Strichstellung	Abzug von der berechneten Euternote
9/7	3 Punkte
8/8	2 Punkte
9/8	3 Punkte
8/9	3 Punkte
9/9	4 Punkte

Tab. 2: Abstand Strichkanal in cm bei Ziffern für Strichplatzierung/Strichstellung

		Strichstellung		
Strichplatzierung		7	8	9
	7	4,5 cm	3,1 cm	1,0 cm
	8	2,5 cm	1,9 cm	0,5 cm
	9	1,0 cm	1,9 cm	0,2 cm

grund der aktuellen Populationsanalyse aber gerechtfertigt und tragen dazu bei, eine weitere Entwicklung in Richtung kurze und dünne Striche zu verhindern. Bei den hinteren Zitzen ist die Tendenz zu einer engeren Platzierung ein aktuelles Thema. Stehen dann noch die Zitzen nach innen, kommt es zu Störungen beim Melken. Als Extremfall können dabei sich überkreuzende Striche angesehen werden. Das stellt insbesondere AMS-Betriebe vor Probleme. Die Gruppe der europäischen Chefbeurter hat deshalb entschieden, dass bei einer Strichplatzierung von 8 beziehungs-

weise 9 und einer deutlich nach innen zeigenden Strichstellung ein Punktabzug bei der Euternote vorgenommen wird (siehe Tabelle). Grundlage für diese Anpassung war ein halbjähriger Praxisversuch, durchgeführt von den Nachzuchtbewertern aus Bayern und Baden-Württemberg. Bei über 22.000 Kühen wurde der hintere Zitzenabstand am Strichkanal gemessen. Die Distanz wurde mit den Beschreibungsziffern in Beziehung gesetzt. Wenn bei bestimmten Ziffernkombinationen Abstände unter zwei Zentimeter zu erwarten sind, wird jetzt bei der Euternote eine Anpassung eingebaut

(siehe Tabellen 1 und 2). Bisher wurde dieser Aspekt zu wenig berücksichtigt. Denn auch bei sehr ungünstiger Merkmalskombination konnten Kühe noch relativ hohe Euternoten bekommen. Insgesamt werden die Neuerungen auch künftig einerseits den Zuchtfortschritt beim Exterieur gewährleisten und die Funktionalität in den Fleckviehherden noch weiter verbessern. Andererseits erfordern die moderaten Anpassungen keine Umstellungen in der Zuchtwertschätzung.

Bernhard Luntz,
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Werde auch du zum Jungzüchter-Profi!

Stefanie Zottl

Egal welche Form der Rinderhaltung dich interessiert, hier ist für jede und jeden das Passende dabei. Neben den allgemeinen Grundlagen wie Agrarpolitik, Rhetorik und Projektmanagement lernst du bei den fachspezifischen Modulen wie Fütterung, Tiergesundheit, Produktqualität, Zucht über Milchvieh- und Fleischrinderhaltung. Alle Referentinnen und Referenten sind Experten auf ihrem Gebiet und können deine Fragen beantworten. Neben den fachlichen Inputs der Vortragenden kommt auch die Praxis nicht zu kurz: Bei jedem Modul wird mindestens ein Top-Betrieb in der näheren Umgebung besucht, damit du einen besseren Einblick in die Struktur der österreichischen Landwirtschaft bekommst.

Der Jungzüchter-Profi vernetzt ganz Österreich

Die einzelnen Module finden in Landwirtschaftsschulen in ganz Österreich jeweils an den Wochenenden statt, dadurch kannst du die Ausbildung berufsbegleitend absolvieren. Das Programm lässt neben den Vorträgen und Betriebsbesichtigungen auch genügend Zeit zum Austausch untereinander und zur Vernetzung der Jungzüchterinnen und -züchter aus ganz Österreich. Da

das Projekt im Rahmen der Ländlichen Entwicklung (LE 14-20) gefördert wird, entstehen dir nur sehr geringe Kosten. Pro Modul ist ein Teilnahmebetrag von 40 Euro (exkl. Nächtigung und Verpflegung) zu entrichten.

Wo geht's zur Anmeldung?

Voranmelden kannst du dich bei Stefanie Zottl unter zottl@rinderzucht.at – danach bekommst du via E-Mail alle weiteren

Informationen. Anmeldeschluss ist am 8. September. Ab September erhältst du auch Zugang zu unserer Online-Lernplattform, wo du dich für die weiteren Module anmelden kannst. Alle Termine findest du hier: www.nutztier.at/rinder
Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Stefanie Zottl
zottl@rinderzucht.at
+43 664 60 259 12007

Jungzüchter-Profi

Lehrgangsplan 2023/24

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischen Union
LE 14-20
Klimaschutz, Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

nts
NUTZTIER
JUNGSÜCHTER
PROFI

Termin	Modul	Ort
23.-24. September	M 1 Agrarische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen	Wien
30. September	AM 2 Klauenpflege und Klauenmonitoring	Raumberg, Stmk
8.-10. Oktober	B Abschlussreise Lehrgang 2022 nach Brüssel	Belgien
21.-22. Oktober	M5 Tiergesundheit	Vöcklabruck, OÖ
25.-26. November	M4 Milchviehfütterung und Arbeitskreis	Salzburg
16.-17. Dezember	M2 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	Warth, NÖ
12.-13. Jänner	M8 Produktqualität Milch & Schlachtkörperklassifizierung	Gießhübel, NÖ
14. Jänner	AM3 Eutergesundheit	Gießhübel, NÖ
24.-25. Februar	M3 Futterbau und Grundfutterqualität	Bruck, Sbg
9.-10. März	M9 Konfliktmanagement und Hofübernahmen	Althofen, Ktn
Herbst 2024	Modul 7, Modul 6, Modul 10	Stmk, Sbg

Änderungen vorbehalten AM - Aufbaumodul, M - Grundmodul, B - Brüsselreise

Kontakt:
Stefanie Zottl
zottl@nutztier.at
nutztier.at/rinder

FleckSchool – neues Online-Tool

Ing. Reinhard Pflger

Mit der Einführung von FleckScore im Jahre 2011 wurde ein auf die Optimierung der Lebensdauer von Fleckviehkühen ausgerichtetes Exterieurbeurteilungssystem im Verbund Deutschland-Österreich geschaffen. Seither wurden über 1,1 Millionen Tiere mit FleckScore linear beschrieben und lieferten die Datengrundlage für die Zuchtwertschätzung Exterieur. FleckScore ist in der Lage, über Ländergrenzen hinweg fachlich nachvollziehbare und qualitativ vergleichbare Ergebnisse in der Beschreibung der äußeren Erscheinung der Tiere zu liefern. Über den Internetauftritt www.fleckscore.com ist das System in mittlerweile 16 verschiedenen Sprachen nutzbar und wird somit weltweit angewandt. Aufbauend darauf wurde nun mit dem Projekt „FleckSchool“ der nächste Schritt für die erfolgreiche Verbreitung von FleckScore gesetzt.

Der nächste Schritt

FleckSchool ist ein automatisiertes Auswertungsprogramm für Tierbeurteilungen nach FleckScore und als Online-Anwendung konzipiert. FleckSchool ermöglicht einen Vergleich von Linearen Beschreibungen mit einer vorgegebenen Niveaugabe. Mit seinen umfangreichen Auswertungsmöglichkeiten ist es ein effektives Online-Tool für Schulen, Arbeitsgruppen und Jungzüchtervereinigungen in der Abhaltung von Tierbeurteilungswettbewerben von Fleckviehkühen und aktuell in den Sprachen Deutsch und Englisch verfügbar.

Einfache Bedienung

FleckSchool ist als Zusatzmodul von FleckScore aufgebaut. Unter www.fleckscore.com gelangt man über den Menüpunkt FLECKSCHOOL zur Einstiegsebene für Kursleiter und Teilnehmer (Grafik 1).

Als Kursleiter/Referenzgeber/Trainer/Lehrer wählt man den Button KURSLEITER. Der Kursleiter kann nach erfolgter Registrierung einen Kurs anlegen, die Zahl der Teilnehmer mit Namensvergabe fixieren und

Grafik 1: Einstiegsmaske FleckSchool



Grafik 2: Auswertung für Teilnehmer als PDF

Schulung: Bewertungsschulung - Musterhausen / 2023-06-07
Bewertungen je Teilnehmer - Vergleich zur Referenz

Teilnehmer: A								
	1		2		3		4	
	eigen.	ref.	eigen.	ref.	eigen.	ref.	eigen.	ref.
Kreuzhöhe	145	144.6	150	147.9	146	144.3	146	145.3
Rumpftiefe	83	82.7	82	82.0	84	82.1	80	81.4
Hüftbreite	54	55.6	54	54.7	53	54.3	56	55.6
Mittelhandlänge	86	84.4	87	86.3	84	83.4	87	86.0
Beckenlänge	57	56.0	55	55.1	55	54.4	55	55.9
Voreuterlängung	6	6.1	5	4.4	7	6.9	6	6.3
Strichplatzierung vorne	5	5.3	3	3.0	7	6.7	5	5.0
Strichlänge	5	5.0	6	6.1	4	4.3	6	5.4
Strichdicke	6	6.0	7	7.3	4	4.0	6	5.3
Voreuterlänge	4	5.0	6	5.9	5	5.9	7	7.0
Schenkelstrecklänge	5	4.1	5	5.6	6	6.9	5	4.7
Euterboden	6	6.3	6	5.9	7	6.6	6	5.9
Zentralband	4	5.3	2	2.9	4	4.6	4	4.9
Strichstellung hinten	4	3.9	4	3.9	6	6.3	4	4.0
Strichplatzierung hinten	6	6.4	3	3.4	7	7.3	6	5.9
Beckenneigung	4	4.6	5	5.3	4	5.1	5	5.1
Sprungelenkwinkelung	6	6.1	5	5.3	4	4.3	5	4.9
Sprungelenksausprägung	6	6.0	6	5.6	6	5.9	4	5.3
Fessel	6	5.0	7	6.4	6	6.1	6	6.3
Klauentracht	6	5.1	4	5.0	5	5.3	4	4.0
Rahmen	82	82.0	85	83.9	82	80.9	82	82.3
Bemuskelung	80	80.9	82	80.9	81	79.7	81	81.0
Fundament	84	80.6	84	83.6	83	84.1	79	80.7
Euter	80	81.0	75	74.9	85	85.6	81	82.6

die Zahl der zu beschreibenden Kühe definieren. Der Kursleiter legt auch die Art der Referenzgabe für die Auswertung fest. Hier ist es möglich, einen oder mehrere Referenzgeber zu definieren. Nach Beendigung des Anlegeverfahrens wird der Kurs gespeichert und bekommt in der Kursübersicht einen 6-stelligen Zifferncode vergeben. Mit diesem Zifferncode und dem vergebenen

Teilnehmer-Namen können sich nun die Teilnehmer in den Kurs einwählen. Als Kursteilnehmer/Schüler/Jungzüchter wählt man dazu den Button TEILNEHMER. Durch eine Anmeldung mittels Namen und Zugangscode für den angelegten Kurs gelangt man zur Bewertungsmöglichkeit der ausgewählten Kühe, welche mit der FleckScore-Bewertungsmaske beschrieben werden.

Nach vollständiger Beschreibung der Kühe wird das Ergebnis an FleckSchool versendet.

Umfangreiche Auswertungen

Wenn der Kurs vom Kursleiter beendet wird, werden vom System automatisierte Auswertungen erstellt. Als Ergebnis stehen dem Kursleiter mehrere Auswertungen, die auch als PDF ausdrückbar sind zur Verfügung:

- Übersicht über Bewertungen und Abweichungen im Vergleich zur Referenzbewertung

- Ergebnisliste mit Reihung der Teilnehmer nach Abweichung zur Referenzbewertung

Nach Abschluss des Kurses durch den Kursleiter können auch die Teilnehmer ihre Ergebnisse in verschiedenen Auswerteformaten einsehen und auch als PDF ausdrucken (Grafik 2):

- Eigene Bewertungen und Abweichungen im Vergleich zur Referenzbewertung
- Ergebnisliste mit Reihung der Teilnehmer nach Abweichung zur Referenzbewertung

Grafik 3: Grafische Auswertung für Kursleiter



Beim FleckScore-Weltcup 2022 im Rahmen der Bundesfleckviehschau in Freistadt musste man bei der Auswertung noch ohne FleckSchool auskommen. Beim „German Open“ im Rahmen der deutschen Bundesfleckviehschau am 23. und 24. September 2023 wird es erstmals international angewendet werden

Mit dem Button AUSWERTUNG gelangen sowohl Kursleiter als auch Teilnehmer zu einer weiteren Übersicht, in der die Abweichungen der einzelnen Teilnehmer je Kuh im Vergleich zur Referenzbewertung grafisch dargestellt sind. Diese Darstellungsform ist nach dem Ampelsystem aufgebaut und zeigt mit farblicher Kennzeichnung die Treffgenauigkeit der Bewertung je Merkmal im Vergleich zur Referenz an. Grüne Felder signalisieren, dass der Teilnehmer sehr nah an der Referenzbewertung liegt. Gelbe Felder zeigen an, dass die Bewertung noch im passenden Abweichungskorridor liegt. Rote Felder zeigen optisch eine zu weite Abweichung von der Referenzbewertung an (Grafik 3).

Für detaillierte Auskünfte zur praktischen Anwendung von FleckSchool stehen die Chefbewerter aus Bayern (Hubert Anzenberger – hubert.anzenberger@lfl.bayern.de) und Österreich (Gerald Pollak – gerald.pollak@noegen.at) gerne zur Verfügung.

Vielfältig einsetzbar

Mit der Konzeption als Online-Anwendung sowie der auf mobile Endgeräte optimierten Darstellung und den umfangreichen Auswertemöglichkeiten ist FleckSchool eine wertvolle Entwicklung zur Verbreitung des Exterierbewertungssystems FleckScore für Schule, Lehre und Weiterbildung. FleckSchool liefert auf Knopfdruck zuverlässige Auswertungen, sowohl für Kleingruppen in Schule oder Jungzüchterausbildung als auch für größer angelegte Bewerter Schulungen und internationale Wettbewerbe wie dem FleckScore-Weltcup oder dem German Open.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

FleckSchool wurde vom Projektteam bestehend aus Bernhard Luntz, Hubert Anzenberger, Reinhard Pfleger und Gerald Pollak entwickelt. FleckSchool kann damit als weiteres Beispiel für die erfolgreich funktionierende Zusammenarbeit zwischen Fleckvieh Austria, Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzüchter und Bayerischer Landesanstalt für Landwirtschaft bezeichnet werden.

Ing. Reinhard Pfleger,
Geschäftsführer Fleckvieh Austria

LKV Austria – Qualitätsprogramm Q^{plus} Kuh ausbezahlt

DI Markus Koblmüller

In Österreich nehmen aktuell rund 18.000 Betriebe mit rund 437.000 Kühen die Dienstleistungen in der Leistungsprüfung bei den acht österreichischen Landeskontrollverbänden in Anspruch. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Rückgang von 370 Betrieben und eine Steigerung um 1.607 Kühe, die Kontrolldichte beträgt 83,7 Prozent.

Die aktuellen Teuerungen in allen Bereichen erfordern auch Anpassungen bei den Mitgliedsbeiträgen. Durch die Teilnahme am Qualitätsprogramm Q^{plus} Kuh, Schaf und Ziege kann ein Großteil der Kosten durch den Kontrollkostenzuschuss wieder zurückgeholt werden. Es sind dies 30,00 Euro pro Milchkuh, 15,00 Euro pro Milchschaf und Milchziege sowie 10,00 Euro pro Mutterkuh in der Fleischleistungsprüfung und 10,00 Euro pro Aufzuchtstier in der Jungviehaufzuchtkontrolle. Die Fördergelder für das Jahr 2022 mit einem Gesamtvolumen von rund 13 Millionen Euro wurden Ende Juni durch die Agrarmarkt Austria an die teilnehmenden Landwirte ausbezahlt.

Neues Förderprogramm kommt ab 2024

Aktuell laufen intensive Vorbereitungsarbeiten für die Fortführung des Qualitätsprogrammes ab 2024. In der neuen Förderperiode wird es zu Änderungen in der Abwicklung und im Inhalt kommen, die Details sind noch nicht fixiert. Es besteht der klare politische Wille, dass die Fördermittel zumindest im derzeitigen Ausmaß auch für die nächsten Jahre zur Verfügung gestellt werden.

LKVs treiben Digitalisierung voran

Die Datenerfassung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort erfolgt meist mit moderner Hard- und Software. Mehr als 50 Prozent der Mitglieder nutzen mittlerweile die RDV-Mobil-App als tägliches Herdenmanagementwerkzeug am Smartphone im Stall. Diese Anwendung

wird ständig weiterentwickelt, beim letzten Update wurde die Push-Funktion und die Erfassung der tierärztlichen Besamungen eingeführt. Zukünftig soll der Landwirt im Zuge der AMA-Meldung auf Wunsch auch den Kalbeverlauf, die geburtsnahe Beobachtung und die Abgangsursache erfassen können.

Im RDV-Portal stehen seit Jahren elektronische Spezialprogramme wie LKV-Herdenmanager, Effizienzrechner, Anpaarungsplaner und Futterationsberechnung zur Verfügung. Die App Klauenprofi ist eine neue Anwendung zur Erfassung der Klauendaten bei der Klauenpflege.

Die Automatisierung und Technisierung bei den Mitgliedern schreitet weiter zügig voran, rund 10 Prozent aller Betriebe in Österreich melken mit einem Roboter und weitere 10 Prozent haben ein Sensorsystem installiert, Tendenz steigend.

Dadurch gewinnt die Datenvernetzung mit einem automatisierten Datenaustausch

zwischen den Systemen der Melkroboter- und Sensorherstellern und den LKVs immer mehr an Bedeutung. Mit Lely und smaXtec wurde bereits gestartet, mit GEA und De Laval laufen die Vorbereitungen über die weltweite Plattform IDDEN.

Datenschutz hat höchste Priorität

Die LKVs verstehen sich in Zusammenarbeit mit dem IT-Dienstleister Zuchtdata als unabhängiger Datensammler und -verwalter für die Mitglieder. In der zentralen Datenbank Rinderdatenverbund (RDV) wird eine Vielzahl der erhobenen und extern eingebundenen Daten wie Trächtigkeitsuntersuchung, bakteriologische Milchuntersuchung, Grundfuttermitteluntersuchung und Tankmilchproben der Molkereien gespeichert und den Mitgliedern gut aufbereitet in Form von Auswertungen und Berichten zur Verfügung gestellt. Seit heuer gibt es dazu ein neues elektronisches Modul zur Verwaltung sämtlicher Zustimmungserklärungen, dadurch wird der persönliche Datenschutz im Sinne der DSGVO-Verordnung in zeitgemäßer Form gewährleistet.

DI Markus Koblmüller,
Geschäftsführer LfL OÖ und LKV Austria



Die Gesellschaftervertreter von LKV Austria informierten sich bei der letzten Generalversammlung und Beiratssitzung über die aktuellen Entwicklungen der Leistungsprüfung

Molkereidaten im LKV-Herdenmanager

DI Markus Koblmüller

Rund 160 Landwirtinnen und Landwirte in Oberösterreich nutzen bereits den neu gestarteten Datenaustausch zwischen der Molkerei Berglandmilch und dem Rinderdatenverbund (RDV), welcher auch den LKV-Herdenmanager betreut.

Ein wichtiges Ziel des LfL ist es, Daten für das betriebliche Herdenmanagement in gut aufbereiteter Form darzustellen. Dazu gehört auch, Betriebsdaten verschiedener landwirtschaftlicher Partner zusammenzuführen (z. B. Daten von Tierärzten, Besamungstechnikern ...) und unserem Mitglied auf einer Plattform zur Verfügung zu stellen. Mit der Einbindung der Molkereidaten in den RDV konnte ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung gesetzt werden.

Nutzen für Bäuerinnen und Bauern

Die Einbindung der Molkereidaten in den RDV soll für LfL-Mitglieder in erster Linie mehr Übersicht über ihre Daten zur Milchproduktion bringen. Durch die Kombination der Ergebnisse aus der Milchleistungsprüfung mit den Tankmilchuntersuchungsergebnissen lassen sich beispielsweise rascher Entwicklungen der Milchqualität und der Fütterungssituation ablesen als mit einer Datenquelle alleine. Durch die verbesserte Datengrundlage können Maßnahmen somit früher und gezielter getroffen werden.

Welche Daten werden übernommen

Neben den Untersuchungsergebnissen zu Fett, Eiweiß, Zellzahl und Keimzahl werden auch folgende Informationen für jedes Probenahmedatum angezeigt:

- Laktose
- Fettfreie Trockenmasse
- Gefrierpunkt
- eventuelle Hemmstoffrückstände in der Milch
- Harnstoffgehalt
- Milchtemperatur
- pH-Wert

Zusätzlich zu den Einzeldaten werden auch die Monatsmittelwerte der Anlieferungsmilch sowie in grafischer Form die Entwicklung bestimmter Inhaltsstoffe im zeitlichen Verlauf angezeigt.

Über die Hälfte der LfL-Mitglieder nutzt die RDV-Mobil-App, um alle wichtigen Daten für das Herdenmanagement in der Hosentasche mit dabei zu haben. Selbstverständlich können auch hier (unter dem Punkt „Milchgüte“) die übermittelten Molkereidaten eingesehen werden (Abb. 1).

Zukünftig soll auch mit weiteren Molkereien ein solcher Datenaustausch umgesetzt

Abbildung 1: Unter dem Punkt „Milchgüte“ können die übermittelten Molkereidaten in der RDV-Mobil-App am Smartphone eingesehen werden



werden, damit jeder interessierte Mitgliedsbetrieb die Vorteile für das eigene Betriebsmanagement nutzen kann. Um den Datenaustausch zu starten, ist in dem neu geschaffenen DSGVO-Modul die Zustimmung zu erteilen.

DI Markus Koblmüller,
Geschäftsführer LfL OÖ und LKV Austria

Abbildung 2: Ansicht der übermittelten Molkereidaten im Herdenmanager

Datum von: 25.03.2023 Datum bis: 24.05.2023 Anzeigen

Untersuchungsergebnisse der Anlieferungsmilch												
P-Datum	M-Menge	Fett	Eiweiß	Laktose	FFT	ZZ	KZ	GPkt	Hemm	Harn	Milchtemperatur	pH-Wert
14.05.2023		4,51	3,37	4,79	0,00	194	5	0,522		17,0	4,5	6,7
04.05.2023		4,41	3,25	4,84	0,00	101	8	0,520		8,0	4,5	6,7
26.04.2023		4,40	3,23	4,83	0,00	178	10	0,523		14,0	4,6	6,7
20.04.2023		4,29	3,16	4,82	0,00	99	8	0,518		11,0	4,6	6,7
18.04.2023		4,37	3,12	4,85	0,00	98	0	0,522		16,0	4,7	6,7
12.04.2023		4,58	3,19	4,87	0,00	63	0	0,523	N	12,0	4,5	6,7
02.04.2023		4,35	3,15	4,90	0,00	54	6	0,521		11,0	4,5	6,7
29.03.2023		4,42	3,20	4,84	0,00	70	9	0,521		7,0	4,9	6,7



Foto: Privat

SELLI AT 99 9236 214
Hernandes Pp x Humlang, geb.: 30.07.2007
13/11 8.464-4,50-3,60-685
HL 3. 10.017-4,05-3,55-762
LL: 103.775 kg Milch / 8,5 t F+E
Z.u.B.: Familie Mietschnig, Dölsach, Tirol



Foto: Privat

KERSCH AT 10 1645 618
Mastro x Mohr, geb.: 30.09.2010
10/9 11.086-4,00-3,33-812 A
HL 9. 15.569-4,54-3,25-1.213 A
LL: 117.837 kg Milch / 8,8 t F+E
Z.: Friedrich Rohrmoser, Ried i. Z.
B.: Anton Rauch, Ried i. Z., Tirol



Foto: Lang

SAXXO AT 13 7388 319
GS Wilhelm x GS Rawein geb.: 19.03.2011
9/8 10.070-3,84-3,39-728
HL 7. 11.258-4,49-3,52-902
LL: 100.827 kg Milch / 7,3 t F+E
Z.u.B.: Familie Koch, Markt Allhau, Bgl.



Foto: Privat

ENGERL AT 94 0728 214
Stocket x Zepelin, geb.: 16.03.2008
14/13 7.534-4,06-3,34-558
HL 10. 8.329-4,11-3,35-621
LL: 100.058 kg / 7,4 t F+E
Z.u.B.: Familie Penn, Eberschwang, OÖ-FIH



Foto: Privat

RECHAL AT 93 1260 916
Rechberg x Leo, geb.: 15.10.2008
12/11 8.936-4,18-3,23-662 A
HL 7. 11.898-4,49-3,24-920 A
LL: 106.721 kg Milch / 7,9 t F+E
Z.u.B.: Familie Felderer, Münster, Tirol



Foto: Privat

TRIXI AT 82 6064 872
Romel x Horramor, geb.: 11.06.2004
16/13 6.584-4,64-3,06-507
HL 15. 7.083-5,83-3,37-652
LL: 109.023 kg Milch / 8,4 t F+E
Z.u.B.: Christof Musshausen, Thurn, Tirol



Foto: Wagner Thomas

KIMI AT 51 2012 714
Ress x GS Reiner, geb.: 10.02.2008
12/11 8.024-4,33-3,66-642
HL 6. 9.962-4,83-3,57-838
LL: 100.649 kg / 8,1 t F+E
Z.u.B.: Familie Wagner, Weiten, NÖ



Foto: Mittelhöck

SCHECKI AT 92 8832 717
GS Rumgo x GS Ponda, geb.: 14.04.2010
9/9 9.533-4,11-3,42-718
HL 6. 11.014-4,18-3,47-844
LL: 100.821 kg / 7,8 t F+E
Z.u.B.: Familie Daxböck, Kirchberg, NÖ



Foto: Privat

FLORINA AT 90 9688 309
Winnipeg x Samuel, geb.: 27.08.2006
14/14 7.441-3,88-3,16-524
HL 13. 8.093-4,07-3,22-590
LL: 112.343 kg Milch / 8,0 t F+E
Z.u.B.: Fam. Mühlegger, Achenkirch, Tirol



Foto: Privat

AMANDA AT 32 2829 617
Imposium x Vanstein, geb.: 27.07.2009
11/11 9.237-4,00-3,58-700
HL 10. 9.627-4,31-3,65-766
LL: 108.457 kg Milch / 8,3 t F+E
Z.: Matthias Wurm, Hart i. Z., Tirol
B.: Marianne Landmann, Jochberg, Tirol



Foto: Privat

LILIANE AT 25 3126 817
Rechberg x Romor, geb.: 20.03.2009
12/10 8.585-4,20-3,28-643
HL 5. 10.115-4,09-3,30-747
LL: 100.816 kg / 7,6 t F+E
Z.u.B.: Fam. Einböck, Taiskirchen, OÖ-FIH



Foto: Wagner Thomas

BORESLEY AT 02 9977 416
GS Wesley x Marin, geb.: 12.07.2008
13/12 7.943-4,39-3,52-628
HL 6. 8.368-4,91-3,56-709
LL: 104.262 kg / 8,2 t F+E
Z.u.B.: Ingrid und Johann Lehner, Nöchling, Niederösterreich



Foto: Privat

MEISTER AT 09 8851 918
Hupsol x Cadon Red, geb.: 03.04.2010
11/10 9.349-3,37-3,16-611
HL 5. 10.603-3,48-3,13-701
LL: 109.101 kg Milch / 7,2 t F+E
Z.u.B.: Familie Gruber, Gallzein, Tirol



Foto: Privat

BIBI AT 98 0560 616
Rochus x Ranger Red, geb.: 20.09.2008
14/13 8.138-4,27-3,34-620
HL 9. 10.373-4,04-3,29-761
LL: 110.641 kg Milch / 8,5 t F+E
Z.u.B.: Leonhard Wurm, Bruck a. Z., Tirol



Foto: Privat

FINK AT 29 1281 717
GS Horesti x Cäsar, geb.: 06.04.2009
10/10 9.320-3,58-3,11-624 A
HL 8. 12.304-3,44-3,19-816 A
LL: 110.857 kg Milch / 7,6 t F+E
Z.u.B.: Fam. Eberharter, Aschau i. Z., T



Foto: Privat

LOTTI AT 02 9354 117
Rumen x Devis Red, geb.: 17.11.2008
13/12 8.434-4,81-3,64-713 A
HL 10. 9.730-5,02-3,37-816 A
LL: 110.765 kg Milch / 9,4 t F+E
Z.u.B.: Fam. Kircher, Bruck a. Z., Tirol



Foto: Hörmann

KIMBERLY AT 49 1473 417
GS Zetz x Safir, geb.: 08.05.2009
12/11 8.330-4,63-3,66-690
HL 6. 9.810-4,57-3,54-795
LL: 101.758 kg Milch / 8,4 t F+E
Z.u.B.: Mark u. Heidemarie
Kaufmann-Ferstl, Trofaiach, Steiermark



Foto: Privat

HAWAI AT 68 4957 118
GS Rave x Weinold, geb.: 29.08.2010
10/9 10.014-3,77-3,43-720
HL 8. 12.084-3,68-3,31-846
LL: 105.786 kg Milch / 7,6 t F+E
Z.u.B.: Fam. Reindl, Strallegg, Steiermark



Foto: Haas

HIGHWAY AT 63 5220 619 (li.)
Curtis Red x Round Up, geb.: 09.01.2012
8/7 13.971-4,04-3,59-1.065
HL 5. 17.981-3,37-3,51-1.238
LL: 121.926 kg Milch / 9,3 t F+E
Z.: Hubert Jantscher, Heilbrunn, Stmk.
B.: CT GesbR, Anger, Steiermark

ASTRID AT 27 0835 519 (re.)
GS Rave x Romel, geb.: 23.11.2011
9/8 11.133-3,89-3,43-816
HL 6. 14.399-3,47-3,45-997
LL: 106.570 kg Milch / 8,0 t F+E
Z.: Thomas Unterberger, Anger, Stmk.
B.: CT GesbR, Anger, Steiermark



Foto: Privat

GOLDY AT 49 9763 418
Ruacana Red x GS Hagan, geb.: 15.12.2010
8/8 11.173-3,62-3,39-783
HL 5. 12.419-3,54-3,27-846
LL: 101.508 kg Milch / 7,3 t F+E
Z.u.B.: Manfred Veit, Judenburg, Stmk.



Foto: Privat

GUNDI AT 96 5147 517
GS Marginal x Waterberg, geb.: 07.10.2010
10/10 9.775-3,79-3,26-688
HL 8. 12.375-3,73-3,17-854
LL: 101.287 kg Milch / 7,2 t F+E
Z.u.B.: Familie Dirnberger,
Gratwein-Strassengel, Steiermark



Foto: Privat

VERENA AT 98 5926 714
Manitoba x Faber Red, geb.: 29.05.2008
11/10 8.517-3,85-3,54-630
HL 9. 10.099-4,06-3,52-766
LL: 102.483 kg Milch / 7,6 t F+E
Z.u.B.: Alfred Jessner, Krakau, Steiermark



Foto: Privat

ROLLI AT 83 3302 216
GS Hochkönig x GS Honda, geb.: 01.11.2008
12/11 8.366-3,79-3,40-602
HL 8. 10.991-3,75-3,38-784
LL: 104.776 kg Milch / 7,6 t F+E
Z.u.B.: Anna u. Michael Hofer,
Thannhausen, Steiermark

RIEDER MESSE

7.-10. SEPTEMBER 2023

ÖÖ. ZUCHTRINDER AUSSTELLUNG

Fleckvieh, Holstein, Brown Swiss
Preisrichten: **Freitag, 8. September**
Preisrichter: Tobias Ammann

ELITEVERSTEIGERUNG:
Freitag, 8. September

ÖÖ. JUNGZÜCHTER AUSSTELLUNG
Preisrichten: **Samstag, 9. September**

ÖÖ. FLEISCHRINDER AUSSTELLUNG



FiH

ERZEUGERGEMEINSCHAFT
FLECKVIEHZUCHTVERBAND
INN-UNDHAUSRUCKVIERTEL
Volksfestplatz 1, 4910 Ried i.L.,
E-Mail: info@fih.at, www.fih.at

Mit Unterstützung von Bund und Ländern

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LAND
OBERÖSTERREICH

EUROgenetik – Mitgliederversammlung in Alsfeld

Geschäftsführerwechsel bei EUROgenetik

Ing. Christian Straif

Onetics lud im Juni zur heurigen Mitgliederversammlung der EUROgenetik EWIV nach Alsfeld, Hessen. Zeitgleich war die Hessenhalle in Alsfeld Austragungsort der German Dairy Show 2023, deutsche Nationalschau mit den sechs wichtigsten Milchrassen.

2022 – ein Jahr der Veranstaltungen

Der Geschäftsbericht über das abgelaufene Jahr 2022 war ebenfalls geprägt von zahlreichen Veranstaltungen, welche nach der Zwangspause wieder über die Bühne gingen. EUROgenetik präsentierte Nachzuchtgruppen bei der Landesschau in Tirol, bei der Bundesfleckviehschau Österreich in Freistadt und bei der Agraria in Wels. Die Präsentation der EUROgenetik-Bullen in Hohenzell im Zuge des Fleckvieh-Weltkongresses wurde international gewürdigt und war sicher ein züchterischer Höhepunkt. Ein weiterer Höhepunkt war auch die EuroTier in Hannover, wo am Gemeinschaftsstand das konkurrenzlose Hornlos-Angebot besonders herausgestellt wurde und das Fleckvieh-Portfolio an Spitzenbullen international begeisterte.

Geschäftsführerwechsel

Aufgrund des bevorstehenden und verdienten Ruhestands von Dr. Johannes

Aumann wurde bei der Mitgliederversammlung die Geschäftsführung ab 01. Juli 2023 neu bestellt. Dr. Stefan Neuner wird neben Ing. Christian Straif die EUROgenetik weiter in die Zukunft führen. Somit ist man wie bisher mit einem arbeitsteiligen Geschäftsführer-Duo neu aufgestellt. Der Sitz der EUROgenetik EWIV bleibt beim Besamungsverein in Neustadt an der Aisch. Besonderer Dank gebührt Dr. Johannes Aumann, der seit Gründung der EUROgenetik die Zusammenarbeit der Basisorganisationen prägte und forcierte. Seine fachliche Kompetenz sowie seine ruhige und wertschätzende Art sind immer Garant für konstruktive Sitzungen mit dem Ziel, beste Genetik für die Mitglieder zu fairen Preisen bereit zu stellen. Danke für die Zusammenarbeit!

Spitzenbullen für unsere Zuchtbetriebe

Neben den üblichen Regularien richtete sich der Blick bei der Mitgliederversamm-

lung vor allem auch auf den Bullenankauf im letzten Jahr. Die EUROgenetik-Partner stellten im vergangenen Jahr insgesamt 152 Fleckvieh-Bullen ein, wobei neben der Spitze in den Toplisten vor allem auch die Breite der Genetik in Linien und Vererbung besonders Berücksichtigung finden. Sowohl bei den Jungbullen als auch bei den nachkommegeprüften Bullen stellt EUROgenetik aktuell die Nummer 1 bei Fleckvieh, beide zudem natürlich hornlos:

- Nr. 1 Jungbullen: MEGASTAR Pp*
- Nr. 1 nachkommegeprüfte Bullen: MONOPOLY P*S

Als Gradmesser für die bestmögliche Rekrutierung von Genetik für die Mitglieder der EUROgenetik gilt immer noch die Konkurrenzfähigkeit der nachkommegeprüften Bullen. Die Toplisten belegen die sehr gute Arbeit bei der Umsetzung der Zuchtprogramme in den Basisorganisationen. Die EUROgenetik bedankt sich bei ihren Züchtern, Mitgliedern und Kunden für das Vertrauen und bei den Organisationen in der internationalen Fleckviehzucht für die gute Zusammenarbeit.

Ing. Christian Straif,
Vorstandsvorsitzender der Rinderzucht Tirol und
Geschäftsführer von EUROgenetik



Die Vertreter der Basisorganisationen bei der Mitgliederversammlung der EUROgenetik EWIV



Dr. Johannes Aumann (Mitte) übergibt an Dr. Stefan Neuner (links). Somit ist das Geschäftsführer-Duo gemeinsam mit Ing. Christian Straif (rechts) ab 01. Juli neu aufgestellt

Fotos: Selker

Das **TOP-DUO** für Ihre **HERDE!**



MEGASTAR Pp*



- die hornlose Nr. 1 bei Fleckvieh
- höchster Milchwert
- perfekte Euter

MONORON



- positive Milchinhaltsstoffe
- exzellente Fitnessvererbung
- Kalbinnenstier



... aus leistungs- und exterieurstarker Kuhfamilie!



Oberösterreichische Besamungsstation

Tel. +43 77 52/82 248-0
www.besamungsstation.at



EUROgenetik
RINDERBESAMUNG

gesund.stark.überlegen.
www.eurogenetik.com



GISA (Hutill x Mint), Mutter eines WINTERTRAUM-Kandidaten

Genostar Partnertreffen 2023

Stiermütter begeistern

DI Peter Stückler

Bei großer Hitze, aber guter Laune trafen sich die Partner von Genostar zur alljährlichen „Stiermütter-Tour“ durch die Steiermark und Niederösterreich. Ein Schwerpunkt des zweitägigen Programms war die Besichtigung von Kuhfamilien der interessantesten Kandidaten in Aufzucht. Dies ist ein wichtiger Baustein eines transparenten Zuchtprogramms. Ebenso wichtig ist aber auch der Austausch unter den Partnern.

Die Teilnehmer kamen aus Tschechien, Deutschland, Ungarn und Österreich. Die Kooperation der Besamungsstationen Genostar, CRV Deutschland und Greifenberg ist ein wichtiger Eckpfeiler für den Zuchtfortschritt, die Konkurrenzfähigkeit des Angebotes und die Berücksichtigung der Züchterwünsche.

Extrem stark in Exterieur und Fitness

Besonders interessante, zuchtwertstarke Kandidaten von GS SPUTNIK, WINTERTRAUM, GS DELUXE und GS HELLSTORM standen im Mittelpunkt der Besichtigungen. Mütterlicherseits führen die Top-Kan-

didaten derzeit häufig GS WOIWODE, GS DER BESTE, MANAUS und GS HERZTAKT im Pedigree. Besonders positiv fiel in der Besprechung der Kandidaten die durchwegs hoch positive Vererbung in Fundament und Euter sowie in den Fitnessmerkmalen Eutergesundheit und Fruchtbarkeit auf. Die Fokussierung des Zuchtprogrammes auf Nachhaltigkeit wurde klar sichtbar.

Führend in der Hornlosgenetik

Besondere Beachtung fanden die zahlreichen Hornloskandidaten, die in den Startlöchern stehen. In diesem Segment wird es mit der heranwachsenden Kandidatengeneration einen deutlichen Sprung nach vorne

geben. Besonders starke Hornloskandidaten konnten auch von den behörnten Vätern GS SPUTNIK und HABANERO besichtigt werden. Sowohl bei den mischerbig als auch bei den reinerbig hornlosen Kandidaten stehen die österreichischen Listenführer derzeit im Genostar-Gebiet und konnten über ihre Verwandten gezeigt werden.

Resümee

Das Resümee der Teilnehmer am Ende der Tour war, dass die heranwachsende nächste Jungstiergeneration von Genostar unglaublich exterieur- und leistungsstarke Kühe und Kuhfamilien im Hintergrund hat. Die konsequente Umsetzung des Zuchtprogrammes in den beteiligten Organisationen trägt sichtbare Früchte.

Die Teilnehmer möchten sich aber auch bei den Züchtern sehr herzlich bedanken – für ihr züchterisches Engagement sowie für die gewährte Gastfreundschaft.

DI Peter Stückler, Geschäftsführer
Rind Steiermark, LKV und GENOSTAR



WIOLA Pp (GS MURTAL Pp x HERSCHLAG),
Mutter eines hornlosen GS SPUTNIK-
Kandidaten



SABINE (GS Hillybill x Sertoli),
Mutter eines GS SPUTNIK-Kandidaten



EMBACH PP (Medicus PP x Incredible PP),
Mutter eines reinerbig hornlosen
HALBMOND Pp-Kandidaten



MAJA Pp (GS What Else x Manolo Pp),
Mutter eines GS SPUTNIK-Kandidaten



FUCHSI (Manaus x GS Heiduck),
Mutter von GS WINNIE PUUH



MUSA Pp (Majestät PP x Varta),
Mutter von GS HARPER Pp



ZILMA Pp (Majestät PP x Symposium),
Mutter von GS WINTODAY Pp



GERTI (GS Defacto x Wiffzack), Mutter von
GS WESTFIELD und eines GS WOWARD-
Kandidaten



LOLLI (GS Woiwode x Haribo),
Mutter eines GS SPUTNIK-Kandidaten



ZAHRO (GS Ehrsam x Hugoboss),
Mutter von GS HELLSTONE



MERCEDES Pp (Mercedes Pp x Wobblers),
Mutter einiger GS SPUTNIK-Kandidaten



LUNA (GS Woiwode x Waban),
Mutter eines GS SPUTNIK-Kandidaten



LORE (GS Herztakt x Zepter), Mutter
von GS DOTTORÉ und GS MAIZAUER



LAURA Pp (Mercedes Pp x Herzschatz),
Mutter eines reinerbig hornlosen VIKINGS
PP-Kandidaten



LEISTE Pp (Herzpochen x Mahango Pp),
Mutter von GS WLAN PP, GS EBERHARD,
GS EDMUND Pp



Die EUROgenetik-Stiermuttertour 2023 war bestens besucht

Erfolgreiche Neuauflage der EUROgenetik-Stiermutter-Tour in Oö

Andreas Selker

Unter dem Motto „Vertrauen verbindet“ organisierte die Oö. Besamungsstation GmbH kürzlich eine Neuauflage der EUROgenetik-Stiermutter-Tour inklusive Stiovorführung. Sechs oberösterreichische Zuchtbetriebe haben im Rahmen dieser hochkarätigen Besichtigungstour bereitwillig ihre Zuchttiere präsentiert.

Zahlreiche Stier- und Kandidatenmütter wurden von einer 40-köpfigen Delegation aus den verschiedenen EUROgenetik-Organisationen und einer Gästegruppe des Rinderzuchtverbandes Vöcklabruck besichtigt.

Perfektes Reisewetter und hervorragende Kühe

Bei einer Panorama-Aussicht wie im Bilderbuch startete die Tour am Morgen des 27. Juli am Zuchtbetrieb der Familie Hochreiter in Reichenau im Mühlkreis. Neben den rahmigen und euterstarken Schwestern des

Besamungsstieres EIRE (V: Erasmus) sowie der Mutter des MABUSO-Sohnes MANELLO, wurden zahlreiche weitere exterieurstarke Vertreterinnen der S-Kuhlinie präsentiert. Vererber wie WEISSENSEE, HERZKLOPFEN, SUNRISE, HOFMEISTER und VISION1 waren die Väter der ausgestellten Kühe. In voller Frische zeigte sich die Dauerleistungskuh SUEVIA mit einer Lebensleistung von mittlerweile über 120.000 kg. Milch.

Der anschließende Besuch am Zuchtbetrieb Weglehner in Neumarkt im Mühlkreis ermöglichte den Teilnehmern und Teilneh-

merinnen einen Einblick in die Kuhfamilie des SUPERBOY-Kandidaten SUNNYBOY. Dieser begeistert mit enorm hohen Zuchtwerten für Milchinhaltsstoffe (+0,51 F% und +0,19 E%), Zellzahl (132) und Exterieur (Fundament 122 und Euter 123). Der L-Stamm zeichnet sich durch Leistungsbeurteilung, höchste Inhaltsstoffe und sehr ruhigen Charakter aus. Die Mutter von SUNNYBOY kann als typische VOLLENDET-Tochter mit trockenem Fundament und schönem Euterkörper überzeugen.

Der Zuchtbetrieb von Katharina Eibelhuber und Hubert Schrems aus Mettmach stellte eine Vielzahl an Vertreterinnen von fünf verschiedenen Kuhfamilien zur Schau. Die jeweiligen Kuhqualitäten stärken das Vertrauen in die zahlreich eingestellten Besamungsstiere aus der Herde des ambitio-



Willkommensfrühstück bei Fam. Hochreiter in Reichenau im Mühlkreis



Zu Gast bei Fam. Weglehner aus Neumarkt im Mühlkreis

nierten Betriebsführerpaares. Mehrere Vertreterinnen der H-Kuhlinie waren dabei ein besonderer Blickfang. Zwei interessante männliche Aufzuchtskandidaten (ein hornloser INGMAR-Sohn mit GZW 142 und ein NEPTUN-Sohn mit GZW 141) konnten ebenso besichtigt werden.

Am FIH-Schulbetrieb in Otterbach überzeugte die MADNESS-Tochter GUNDULA und die Dauerleistungskuh GERMANA (Mutter und Großmutter von HEIKO PP*) die Expertinnen und Experten. Neben sechs Lebensleistungskühen konnten drei SPARTACUS-Töchter begutachtet werden. Die Mütter von gleich mehreren zuchtwertstarken Kandidaten waren Anlass, den Betrieb der Familie Zauner aus Münzkirchen zu besuchen. Exzellente Kühe ließen die Züchterherzen höherschlagen. Unglaubliche 80 Prozent der Herde von Martin Zauner sind mittlerweile genetisch hornlos – die Exte-

riourqualitäten dennoch überragend. Diese Tatsache hinterließ einen bleibenden Eindruck bei den Teilnehmenden.

Einen krönenden Abschluss bildete der bekannte Zuchtbetrieb der Familie Hörmandinger aus Peuerbach – Züchter von MEGASTAR Pp*, der aktuellen Nr. 1 bei Fleckvieh, und seinem ebenso hochinteressanten Halbbruder MONORON. Mutter und Großmutter der genannten Stiere sowie zahlreiche formschöne weitere Kühe aus der F-Linie wurden den Besucherinnen und Besuchern mit viel Hintergrundinformationen vorgestellt.

Hohenzeller Besamungsstiere überzeugen

Am darauffolgenden Tag lud die Oö. Besamungsstation GmbH zur Stiovorführung nach Hohenzell, wo dem Fachpublikum

über 20 Stiere präsentiert wurden. Die enorme Breite an zuchtwertstarken und formschönen Vererbern sorgte für zahlreiche positive Rückmeldungen beim anwesenden Fachpublikum.

Dank und Anerkennung für diese gelungene Präsentationstour gilt in erster Linie den oberösterreichischen Zuchtbetrieben. Mit viel Engagement haben die genannten Zuchtbetriebe keine Mühen gescheut, um die EUROgenetik-Stiermutter-Tour zu einem unvergesslichen Tag mit vielen positiven Eindrücken zu machen. Danke auch an sämtliche Partnerorganisationen der EUROgenetik und die Gästegruppe des RZV für die zahlreiche Teilnahme.

Andreas Selker,
Oö. Besamungsstation GmbH,
Beratung und Vertrieb



Zahlreiche Fachgespräche im Rahmen der EG-Stiermuttertour fanden auch heuer wieder statt



HANNERL (V: Sehrgut), 1. Lakt.,
Mutter von INN Pp* und dem aktuell
zuchtwertstärksten INGMAR-Kandidaten;
Betrieb Schrems, Mettmach



GUNDULA (V: Madness), 3. Lak.;
FIH Landesgut Otterbach in St. Florian



GERMANA (V: Wischer), 6. Lak.;
FIH Landesgut Otterbach St. Florian



FAMOUS (V: Hochhinaus), 1. Lak.;
Betrieb Hörmandinger, Bruck-Waasen



FABIOLA Pp* (V: Majestaet PP*), 2. Lak.;
Betrieb Hörmandinger, Bruck-Waasen



FELIPA (V: Weltmacht), 2. Lak.;
Betrieb Hörmandinger, Bruck-Waasen



FIBI (V: Huberbua), 1. Lak.;
Betrieb Hörmandinger, Bruck-Waasen



Der neue Stall wurde 2015 außerhalb des Ortes gebaut

Familie Neuper vulgo Ölser, Bad Mitterndorf, Steiermark

Fleckviehzüchter im Vollerwerb – auch in Zukunft

Ing. Fritz Baumann

Der Betrieb der Familie Neuper vlg. Ölser liegt im steirischen Salzkammergut in der Gemeinde Bad Mitterndorf. Der Hof befindet sich direkt in der Ortschaft Bad Mitterndorf. Durch die beengte Lage wurde der neue Milchviehstall außerhalb der Ortschaft errichtet.

Seit dem Ende der sechziger Jahre wird am Betrieb Fleckvieh gezüchtet. Bereits der Vater war ein begeisterter und sehr erfolgreicher Fleckviehzüchter (Teilnahme an der Bundesfleckviehschau 1972, 1978 und 1990). Der Betrieb ist ein reiner Grünlandbetrieb und wird im Vollerwerb geführt. Ein zusätzliches Standbein am Betrieb sind die Norikerzucht und Pferdeschlittenfahrten.

planmäßig eine Ost-West Ausrichtung hat, war bald klar, dass die Luft im Stall verbessert gehört.

Es ergab sich ein Projekt „Luftqualität im Kuhstall“ mit dem LFZ Raumberg-Gumpenstein und der Firma DeLaval. Schlussendlich wurden sieben Ventilatoren und eine Sprinkleranlage eingebaut.

Das Gesamtsystem wird nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit gesteuert. Dadurch werden die Tiere auch in Richtung Futtertisch gesteuert. Durch die Luftverbesserung im Stall wurde laut Auswertung vom LFZ Raumberg-Gumpenstein die Fruchtbarkeit (Sommer) verbessert, aber auch die Klauengesundheit wurde positiv beeinflusst (Kühe liegen mehr).

Auch die Wasserversorgung ist dem Betrieb sehr wichtig. Insgesamt wurden drei Doppeltränker im Stall eingebaut. Zusätzlich haben die Tiere Zugang zu einer großen

Gebäude

2015 hat sich die Familie entschlossen, einen neuen Milchviehstall zu bauen. Da im Ort ein Neubau in diesem Umfang nicht möglich war, plante man, den Stall circa einen halben Kilometer vom Wohnhaus entfernt im Freiland zu errichten. Die Entscheidung ist auch deshalb so gefallen, weil Hofnachfolger Martin auch in Zukunft auf die Milchwirtschaft und Rinderzucht setzen will. Bei der Planung wollte man einen gut durchlüfteten, geräumigen Laufstall mit Hochboxen und Spalten bauen. Wichtig war es dem Betrieb auch, dass man mit dem Traktor nicht nur in die Abkalbeboxen, sondern auch in die anderen Bereiche des Stalles hineinfahren kann. Obwohl der Stall



Peter sen., Peter und Hofnachfolger Martin mit ULME (GZW 139, Wintertraum x GS W1)

Trogtränke (Badewanne). Auch ein Spaltenroboter ist im Einsatz. Dadurch haben die Kühe saubere Klauen und Euter. Gemolken wird mit einem Melkroboter. Der Kuhverkehr ist nicht gelenkt. Das Jungvieh und die Pferde werden im alten Stall im Ort gehalten. 10 Kalbinnen werden auf einen anderen Betrieb ausgelagert.

Kälber

Die Kälber werden 14 Tage in Einzelboxen gehalten, dann kommen sie in eine geräumige Gruppenbox. Die Kälber werden circa drei Wochen mit Vollmilch getränkt und dann auf Austauschertränke umgestellt. Am Anfang gab es Gesundheitsprobleme bei den Kälbern. Bei Messungen der Luftbewegungen im Stall wurde Zugluft festgestellt. Die Lösung der Probleme waren aufklappbare Deckel bei den Einzelboxen und der Gruppenbox. Dadurch konnte sich ein Mikroklima aufbauen und die Kälbergesundheit war wieder in Ordnung.

Fütterung

Gefüttert wird mit einem Mischwagen und einmal täglich vorgelegt. Die Mischung enthält Grassilage, Maissilage, Biertreber und Fertigfutter, Mineralstoff und Salz. Im Sommer wird zur Stabilisierung Propionsäure eingemischt. Die Mischung ist für 24 Liter Milch ausgelegt. Insgesamt stehen dem Betrieb 1600 m³ Fahrsilo zur Verfügung. Im Melkroboter werden bis zu fünf Kilo Kraftfutter verabreicht. Die Maissilage wird zur Gänze von einem Betrieb aus Oberösterreich zugekauft. Besonders wichtig ist dem Betriebsführer die Grundfutterqualität, deshalb wird möglichst früh gemäht. Nach jedem Schnitt wird Gülle ausgebracht. Der angefallene Mist wird im Herbst auf verschiedenen Flächen ausgebracht. Das Futter-Anschieben übernimmt circa fünfmal täglich ein handgeführter, batteriebetriebener Futterschieber.

Die Kalbinnen im belegfähigen Alter werden auf den Heimweiden gehalten, um sie problemlos belegen zu können. Dadurch gibt es am Betrieb kontinuierliche Abkalbungen und man hat auch eine gleichmäßige Auslastung des Melkroboters. Der Rest der Kalbinnen wird gealpt.



Hofnachfolger Martin, Betriebsleiter Peter und Rosemarie, Eltern Johanna und Peter sen. (v.l.n.r.)

BETRIEBSDATEN

Neuper Peter und Rosemarie vulgo Ölser, 8983 Bad Mitterndorf 21

Lage:800 m Seehöhe

Familie:Betriebsleiter Peter und Rosemarie; Kinder Michael und Martin (Hofnachfolger); Eltern Peter und Johanna

Betriebsschwerpunkte:Milchproduktion, Rinderzucht, Pferdeschlittenfahrten

Fläche:insgesamt 56 ha bewirtschaftetes Grünland, davon 8 ha Hutweiden; Servitutsalm für 26 Stück; Holzbezugsrecht – Bundesforste

Tierbestand:70 Kühe, 70 Jungrinder, 9 Stuten und 3 Fohlen

Stall:Neubau 2015

Melktechnik:Melkroboter

Leistungsdaten:

Jahr	Kühe	Ø Alter	M-kg	F%	E%	F+E-kg
2012	23,7	5,1	7.763	3,94	3,34	566
2019	65,1	5,4	9.291	4,09	3,46	701
2022	68,2	5,6	9.543	4,07	3,38	712

Zucht

„Milch ist nicht alles, aber ohne Milch ist alles nichts!“ – nach diesem Motto wird am Betrieb die Zucht ausgerichtet. Fleckvieh wird am Betrieb gehalten, weil es Milch und

Fleisch produziert, aber auch sehr robust ist. Die Stierkälber können gut vermarktet werden und in der Haltung verzeiht Fleckvieh Managementfehler leichter als andere Rassen. In der Zucht legt der Betrieb besonderes Augenmerk auf gesunde Fundamente, korrekte Euter und natürlich

auch auf die Milchleistung. Grundsätzlich orientiert man sich bei der Stierauswahl am Anpaarungsplan GS-AIO. Aus den vorgeschlagenen Stieren wird dann der passende ausgewählt. Stiere werden ausgesucht, die im Rahmen möglichst nicht unter 100 Punkte liegen und in der Fettvererbung nicht unter minus 0,2 Prozent fallen.

Der Betrieb Neuper ist seit 2023 auch Mitglied beim Projekt „FoKUHs Herde“. Aber auch schon vor der Projektteilnahme wurden viele Tiere genotypisiert. Derzeit steht am Betrieb ein weibliches Kalb von WINTERTRAUM aus GS W1 mit einem GZW von 139 und eine hornlose VICI Pp-Kalbin aus GS HERZTAKT mit einem GZW 135, die bereits über Embryotransfer genutzt wurde. Hoch typisiert ist auch die Kuh ROMY mit einem GZW von 135 (Mydarling x Haribo). Auf der männlichen Seite wurde bereits ein Stierkalb von HOERI aus GS HERZTAKT von GENOSTAR angekauft. Das Stierkalb hat einen GZW von 140 und stammt von der GS HERZTAKT-Tochter LETICIA mit einem GZW von 134. Weitere vier sehr gute Stierkälber stehen derzeit zur Aufzucht in Kalsdorf. Da am Betrieb immer wieder hochtypisierte weibliche Rinder stehen, hat man sich entschlossen, auch den Embryotransfer als Mittel zur Zucht einzusetzen.

Pferde

In der Familie Neuper ist die Norikerzucht eine große Leidenschaft. Insgesamt werden neun Zuchtstuten am Betrieb gehalten. Die Fohlen werden immer wieder zu guten Preisen verkauft. Seit 1978 bietet der Betrieb Pferdekutschenfahrten in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Tourismus an. Im Winter kann mit bis zu vier Gespannen gleichzeitig gefahren werden. Die Pferdeschlittenfahrt trägt damit nicht unwesentlich zum Betriebseinkommen bei.

Arbeitskreismilch

Mit dem Stallneubau hat man sich entschlossen, dem Arbeitskreis für Milch beizutreten. Der Betrieb ist daher seit acht Jahren Mitglied beim Arbeitskreis Milch in Liezen. Durch die Aufzeichnungen im AKM-Online und durch die laufende Weiterbildung hat man viel profitiert. Die Kenntnis der betriebseigenen Kennzahlen sowie der



Der Betrieb hat am Projekt „Luftqualität im Kuhstall“ von LFZ Raumberg-Gumpenstein und der Firma DeLaval teilgenommen. 7 Ventilatoren sorgen für frische Luft im Stall



Mit dem Futtermischwagen wird ein Mal am Tag eingefüttert und circa fünf Mal wird mit einem batteriebetriebenen Futterschieber nachgeschoben



Eines der Standbeine des Betriebes ist die Pferdeschlittenfahrt

Erfahrungsaustausch mit den Berufskollegen hat den Betrieb in seiner Weiterentwicklung positiv unterstützt.

Ausrichtung für die Zukunft

Mittelfristig ist die Errichtung von Außenliegeboxen und ein befestigter Auslauf geplant. Der Einsatz von genetisch hornlosen Fleckviehtieren wird in Zukunft ver-

stärkt werden. Züchterisch wird man weiter an der Verbesserung der Fundamente und der Lebensleistungen arbeiten. Dabei wird auch weiterhin mit den modernen Zuchttechniken wie Herdentypisierung und Embryotransfer gearbeitet werden.

Ing. Fritz Baumann,
Zuchtberater Rind Steiermark

STEIRISCHE GENETIK

grenzenlos erfolgreich!



FABIEN

Nach Baden-Württemberg
verkauft im Rahmen der
Genostarschau 2019
Eine der genomisch
höchsten Tiere in Baden-
Württemberg

FEE

Verkauft über die
Zuchtrinderversteigerung
in Traboch
Stiermutter in Osttirol

BRITTA

Verkauft über die
Zuchtrinderversteigerung
in Greinbach
MISS Andorf

NADJA

Verkauft über die
Online-Versteigerung
Kuh4You
Champion auf
der Rieder Messe

Termine Traboch

Zuchtrinderversteigerung

DO	21. September	2023
DO	16. November	2023
DO	11. Jänner	2024
DO	07. März	2024
DO	02. Mai	2024
DO	08. August	2024
DO	19. September	2024
DO	14. November	2024

Termine Greinbach

Zuchtrinderversteigerung

DO	12. Oktober	2023
DO	07. Dezember	2023
DO	01. Februar	2024
DO	11. April	2024
DO	06. Juni	2024
DO	22. August	2024
DO	10. Oktober	2024
DO	05. Dezember	2024



Standort Traboch
Industriepark West 7
8772 Traboch

Standort Greinbach
Gewerbepark Greinbach West 268
8230 Hartberg

+43 3833 20070 10
info@rind-stmk.at
www.rind-stmk.at



Nicht nur in der Reinzucht, wie auf diesem Bild, sondern auch in Produktionsherden sind Fleckviehkühe für die Mutterkuhhaltung eine wichtige Basis. Für Mutterkuhbetriebe ist es auf jeden Fall überlegenswert, an den ÖPUL-Maßnahmen Tierwohl Weide und Tierwohl Stallhaltung Rinder teilzunehmen!

Österreichs Mutterkuhhaltung im Wandel

Mag. vet. med. Anna Koiner

Mutterkuhhaltung und Fleckvieh – das gehört einfach zusammen. Auch wenn die Mehrheit in Österreich wahrscheinlich an eine Milchkuh denkt, hat Fleckvieh auch in der Mutterkuhhaltung eine große Bedeutung.

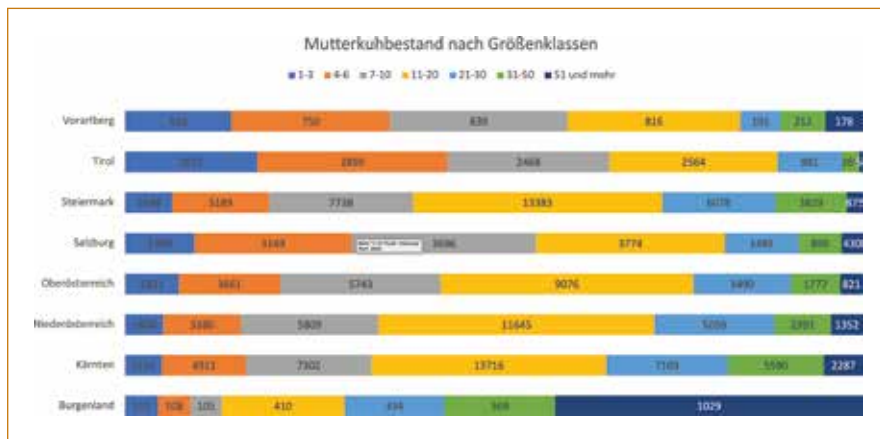
ist zu bedenken, dass bis einschließlich 2014 unter „andere Kühe“ sämtliche Kühe, für die eine Mutterkuhprämie bezogen wurde, enthalten sind.

Zum einen global betrachtet: Meist unter dem Namen „Simmental“ ist es eine der wichtigsten Rassen in der Rindfleischproduktion. Aber auch bei uns in Österreich sind Fleckviehkühe aus der Mutterkuhhaltung nicht wegzudenken. Doch die Zahl der Mutterkuhbetriebe und der Mutterkühe ging in den letzten Jahren stark zurück. Die veröffentlichten Ergebnisse der Agrarstrukturhebung und die Daten aus dem Grünen Bericht geben einen Überblick über den aktuellen Stand.

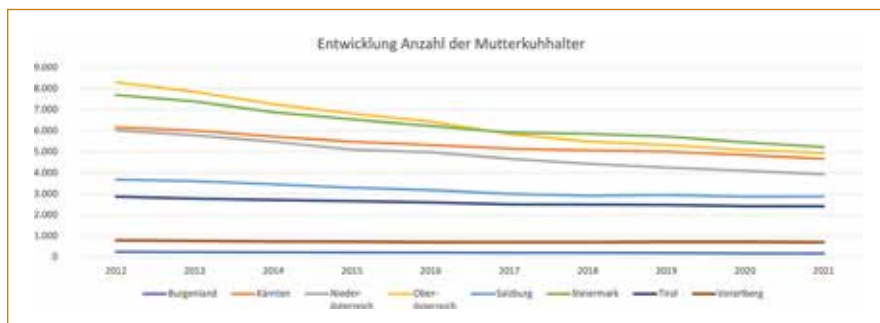
Die letzten Jahre im Überblick

Seit 2012 ist sowohl die Anzahl der Mutterkuhhalter als auch jene der Milchkuhbetriebe deutlich gesunken: Laut Grünem Bericht gab es 2021 um 27 Prozent Milchkuhhalter und 30 Prozent Mutterkuhhalter weniger als noch 2012. In derselben Zeit hat sich die Zahl der Mutterkühe allerdings viel deutlicher reduziert. Während die Zahl der Milchkühe in diesem Zeitraum um 5.000 (1 Prozent) gestiegen ist, wurden 65.000 Mutterkühe weniger gehalten (-26 Prozent). Bei diesen Zahlen

Grafik 1: Struktur der Mutterkuhbetriebe eingeteilt nach Größenklassen (Quelle: Statistik Austria, Agrarstrukturhebung 2020)



Grafik 2: Entwicklung der Anzahl der Mutterkuhbetriebe nach Bundesländern. Am stärksten war der Rückgang in Oberösterreich mit 41 Prozent (Quelle: Grüner Bericht 2022)



Die Zahlen der Agrarstruktur-Vollerhebung 2020 bieten einen detaillierteren Überblick: Von 54.800 rinderhaltenden Betrieben hielten 25.900 Milchkühe, 17.900 Mutterkühe und 2.300 Betriebe hatten sowohl Milchkühe als auch Mutterkühe. 8.600 Betriebe hielten ausschließlich andere Kategorien und keine Kühe. Durchschnittlich werden am Mutterkuhhof neun Kühe gehalten. Das Mutterkuhland schlechthin in Österreich ist Kärnten: 61 Prozent der rinderhaltenden Betriebe in Kärnten haben Mutterkühe. Auch im Burgenland (39 Prozent) und der Steiermark (41 Prozent) ist der Anteil über dem österreichweiten durchschnittlichen Anteil, der bei 33 Prozent liegt. Kärnten ist auch das einzige Bundesland, in dem mehr Mutterkühe (54 Prozent) als Milchkühe (46 Prozent) gehalten werden.

Über die Hälfte der Mutterkühe wird auf Betrieben in den Größenklassen 7 bis 20 Mutterkühe gehalten. Im Burgenland ist die Struktur anders, hier wird die Mehrheit der Mutterkühe auf Betrieben mit mehr als 30 Kühen gehalten. In Westösterreich wird ein höherer Anteil der Kühe in kleineren Herden gehalten. Auch in der Mutterkuhhaltung sehen wir einen Trend zu etwas größeren Beständen. Aber sie ist in Österreich nach wie vor eine kleinstrukturierte Produktionsform, die vielfach im Nebenerwerb oder in regional unterschiedlichen Erwerbskombinationen (Forstwirtschaft, Direktvermarktung) betrieben wird. Der Erhalt der Mutterkuhhaltung ist für die Rinderwirtschaft und den ländlichen Raum in allen Bundesländern wichtig.

ÖPUL-Maßnahmen nutzen!

Zwei ÖPUL-Maßnahmen sind in der neuen Förderperiode auch für Mutterkuhhaltung besonders interessant: Einerseits die Tierwohlmaßnahme Weide, die für Rinder ab 6 Monaten möglich ist. Bei einer längeren Weidedauer ab 150 Tagen wird zur Basisprämie (40 bis 60 Euro je RGVE) ein Zuschlag von 16 bis 24 Euro je RGVE ausbezahlt. Auch die Maßnahme „Tierwohl Stallhaltung Rinder“ ist für Mutterkuhhaltung interessant. Für Kälber, männliche Rinder über 6 Monate und weibliche Rinder von 6 Monaten bis 24 Monate kann diese Prämie beantragt werden. Die gesamten Förderbedingungen sind auf der

Webseite der AMA ersichtlich. Ab 10 RGVE ist die Teilnahme am Tiergesundheitsdienst notwendig und bei weiblichen Rindern die Teilnahme am Qplus Rind für Mastrinder oder einem vergleichbaren Programm. Je RGVE werden bei ausschließlicher Stallhaltung 180 Euro ausbezahlt, wenn die Maßnahme mit dem Modul Tierwohl Weide kombiniert wird, werden 150 Euro je RGVE ausbezahlt. Einen weiteren Zuschlag gibt es bei der Kompostierung von Festmist. Betriebe mit Milchablieferung sind allerdings aus der Maßnahme für weibliche Tiere über 6 Monate ausgeschlossen. Davon sind auch Betriebe betroffen, die Mutterkühe und Milchkühe halten. Genauso betrifft dies Betriebe, die Kalbinnenmast mit Milchviehhaltung kombinieren.

Für Mutterkuhhaltung ist die Teilnahme an diesen Maßnahmen jedenfalls überlegen wert!

Am 14. und 15. Oktober findet im Rinderzuchtzentrum Traboch die 11. Bundesfleischrinderschau statt. Alle Rassen, die in der österreichischen Mutterkuhhaltung eine bedeutende Rolle spielen, sind dort zu sehen. Selbstverständlich ist auch Fleckvieh mit dabei! Wir freuen uns über Ihren Besuch.

In der nächsten Ausgabe berichten wir Ihnen weitere Details aus der österreichischen Mutterkuhhaltung.

Mag. vet. med. Anna Koiner,
Fachreferentin Fleischrinderzucht,
Geschäftsführerin Fleischrinder Austria

Die ganze Vielfalt
der österreichischen
Fleischrinderzucht

**FLEISCH-
RINDER
AUSTRIA**

11. Bundes Fleischrinder Schau

14. und 15. Oktober 2023

Rinderzuchtzentrum Traboch – Steiermark

Samstag, 14. Oktober

09:30 Gruppenentscheidungen

Sonntag, 15. Oktober

10:00 Jungzüchterwettbewerb
11:30 Championswahlen
14:30 Tombola – wertvolle Preise

Fachausstellung (an beiden Tagen)

**15 Rassen
230 Tiere**

**Rind
Steiermark**

Mit Unterstützung von Bund und Ländern
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

Bezirksrinderschau Ottenschlag, Niederösterreich

Fest der Rinderzucht in Grossnondorf

DI Karl Zottl und Thomas Wagner

Der Rinderzuchtverein Ottenschlag trat kürzlich mit einer bestens organisierten Bezirksrinderschau beeindruckend in die Öffentlichkeit. Die Rinderzüchter organisierten gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Grossnondorf und den Bäuerinnen des Bezirkes Ottenschlag ein gewaltiges Fest der Rinderzucht, bei dem sich über 3000 Besucher sowohl von der hohen Qualität der ausgestellten Kühe als auch von der Leistungsfähigkeit der Landwirtschaft im Allgemeinen überzeugen konnten.

Dem bäuerlichen Selbstverständnis folgend begann der Tag mit der Festmesse, die in der Segnung der Tiere ihren krönenden Abschluss fand. Bei der Eröffnung der Schau konnte Obmann Martin Heiligenbrunner den Präsidenten der LK Niederösterreich NR Schmuckenschlager und in Vertretung von LH Mikl-Leitner Abgeordnete Martina Diesner-Wais begrüßen, die beide das wunderbare Ambiente der Veranstaltung am Dorfbauer von Grossnondorf hervorhoben.

Präsident Schmuckenschlager zeigte in seinen Grußworten auf, dass die Bauern mit großem Engagement für die tägliche

Lebensmittelversorgung der Bevölkerung sorgen und jeder, der sich ernsthaft für diese Aufgabe und die damit verbundenen Tätigkeiten interessiert, sich bei solchen Veranstaltungen von der Begeisterung, mit der die Bauern mit ihren Tieren arbeiten, überzeugen kann. Auch NR Diesner-Wais wies auf die Bedeutung der Veredelung und insbesondere der Rinderzucht und Milchproduktion für die Eiweißversorgung der Menschen hin.

Tag der Milch

Beim Radio Niederösterreich Frühschoppen zum Tag der Milch, der von der MGN/NÖM

gesponsert wurde, herrschte im Festzelt bereits bester Besuch und hervorragende Stimmung. Auch hier konnten die Verantwortlichen wie Martin Steiner, Obmann der MGN, die Wichtigkeit der Milch als hochwertiges Lebensmittel hervorheben und gerade Milchbäuerin Martina Glassner in ihren Schilderungen dem Publikum im Zelt und an den Radiogeräten ihren Tagesablauf als Milchbäuerin vermitteln. Mittag fand zum Auftakt der Bezirksrinderschau ein Bambini-Bewerb der Walddviertler Jungzüchter statt. Hier bewiesen die Teilnehmer im Alter von drei bis neun Jahren bereits unglaubliche Selbstverständlichkeit beim Vorführen und Präsentieren ihrer Kälber.

Preisrichtbewerb

Mit 55 ausgestellten Fleckviehkühen aller Altersgruppen stellten sich dann die Ottenschläger Züchter dem Bewerb unter den Augen des Preisrichters Ing. Reinhard Pfleger, Geschäftsführer von Fleckvieh Austria. Die jugendlichen und unreifen Jungkühe

ERGEBNISLISTE FLECKVIEH

Jungkühe, Gruppe 1

1. MAJA (V: GS Wenzel), Dornhackl Maria, Sallingberg
 2. SCARLA (V: Westwind), Wagner Brigitta und Karl, Lengau, Schönbach
- ES: MAJA (V: GS Wenzel), Dornhackl Maria, Sallingberg

Jungkühe, Gruppe 2

1. AMALIA (V: GS Way), Steindl Johann, Grossnondorf, Sallingberg – **GS Jungkühe**
 2. WOLKE (V: Rianza), Rosenmayr Nicole und Martin, Bernreith, Ottenschlag – **GRS Jungkühe**
- ES: AMALIA (V: GS Way), Steindl Johann, Grossnondorf, Sallingberg

Kühe mit 2 Abkalbungen

1. VALONA (V: Mint), Zeinzinger Helga und Leopold, Martinsberg – **GS mittlere Kühe**
 2. LAURA (V: Mint), Führer Raimund, Ottenschlag – **GRS mittlere Kühe**
- ES: VALONA (V: Mint), Zeinzinger Helga und Leopold, Martinsberg

Kühe mit 3 Abkalbungen

1. GITTA (V: Wegerich), Steindl Johann, Sallingberg
 2. SCHANDI (V: Raldi), Höllmüller Ernst, Kottes-Purk
- ES: SCHANDI (V: Raldi), Höllmüller Ernst, Kottes-Purk

Kühe mit 4 Abkalbungen

1. LENKA (V: GS Mindmap), Zeilinger Ingrid und Josef, Sallingberg
 2. TATJANA (V: GS Versetto), Zeinzinger Helga und Leopold, Martinsberg
- ES: LENKA (V: GS Mindmap), Zeilinger Ingrid und Josef, Sallingberg

Kühe mit 5 und mehr Abkalbungen

1. SAMSTAG (V: Ruksi), Kitzler Alexandra und Johann, Grafenschlag – **GS Altkühe**
 2. ORELA (V: Web), Steindl Johann, Sallingberg – **GRS Altkühe**
- ES: ORELA (V: Web), Steindl Johann, Sallingberg

Ehrenpreis des Preisrichters für die höchste Lebensleistung mit 74.328 kg Milch
ORELA (V: Web), Steindl Johann, Sallingberg

ES = Eutersiegerin, GS = Gesamtsiegerin, GRS = Gesamtreservesiegerin

bestachen mit hochsitzen den bestens beaderten und drüsigen Eutern. Als Gesamtsiegerin dieser Klassen setzte sich schlussendlich die GS WAY-Tochter AMALIA des Betriebes Steindl, Grossnondorf, vor allem aufgrund der Funktionalität in Euter und Fundament gegenüber der körperstarken RIAZA-Tochter WOLKE des Betriebes Rosenmayr, Bernreith, durch.

Bei den mittleren Kuhklassen mit zwei und drei Kälbern zeigten die vorgestellten Tiere bereits deutlich mehr Körper und vermittelten die Leistungsbereitschaft von Kühen, die kurz vor dem Zenit hinsichtlich Vitalität und Leistung stehen. So ist es wenig verwunderlich, dass bei der Championentscheidung das Fundament sowie Stärke und Kaliber eine wichtige Rolle spielten. Letztendlich konnte sich mit VALONA eine leistungsstarke und äußerst körperhafte MINT-Tochter vom Betrieb Zeinzinger, Reitzendorf, vor der Kuh LAURA vom Betrieb Führer Raimund, Endlas, die ebenfalls vom Stier MINT abstammt, durchsetzen. So zeigten die beiden Kühe in Euterqualität und Fundament sowie ganz allgemein im Exterieur die Stärken ihres im Zuchtprogramm stark eingesetzten Vaters.

Bei den reifen Kühen mit mehr als vier Abkalbungen bewies der Zuchtverein Ottenschlag bei allen Gruppen, wie Nutzungsdauer und nachhaltige Zucht definiert werden. Den Höhepunkt erreichte die Schau mit der Prämierung der Seniorchampions. In diesem Bewerb konnte sich die RUKSI-Tochter SAMSTAG des Betriebes Kitzler, Kleinondorf, vor allem aufgrund des trockenen und klaren Fundamentes und des lebhaften Euters gegenüber der WEB-Tochter ORELA des Betriebes Steindl, Grossnondorf, die mit einem perfekt gelagerten Becken und viel Harmonie bestach, behaupten.

Ehrglocke von Fleckvieh Austria

Zum Abschluss des Preisrichtens überreichte Ing. Pfleger die mitgebrachte Ehrglocke der Ausstellungs Kuh mit der höchsten Lebensleistung. Es handelte sich hier um die Reservesiegerin bei den Senior-Kühen ORELA, die bereits knapp 75.000 kg Milch ermolken hat. Auf Basis der bei der Schau präsentierten Vitalität ist hier sicher noch einiges zu erwarten, wozu wir der Züchterfamilie Steindl viel Glück wünschen.

Nachzuchtpräsentation GS DEFACIO

Als züchterischer Leckerbissen bei der hervorragend besuchten Bezirksrinderschau Ottenschlag in Großnondorf konnte GENOSTAR nach GS DER BESTE, GS WOLOWODE und GS HERZTAKT bereits zum vierten Mal innerhalb der letzten zehn Monate Töchter eines Fleckvieh-Spitzenvererbers präsentieren (s. Artikel S. 32).

Die aktiven Bäuerinnen luden die Volksschulen und neuen Mittelschulen vom Gebiet Ottenschlag zu einem Foto- und Malwettbewerb ein.

Das Thema war: „Mein schönstes Bild der Landwirtschaft“ oder „Milch mag man eben“. Die Schulen waren mit großem Eifer und Begeisterung dabei!

DI Karl Zottl und Thomas Wagner,
NÖ Genetik Rinderzuchtverband



Fotos: Mittenböck

Jungkuhchampions der Rinderschau Ottenschlag: rechts Champion AMALIA (V: GS WAY) von Johann Steindl, Sallingberg und links Reservechampion WOLKE (V: Rianza) von Nicole und Martin Rosenmayr, Ottenschlag



Champions der mittleren Kuhklasse: rechts Champion VALONA (V: Mint) von Helga und Leopold Zeinzinger, Martinsberg und links Reservechampion LAURA (V: Mint), von Raimund Führer, Ottenschlag



Champions der älteren Kuhklasse: rechts Champion SAMSTAG (V: Ruksi) von Alexandra und Johann Kitzler, Grafenschlag und links Reservechampion ORELA (V: Web) von Johann Steindl, Sallingberg



Die Nachzuchtgruppe GS DEFACTO (GS Der Beste x Mint) präsentierte die Stärken dieses Stieres

Nachzuchtpräsentation

GS DEFACTO – eine Bereicherung für die Fleckviehzucht

DI Peter Stückler

Bei der hervorragend besuchten Bezirksrinderschau Ottenschlag in Großnondorf konnte GENOSTAR nach GS DER BESTE, GS WOIWODE und GS HERZTAKT bereits zum vierten Mal innerhalb der letzten zehn Monate Töchter eines Fleckvieh-Spitzenvererbers präsentieren.

In Ottenschlag wurden gleich zehn GS DEFACTO-Töchter dem Publikum vorgestellt. Die Traumpaarung GS DER BESTE x MINT wurde von der Familie Zach, Karlstein, Niederösterreich, gezogen und ist nun einer der absolut besten Eutervererber in der Fleckviehzucht. Das zeigten auch die ausgestellten Töchter. Die Jungkuhgruppe zeichnete sich vor allem durch sehr gut aufgehängte Voreuter, durchwegs hohen Euterboden bei bester Strichplatzierung und -stellung aus. Gleichzeitig zeigten die GS DEFACTO-Töchter Rahmen und Kaliber sowie gute bis sehr gute Fundamente.

Die gesamte Nachzuchtgruppe fiel mit hohen Zuchtwerten und Absolutleistungen positiv auf. Mit BRIGITTE (MV: Raldi) von Martin Heiligenbrunner aus Ottenschlag ging eine besonders zuchtwertstarke Tochter im Ring, die bereits über Embryotransfer im Zuchtprogramm GENOSTAR genutzt wurde.

Ein normaler Kalbeverlauf und ein deutlich positiver Fleischwert ermöglichen den

breiten Einsatz dieser interessanten und exterieurstarken Linienführung.

Mit GS DEFACTO gewinnt die Linie DIRIGENT in der Fleckviehzucht wieder mehr Bedeutung. Seine Söhne GS DELUXE, GS DUPLO und GS DR DRE werden in gezielter Paarung und auch breit in der Population eingesetzt. Von GS DELUXE werden gerade die ersten Söhne in Besamungsstationen



Foto: stephanhauser.com

GS DEFACTO (GS Der Beste x Mint)

eingestellt, GS DOTTORE ist der erste GS DELUXE-Sohn, von dem Samen bereits verfügbar ist.

DI Peter Stückler, Geschäftsführer
Rind Steiermark, LKV und GENOSTAR

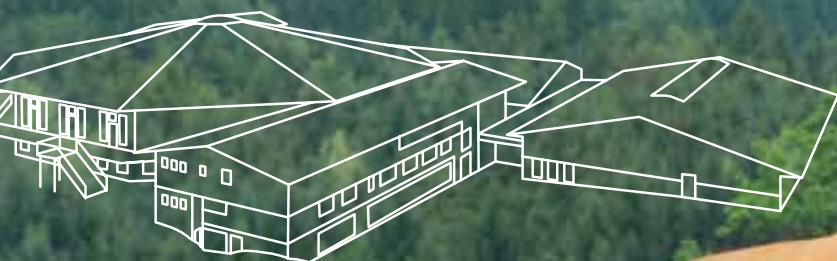


Foto: Mitterböck

Züchterehrerung im Rahmen der Bezirksschau Ottenschlag; v. l. n. r. Obmann NÖ Genetik Leopold Buchegger, Züchter Werner Zach, LK-Präsident Johannes Schmuckenschlager, NÖ Genetik-GF Karl Zottl, Clemens Blaimauer und Genostar-GF Peter Stückler

DEUTSCHE FLECKVIEHSCHAU

23. – 24.09.2023 | Miesbach, Oberlandhalle



facebook



Instagram



www.asr-rind.de

PROGRAMM

SAMSTAG, 23. SEPTEMBER 2023

13 Uhr	FleckScore German Open Jungzüchterwettbewerb
18.30 Uhr	Finale FleckScore German Open
19 Uhr	Präsentation Nachzuchten
20.30 Uhr	Eliteauktion
21.15 Uhr	Finale Jungzüchter-Wettbewerb

SONNTAG, 24. SEPTEMBER 2023

9 Uhr	Richtwettbewerb
15 Uhr	Verlosung Jungzüchter

Kommentar zur Zuchtwertschätzung August 2023

Sommerzeit ist Erntezeit

Ing. Reinhard Pfleger – Fleckvieh Austria

Die Sommer-Zuchtwertschätzung brachte den österreichischen Zucht- und Besamungsunternehmen eine reiche Ernte an neuen Fleckviehtieren mit Qualität in jeder Selektionsstufe. Somit wird deren ureigenster Auftrag erreicht, den österreichischen Fleckviehzüchtern Genetik anzubieten, mit der eine Verbesserung der Herden in Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit möglich ist. Ein möglichst hohes genetisches Niveau bei allen Besamungen zu erreichen, ist ein entscheidendes Ziel im Zuchtprogramm Fleckvieh Austria. Im zweiten Quartal 2023 lag der durchschnittliche Gesamtzuchtwert (GZW) aller Besamungen bei Fleckvieh in Österreich im Schnitt erstmalig über 133 GZW-Punkten. Aktuell werden 27,6 Prozent aller Besamungen mit Stieren mit natürlicher Hornlosigkeit durchgeführt. Ob töchtergeprüft oder genomisch, ob gehört oder hornlos – das Ziel ist, Fleckvieh-Genetik zu züchten, die eine wirtschaftlich nachhaltige Milchproduktion und Rindermast ermöglicht und Tiere hervorbringt, die im Exterieur dem Zuchtziel der gesunden, robusten Kuh mit langem Leben nahekommen.

Töchtergeprüfte Stiere – Neues mit Qualität

In den vordersten Regionen der internationalen Topliste konnte sich der mischerbig hornlose Exterieurspezialist **MONOPOLY P*S** behaupten. Im Ranking zulegen konnte **MABUSO**, der mit der von Züchtern

gefragten Kombination von hoch positiven Inhaltsstoffen und einem Top-Exterieur beeindrucken kann. Einen deutlichen Sprung nach oben schaffte **WESTWIND**. Seine Töchter zeigen viel Kapazität mit Stärken in Persistenz und maternaler Fruchtbarkeit. Die kontinuierlich positive Entwicklung der Hornloszucht bestätigt der aktuell höchst gereichte reinerbig hornlose **GS VERISMO PP**. Er verspricht beste Kälberqualitäten und kann bei seinen Töchtern mit Eutergesundheit und Fruchtbarkeit punkten. Neu im Konzert der Töchtergeprüften spielt **GS WUHUDLER**, der mit Leistungsstärke, Persistenz und stabilen Fundamenten bei seinen Töchtern auffällt. Ein Gewinn für die Linienvielfalt ist **GS JEDERMANN**, der Stärken im Fitness- und Gesundheitsbereich mit hochangesetzten Eutern kombiniert. Ebenfalls neu in diesem Segment ist **MCGYVER**, der ein komplettes Vererbungsbild mit deutlichen Stärken in Leistung und Fitness gepaart mit einem herausragenden Exterieur liefert.

Genomische Jungvererber – hohes Level bei Gehörnt und Hornlos

Ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg in der Nutzung der Genomik ist eine ausreichende Streuung von Jungvererbern nach Blutlinien und Vätern innerhalb derselben. Die abgebildete Auswahl an Jungvererbern kann betrieblich individuelle Zuchtstrategien bestens unterstützen. An der Spitze ist

HEISS gelistet, der mit nahezu makellosem Profil über alle Merkmalskomplexe hinweg beeindruckt. Knapp dahinter reiht sich **MEGASTAR Pp** ein. Vom aktuell höchst gelisteten Hornlosvererber wird eine deutliche Verbesserung der Milchinhaltsstoffe bei bester Eutervererbung erwartet. Aus gleicher Mutter stammt der linienmäßig interessante **MONORON**, der ähnliche Vererbungsstärken verspricht. Dahinter buhlt eine neue Garde von Jungvererbern um die besten Plätze an der Sonne.

GS WINNIE PU verspricht eine deutliche Verbesserung der Milchleistung bei gleichzeitig hohem Fleischwert. Im Vererbungsprofil von **GS WEBWUNDA** fallen Euterqualität und Eutergesundheit besonders positiv auf. Aus dem Blut des klasse Kuhmachers **GS DER BESTE** gezogen kann **GS DOTTORÉ** den Züchterwunsch nach Leistung kombiniert mit bestem Exterieur in allen Merkmalen erfüllen. Der hornlose **MIRACLE Pp** überzeugt mit balanciertem Profil mit besonderen Stärken in Eutergesundheit und Exterieur. Leichte Geburten bei Tendenz zu längeren Strichen lässt **MARWIN** erwarten. Bei **GS HELLSTONE** fallen die hoch positiven Abweichungen in den Exterieurmerkmalen besonders auf. **WIMITZ** verspricht die gefragte Kombination aus Leistungsstärke und Eutergesundheit. Ein sehr komplettes Vererbungsbild in allen Merkmalen zeigt **WENSONST**.



HELGA, Tochter von WESTWIND



GULIA, Tochter von MCGYVER



OLINDE Pp, Tochter von GS VERISMO PP*

Ökologischer Zuchtwert –
Service für Züchter

Wer extensiv wirtschaftet, muss intensiv
züchten! Daher bieten wir mit der Topliste

nach ÖZW eine züchterische Hilfestellung
für extensiv wirtschaftende Betriebe und
Biobetriebe an.
Das Topsegment dieser Rubrik bilden die
Jungstiere **HEISS, GS WINNIE PU,**

MONORON, GS WEBWUNDA sowie die
töchtergeprüften Vererber **MONOPOLY
P*S** und **WESTWIND**.

Ing. Reinhard Pfleger,
Geschäftsführer Fleckvieh Austria

VERERBUNGSSCHWERPUNKTE AUGUST 2023

Die Auflistung enthält die in den Einzel-
merkmalen besten 10 Stiere einer gemein-
samen Liste aus NK-geprüften Stieren
(braun hinterlegt) und genomischen Jung-

stieren (blau hinterlegt). Gereiht sind die
Listen nach den Zuchtwerten des jeweili-
gen Einzelmerkmals/dem Gesamtzucht-
wert/dem Milchwert. Die beiden besten

NK-geprüften Stiere werden in jedem Fall
gelistet, auch wenn sie nicht unter den
ersten zehn sind.

RG.	Name	Diff. GWZ	RG.	Name	MW	RG.	Name	FW	RG.	Name	FIT	RG.	Name	GKZ
6	WESTWIND	+6	2	MEGASTAR Pp*	138	32	INNKREIS	128	54	ZELKING	136	32	INNKREIS	135
34	GS VALENS	+5	84	VREDOLIN	135	9	VILIUS	127	31	WEITHIN	135	65	MUR P*S	128
57	GS ZAPATO	+4	42	GS HASHBEST	134	77	GS EBERHARD	125	41	ZARINO Pp*	134	1	HEISS	126
63	MUSIKANT	+4	9	HOTRAIN	133	38	ZAUBERER	124	8	WIRBELWIND P*S	132	7	SKIDOO	126
51	HERZKLOPFEN	+4	16	GS WIN AGAIN	133	1	HEISS	123	25	MARWIN	132	4	GS WINNIE PU	125
121	VIRO	+3	19	GS HOBL	133	10	HOCHFEILER	123	176	GS SCHNEE Pp*	132	6	HIGHNESS	125
11	GS MYDARLING	+3	32	INNKREIS	133	65	MUR P*S	123	4	GS WINNIE PU	131	77	GS EBERHARD	125
22	MANAUS	+3	136	MEDIUM	133	12	EUSEBIO	123	72	WINTERTRAUM	131	35	GS HUNGARO	124
32	INNKREIS	+2	51	HERZKLOPFEN	132	15	GS VERISMO PP*	122	43	GS INSTAGRAM	130	8	EISENHUT	124
51	GS WUNDERINO	+2	3	MABUSO	130	37	GS HITORI	121	8	EISENHUT	128	9	VILIUS	124

RG.	Name	M-kG	RG.	Name	F-%	RG.	Name	F-kG	RG.	Name	E-%	RG.	Name	E-kG
51	HERZKLOPFEN	+1.882	28	VLATURO	+0,56	2	MEGASTAR Pp*	+67	81	HEPHAISTOS	+0,14	16	GS WIN AGAIN	+50
11	GS MYDARLING	+1.628	137	ZACHARIUS	+0,38	84	VREDOLIN	+65	20	VARTA	+0,14	136	MEDIUM	+47
116	WAGONEER P*S	+1.536	20	GS HANSI	+0,34	137	ZACHARIUS	+65	28	VLATURO	+0,14	33	WIMITZ	+45
153	GS HERCULEO	+1.525	23	SUNSHINE	+0,34	3	MABUSO	+62	23	SUNSHINE	+0,13	55	HABANERO	+44
16	GS WIN AGAIN	+1.523	117	GS HOERI	+0,34	20	GS HANSI	+59	32	INNKREIS	+0,13	2	MEGASTAR Pp*	+43
154	MYANMAR	+1.504	3	MABUSO	+0,32	51	HERZKLOPFEN	+58	108	MAKAY	+0,13	9	HOTRAIN	+43
102	GS MUSK	+1.467	2	MEGASTAR Pp*	+0,31	58	WALT P*S	+57	117	GS HOERI	+0,12	19	GS HOBL	+43
55	HABANERO	+1.426	124	MANELLO	+0,30	42	GS HASHBEST	+52	17	GS HIERHER	+0,12	32	INNKREIS	+43
4	SUNRISE	+1.425	2	GS ZERO ONE	+0,29	22	MANAUS	+52	47	GS MENSUR Pp*	+0,12	51	HERZKLOPFEN	+38
118	HOTT	+1.402	41	VERDEN P*S	+0,27	7	SKIDOO	+51	2	MEGASTAR Pp*	+0,11	4	SUNRISE	+37

RG.	Name	ND	RG.	Name	Pers	RG.	Name	Mbk	RG.	Name	EWG	RG.	Name	FRW
76	MAHOMES P*S	132	43	GS INSTAGRAM	127	51	HERZKLOPFEN	130	54	ZELKING	140	41	ZARINO Pp*	135
1	HEISS	130	79	MINOA P*S	122	58	WALT P*S	128	8	WIRBELWIND P*S	132	31	WEITHIN	129
128	WET WET WET	130	16	GS WUHUDLER	122	26	GS ETAT	128	47	GS ISOBAR	130	40	GS DUPLO	127
175	SALOMOS	130	75	GS WHITESTAR	120	56	GS MONDVOGEL	125	135	GS WHIRLPOOL	130	114	GS ZENOS	127
176	GS SCHNEE Pp*	130	100	MCFIRE	118	103	GS MYDREAM	125	53	GS WHY NOT	129	126	GS SALVATORE	126
118	HOTT	129	26	GS WINTEN	117	11	GS MYDARLING	125	35	VOLLENDET	129	41	VERDEN P*S	126
8	WIRBELWIND P*S	127	33	WIMITZ	117	1	HEISS	124	5	GS WEBWUNDA	128	52	MOAR P*S	125
30	GS WINDAWUZI	127	54	ZELKING	117	10	GS DEFAC TO	124	108	MAKAY	128	90	HAUSRUCK P*S	125
42	WETTINER	126	68	GS WEINHEBER	117	25	ENRICO	124	168	WANNABE PP*	128	106	WESTEN	125
7	GS WOIWODE	124	71	ELEMENT	117	16	GS WIN AGAIN	123	5	WAALKES Pp*	127	8	EISENHUT	124

RG.	Name	VIW	RG.	Name	KVL pat	RG.	Name	KVL mat	RG.	Name	Bef	RG.	Name	R
3	MONORON	122	17	GS HIERHER	123	37	WINDSPIEL	118	118	HOTT	+5%	18	WOMBAT	121
4	GS WINNIE PU	121	150	GS SPUTNIK	120	21	HAN SOLO	117	47	GS MENSUR Pp*	+5%	46	ETHOS	121
175	SALOMOS	120	155	HEXEREI P*S	120	82	GS WABANGO	117	80	SEBALDUS	+4%	126	GS SALVATORE	120
6	HIGHNESS	118	6	HIGHNESS	119	134	GS MAROS Pp*	116	97	SPIRITUS	+4%	145	JEDI	120
76	MAHOMES P*S	117	65	MUR P*S	119	45	GS WILD BOY	115	141	HERZPOWER	+4%	163	GS MARBLE	120
143	INDEX P*S	117	139	INTELLEKT P*S	119	168	WANNABE PP*	115	170	WEIX	+4%	77	GS EBERHARD	119
80	SEBALDUS	116	72	WINTERTRAUM	118	121	VIRO	114	59	GS WLADI	+3%	166	HORAZIO P*S	119
100	MCFIRE	116	112	WERNER Pp*	118	47	GS MENSUR Pp*	114	26	GS ETAT	+3%	171	GS MITCHELL Pp*	119
11	GS MYDARLING	113	160	HORKRUX P*S	118	3	MONORON	113	42	WETTINER	+3%	10	GS DEFAC TO	118
17	GS HIERHER	113	31	MAROKKO PP*	115	30	GS WUNDAWUZI	113	72	WINTERTRAUM	+2%	48	GS DR DRE	117

RG.	Name	B	RG.	Name	F	RG.	Name	E	RG.	Name	EB	RG.	Name	ER
8	EISENHUT	128	11	GS MYDARLING	127	10	GS DEFAC TO	131	28	GS HELLSTONE	128	9	VILIUS	109
27	WUESTENSOHN	128	72	WINTERTRAUM	122	60	GS HAPPY MAN	130	176	GS SCHNEE Pp*	128	170	WEIX	109
37	WINDSPIEL	126	7	GS WOIWODE	122	109	SIDNEY	130	166	HORAZIO P*S	127	87	VORBILD	108
6	WESTWIND	125	152	ERICH	120	28	GS HELLSTONE	129	10	GS DEFAC TO	126	115	SEVENUP	108
92	MARIUS	124	21	MCGYVER	120	105	GS HALBZEIT Pp*	129	100	MCFIRE	125	116	WAGONEER P*S	108
47	GS MENSUR Pp*	121	28	GS HELLSTONE	119	130	GS WINTODAY Pp*	129	126	GS SALVATORE	125	118	HOTT	108
22	MANAUS	118	3	MABUSO	119	176	GS SCHNEE Pp*	129	130	GS WINTODAY Pp*	125	22	GS HURANO Pp*	107
36	WORLD CUP	118	130	GS WINTODAY Pp*	119	5	GS WEBWUNDA	128	49	SIDO	125	92	MARIUS	107
139	INTELLEKT P*S	117	35	VOLLENDET	119	150	GS SPUTNIK	128	60	GS HAPPY MAN	124	110	INZELL PP*	107
40	VALTRA P*S	117	39	MISCHKO	119	21	MCGYVER	126	47	GS ISOBAR	123	27	WUESTENSOHN	107

EB = Euterboden

Umsetzung der gezielten Paarung im Zuchtprogramm Fleckvieh Austria

Nummer	Name	Vater / Muttersvater	Station	Beleg.	männlich						weiblich						GZW	
					gt	gt Ö	>130	>130 Ö	>140	>140 Ö	Stat.	gt	gt Ö	>130	>130 Ö	>140		>140 Ö
DE 09 57165910	HEISS	HASHTAG / DELL	Eu, 6, A8	831	11	0	11	0	3	0	0	8	0	7	0	1	0	149
AT 63 5520 774	GS WIN AGAIN	WONDERBOY / WORLDCUP	A1, 17, 2	501	34	22	28	16	10	5	0	19	14	15	10	3	2	142
DE 09 56067030	HAN SOLO	HASHTAG / ROLLS	17, A1	494	107	48	80	34	14	5	0	94	38	49	17	7	3	141
AT 73 6267 574	WIRBELWIND P'S	WAALKES Pp* / SISYPHUS	Eu, A3, A5	449	472	160	323	96	47	10	0	811	294	369	120	26	7	144
AT 72 3751 474	MAHINDRA P'S	MERCEDES Pp* / WOBBLER	Eu, A3, 6	426	12	5	7	3	1	0	0	14	3	8	1	0	0	133
DE 09 56442856	WASSERSPIEL	WETTNER / HOKUSPOKUS	3	330	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	136
AT 99 7038 174	MEGASTAR Pp*	MARTINUS P'S / JARON	Eu, A3, A5	307	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	148
AT 51 4740 229	GS DER BESTE	DAX / REUMUT	A1	289	136	63	4	2	0	0	6	1011	391	18	11	0	0	122
AT 47 6068 274	SEBALDUS	SPARTACUS / MOGUL	Eu, A3, 27	285	5	4	2	2	0	0	0	13	9	3	1	0	0	137
AT 98 9327 769	WINTERTRAUM	GS WOIWODE / GS DER BESTE	A1, 2, 17	266	699	369	220	113	7	2	26	2431	1139	405	185	9	4	138
AT 65 3730 974	GS SPUTNIK	SPARTACUS / VARTA	A1, 17, 2	262	762	393	336	140	34	10	0	1371	663	275	120	15	3	133
AT 19 5270 174	GS WUNDAWUZI	WESTWIND / GS DER BESTE	A1, 17	238	526	316	248	138	23	10	2	1071	528	328	153	19	6	141
AT 71 8849 274	ZELDA	ZEIGER / HILFINGER	2, 17	228	40	10	29	5	3	0	0	32	3	18	3	1	0	141
AT 49 7395 374	HERZPOWER	HERZKLOPFEN / STURMWIND	Eu, A5, A3	220	56	25	23	6	2	1	0	173	92	21	4	1	0	133
DE 09 55642886	SUNSHINE	SISYPHUS / WABAN	Eu, 6, 27	218	372	118	177	43	17	6	0	908	252	252	74	17	7	141
DE 09 51718913	HOKUSPOKUS	HURLY / NARR	Eu, 6	191	381	125	105	28	2	0	17	2140	553	184	51	7	2	134
AT 10 4570 274	GS DELUXE	GS DEFAC TO / HERZSCHLAG	A1, 2, 17	190	568	308	206	108	8	6	4	1237	552	197	83	6	3	137
AT 33 8541 988	MONORON	MONOPOLY P'S / JARON	Eu, A3, A5	178	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	147
AT 95 3502 538	GS DEFAC TO	GS DER BESTE / MINT	A1	177	26	25	8	8	1	1	3	54	52	14	14	2	2	134
DE 08 17812664	VILLANI Pp*	VICI Pp* / HAYABUSA	Eu, 27, A5	168	7	0	2	0	0	0	0	7	2	3	1	0	0	136
AT 05 4720 388	GS WELTFORUM	WINTERTRAUM / WEISSENSEE	A1, 17, 2	159	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	138
DE 09 55667574	SENATOR	SISYPHUS / MANIGO	3	157	429	90	262	55	45	12	0	790	150	300	54	26	3	140
AT 93 4843 838	GS WOIWODE	WOBBLER / RALDI	A1, 2, 17	143	13	10	3	2	0	0	23	74	40	11	8	0	0	135
AT 28 8515 188	GS MORETTI Pp*	GS MY BEST Pp* / GS WOIWODE	A1, 17	138	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	136
AT 46 2742 874	SUPERBOY	SPARTACUS / ZAZU	Eu, A3, 6	134	399	194	66	33	3	1	0	1155	575	68	28	2	0	128
AT 01 6228 974	GS ZIO	ZEIGER / GS DER BESTE	A1	129	11	11	6	6	1	1	0	8	8	2	2	0	0	143
AT 36 4261 168	WEISSENSEE	WABAN / VULCANO	Eu, A8, 6	125	2	2	0	0	0	0	24	43	27	1	0	0	0	133
DE 09 56869540	HOFGUT Pp*	HASHTAG / MAJESTAET PP*	3	124	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	139
DE 09 56964248	WONDREB Pp*	WAALKES Pp* / WEITBLICK	9	122	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	139
DE 09 55785056	MAHOMES P'S	MERCEDES Pp* / MANDRIN	10, AV	119	26	2	18	2	2	1	0	35	1	11	1	1	0	137
DE 09 56086633	MYWAY	GS MYDARLING / RIAZA	17, A1	118	23	5	11	1	0	0	0	25	4	5	0	0	0	135
AT 27 7665 988	GS WINTODAY Pp*	WINTERTRAUM / MAJESTAET PP*	A1	117	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	134
DE 09 56986725	SKIDOO	SISYPHUS / HAYABUSA	Eu, 27, A3	115	10	0	7	0	1	0	0	10	2	2	0	0	0	144
AT 28 2612 588	GS HOBL	HASHTAG / MINT	A1	115	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	141
DE 09 56777394	MYSTIC Pp*	MERCEDES Pp* / HILFINGER	2	113	73	15	21	5	0	0	0	88	22	10	1	0	0	127
DE 09 56067024	HALCEDO	HASHTAG / ROLLS	17	113	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	144
DE 09 57032320	MONTASIO	MAKAY / PASCAL	17	112	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	138
AT 67 9659 874	GS SPOTIFY	SPARTACUS / GS DER BESTE	A1	111	95	73	23	17	0	0	0	177	154	8	5	0	0	125
AT 43 2113 374	GS MR MAX Pp*	MERCEDES Pp* / GS HERZBLUT	A1	105	34	29	1	1	0	0	0	80	65	2	2	0	0	125
DE 09 56988313	MIRACLE Pp*	MAJESTIX P'S / WELTMACHT	Eu, 6, A5	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	142
DE 09 56988268	MOSER P'S	METER Pp* / WEITBLICK	17, 2, A1	92	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	139
DE 09 56913399	HOPFEN	HASHTAG / WIEWEIT	17, 2	90	27	1	21	1	8	0	0	37	3	19	2	5	0	145
AT 82 4640 769	GS WOWARD	WODONGA / RALDI	A1, 2, 17	88	239	129	50	30	1	0	1	1013	416	68	27	1	0	130
AT 91 3133 329	GS HERZTAKT	HERZSCHLAG / VLAX	A1	87	12	12	2	2	1	1	0	28	27	3	3	0	0	133
DE 09 56120353	MILFORD P'S	MERCEDES Pp* / VAROX P'S	2, 17, A1	82	91	23	33	9	2	0	0	157	28	32	8	1	0	131
AT 11 1479 288	GS HUNGARO	HASHTAG / ETOSCHA	A1	82	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	140
DE 09 55488812	HEPHAISTOS	HOKUSPOKUS / SISYPHUS	Eu, 6, 27	81	171	54	66	18	3	0	4	455	194	58	26	2	2	137
DE 09 56489324	SKYLINE	SPARTACUS / MOGUL	2	79	81	15	37	0	3	0	0	64	12	18	2	5	0	131
DE 09 53196995	SUNRISE	SISYPHUS / MINT	Eu, 6, A3	71	13	0	5	0	0	0	10	61	19	4	0	0	0	135
AT 71 5690 474	HALOX	HAMLET Pp* / HARIBO	Eu, A3	71	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	138

Erklärung der Spaltenbeschriftungen:

- **Beleg.:** Anzahl Belegungen in den letzten 300 Tagen von Kühen und Kalbinnen mit einem aktuellen GWZ von mind. 120 - jeweils getrennt für männliche und weibliche Nachkommen bis zu einem Alter von 14 Monaten;
- **gt/gt Ö:** Anzahl genotypisierte Nachkommen insgesamt bzw. in Österreich
- **>130/>130 Ö:** Anzahl Nachkommen mit aktuellem GWZ von mind. 130 insgesamt bzw. in Ö

- **>140/>140 Ö:** Anzahl Nachkommen mit einem aktuellen GWZ von mind. 140 insgesamt bzw. in Ö
- **Stat.:** Anzahl Söhne, die bereits auf einer Besamungsstation stehen
- **Farbhinterlegung:** braun hinterlegt sind die nachkommengestützten Stiere, blau hinterlegt die geomischen Jungstiere

Topliste der nachkommengeprüften Stiere

Enthält alle verfügbaren NK-geprüften Stiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Rg	Name Vater / MV Geb.j., Fremd Station	Nummer Genet. Bes. Verfügbar.	GZW MW FW FIT ÖZW					Mkg Ext-Tö R-B-F-E(ER)	F% Fkg	E% Ekg	GKZ NTZ AUS HKL	ND Pers LST Mbk	EGW FRW KVL pat / VIW	ZZ Bef mat / MVH	Mas ffru Zyst Mifi	Tö-int in 1.L in 2.L in 3.L	Betr PM1 PM2 PM3	Tö10 Tö1 Tö2 Tö3	Mkg F% E%	HD Anp		
			Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff															
1	MONOPOLY P*S MANOLO Pp* / REMMEL 2018, 6 % RF Eu, A5	DE 09 53347849 J	138 93 0	122 98 0	120 97 + 3	114 92 - 2	134 94 - 1	+1049 +25 131 Tö: 110-109-112-113(-103)	-0,20 +36	-0,01	119 98 116 98 121 96 108 97	118 82 109 97 104 78 87 96	111 95 103 85 100 99 106 96	112 95 -1% 104 94 104 80	103 71 103 82 100 79 104 77	368 368 21 0	283 6 2 0	288 74 0 0	2635 7337 4,21 0	3,33 3,55	8333 99,4	
2	GS ZERO ONE ZEPTER / WATT 2016, 5 % RF A1	DE 09 52479429 F5C J	137 94 0	123 98 0	117 97 - 1	113 93 0	127 95 - 1	+476 +45 121 Tö: 94-100-106-106(-94)	+0,29 +25	+0,09	111 98 108 97 119 97 109 96	111 85 90 97 108 95 100 97	115 95 111 88 94 98 96 91	116 95 2% 104 92 105 83	108 76 108 84 111 83 116 77	211 211 137 20	147 7 6 3	200 169 53 0	2872 7543 8468 0	4,12 4,39 4,44 0	3,23 3,53 3,55	8712 98,7
3	MABUSO MIAMI / HURLY 2018 Eu, A5, A3	AT 27 8267 568 J	135 92 + 2	130 97 + 3	100 97 0	111 90 0	128 93 + 3	+806 +62 123 Tö: 98-90-119-121(-102)	+0,32 +29	+0,01	103 98 95 98 106 97 97 97	114 78 85 96 95 79 108 96	110 94 106 82 106 99 110 95	107 94 -1% 102 93 97 82	116 67 105 79 95 74 100 73	230 230 4 0	199 4 2 0	166 8 0 0	2748 8643 4,62 0	3,27 3,59	8301 97,0	
4	SUNRISE SISYPHUS / MINT 2017 Eu, A3	DE 09 53196995 E, J	135 97 0	125 99 0	110 99 0	109 95 - 1	128 97 + 1	+1425 +36 449 Tö: 100-103-99-109(-104)	-0,14 +37	-0,14	115 99 118 99 98 99 112 99	104 88 112 99 91 83 111 99	109 97 105 92 102 99 100 99	112 98 2% 104 98 103 92	98 82 99 91 102 88 112 91	1274 1274 54 0	867 4 2 0	775 165 0 0	2997 7946 4,11 0	3,96 3,47	8726 100,9	
5	WALKES Pp WABAN / VOLLGAS P*S 2018 10, AV	AT 81 8534 568 J	135 92 + 2	124 96 - 1	103 99 - 2	116 91 + 2	125 94 + 3	+1066 +42 79 Tö: 113-91-98-111(-100)	-0,03 +30	-0,08	106 99 114 99 100 99 97 99	106 81 94 95 98 78 109 95	127 93 108 84 104 99 100 99	128 93 2% 111 96 99 79	118 73 104 81 99 77 101 64	214 214 0 0	173 2 0 0	25 0 0 0	3026 0 0 0	3,76 0 0 0	3,26	9185 101,4
6	WESTWIND WORLD CUP / EPINAL 2018, 5 % RF 17, A1	DE 09 54382865 J	135 93 + 6	121 98 + 5	117 99 + 1	112 92 0	134 95 + 5	+757 +38 170 Tö: 104-125-102-113(-106)	+0,07 +24	-0,03	115 99 116 99 109 99 114 99	105 81 116 97 114 80 106 97	106 95 111 86 99 99 97 97	108 95 -5% 110 95 98 85	96 73 103 84 109 79 114 78	357 357 0 0	292 3 0 0	158 2 0 0	2898 0 0 0	4,11 3,28	9494 103,2	
7	GS WOIWODE WOBLER / RALDI 2017, 6 % RF A1, 2, 17	AT 93 4843 838 J, J, E	135 97 - 3	114 99 - 1	98 99 - 1	127 97 - 3	134 98 - 4	+674 +19 867 Tö: 105-99-122-115(-104)	-0,11 +21	-0,04	99 99 92 99 99 99 102 99	124 92 101 99 112 89 117 99	124 98 120 95 104 99 104 98	122 99 2% 103 98 103 95	98 89 111 94 106 93 104 95	2136 2136 264 0	1357 6 2 0	1670 544 0 0	2895 7781 4,18 0	3,88 3,47	917 101,9	
8	EISENHUT ETOSCHA / GS WOHLTAT 2017 Eu, A8, A3	AT 92 1271 838 J, J, N	135 92 + 1	109 97 - 1	121 97 + 2	128 91 + 1	132 94 - 1	+321 + 7 83 Tö: 111-128-112-106(-101)	-0,08 +17	+0,06	124 98 125 98 108 97 119 97	118 80 99 96 105 85 84 96	122 94 124 83 108 92 107 92	123 94 0% 108 92 98 83	112 69 107 80 106 77 105 73	198 198 33 0	154 5 3 0	159 55 0 0	2689 7341 4,29 0	3,02 3,50	8729 98,4	
9	VILIUS VILLEROY / EVERGREEN 2018 Eu, A3	AT 26 4007 968 J	134 87 + 2	122 94 + 2	127 95 0	104 87 - 1	127 90 + 1	+720 +35 40 Tö: 93-102-109-107(-109)	+0,06 +30	+0,05	124 96 114 95 127 95 118 93	110 76 90 92 95 78 110 93	96 90 104 77 98 95 106 83	98 89 -3% 112 85 93 76	96 66 107 73 96 71 112 54	65 65 0 0	56 4 0 0	47 2 0 0	2809 0 0 0	4,32 3,27	8177 96,2	
10	GS DEFAC TO GS DER BESTE / MINT 2018 A1	AT 95 3502 538 F5C J	134 94 + 2	119 99 + 1	118 99 0	111 93 + 2	133 95 + 2	+935 +31 232 Tö: 118-98-102-131(-105)	-0,09 +24	-0,10	118 99 124 99 120 99 102 99	110 83 99 98 100 79 124 98	107 96 110 88 110 99 100 96	105 96 1% 110 95 95 89	106 78 96 86 113 82 110 83	473 473 3 0	364 4 1 0	303 18 0 0	2872 7624 4,29 0	3,14 3,44	9004 100,6	
11	GS MYDARLING MIAMI / HURLY 2018 A1, 2, 17	AT 44 7105 768 J, V, V	133 96 + 3	125 99 + 3	106 99 0	108 94 - 1	128 96 + 1	+1628 +40 357 Tö: 97-83-127-103(-99)	-0,29 +34	-0,24	109 99 99 99 107 98 104 99	117 86 93 99 99 78 125 99	85 97 113 90 108 99 113 97	85 98 2% 102 97 106 89	88 79 106 89 98 85 104 89	934 934 3 0	681 4 2 0	609 26 0 0	3041 8249 4,08 0	3,13 3,39	9127 101,9	
12	GS HERZTAKT HERZSCHLAG / VLAX 2016, 6 % RF A1	AT 91 3133 329 J	133 98 - 1	123 99 0	107 99 - 1	110 97 - 1	128 98 - 3	+1037 +39 639 Tö: 92-100-105-109(-103)	-0,05 +30	-0,08	112 99 103 99 105 99 108 99	101 93 109 99 110 98 102 99	112 99 104 96 110 99 111 97	114 99 1% 102 98 108 95	105 91 102 95 104 94 112 96	1539 1539 794 106	974 7 5 3	1407 991 232 0	2805 7795 9054 0	4,00 4,22 4,26 0	3,14 3,37 3,48	8843 98,6
13	EDWIN ETOSCHA / MANIGO 2017 Eu, A3	AT 97 8001 238 J	133 89 + 1	122 96 + 1	114 96 - 1	110 88 - 1	127 92 + 1	+922 +32 61 Tö: 108-112-97-113(-97)	-0,07 +30	-0,03	115 97 111 96 112 97 110 94	110 77 102 94 106 80 104 95	117 92 98 80 102 96 104 85	115 91 0% 106 88 93 79	117 69 100 76 101 74 95 60	88 88 3 0	74 5 3 0	73 6 0 0	2792 6765 4,54 0	4,33 4,54	3,22 3,53	8505 98,7
14	WEISSENSEE WABAN / VULCANO 2017 Eu, A8, A3, A5	AT 36 4261 168 J	133 98 + 1	121 99 0	102 99 - 1	114 99 0	128 99 - 1	+1046 +26 1864 Tö: 99-104-97-113(-104)	-0,19 +35	-0,03	104 99 104 99 99 99 104 99	108 96 117 99 113 96 111 99	122 99 102 98 103 99 102 99	123 99 1% 98 99 100 98	116 94 96 97 96 97 114 98	4862 4862 863 0	2757 6 3 0	4046 1672 2 0	2776 7864 4,09 0	3,28 3,48	8721 99,1	
15	GS VERISMO PP* VESPASIAN P*S / MAHANGO 2018 A1, 2, 17	AT 40 5032 168 J	133 95 + 2	110 99 + 2	122 99 - 1	119 94 + 1	131 96 + 2	+633 +17 198 Tö: 108-107-113-104(-105)	-0,10 +12	-0,12	118 99 113 99 121 99 114 99	109 84 102 99 102 80 114 98	116 96 120 89 103 99 95 98	119 97 2% 113 97 92 89	102 74 106 87 104 82 100 88	864 864 10 0	634 4 2 0	502 27 0 0	2663 7154 3,97 4,10	3,17 3,39	8236 99,1	
*16	GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 2018 A1, 2, 17	AT 26 7174 169 J	132 88 - 1	122 94 - 2	98 97 - 3	118 88 0	132 91 0	+1040 +29 44 Tö: 104-107-117-112(-101)	-0,16 +34	-0,04	98 98 96 98 97 96 102 97	124 77 122 91 118 78 101 93	123 90 96 79 99 99 99 96	125 88 0% 99 91 90 74	112 68 97 75 92 72 99 52	70 70 0 0	56 2 0 0	19 0 0 0	3032 0 0 0	3,99 3,31	10294 105,0	
17	GS HIERHER GS HENDORF / REUMUT 2017, 8 % RF A1	AT 65 5295 338 J	132 94 - 1	120 99 - 1	108 98 - 1	114 93 + 1	129 95 - 2	+495 +30 133 Tö: 92-77-102-98(-105)	+0,10 +28	+0,12	114 98 100 98 119 97 96 98	108 84 106 98 117 92 103 98	109 96 110 88 123 98 113 92	110 97 0% 96 94 114 86	106 77 107 85 99 84 111 83	461 461 164 0	258 7 3 0	294 189 1 0	2717 7248 4,15 4,40	3,21 3,53	8601 98,3	

Topliste der nachkommengeprüften Stiere

Enthält alle verfügbaren NK-geprüften Stiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Rg	Name Vater / MV Geb.j., Fremd Station	Nummer Genet. Bes. Verfügbar.	GZW Si Diff	MW Si Diff	FW Si Diff	FIT Si Diff	ÖZW Si Diff	Mkg Ext-Tö R-B-F-E(ER)	F% Fkg	E% Ekg	GKZ NTZ AUS HKL	ND Pers LST Mbk	EGW FRW KVL VIW	ZZ Bef pat / mah MVH	Mas fFru Zyst Mifi	Tö-int in 1.L in 2.L	Betr PM1 PM2 PM3	Tö10 Tö1 Tö2 Tö3	Mkg F% F% F%	E% E% E% E%	HD Anp						
18	WOMBAT DE 09 52729613 WOBBLER / MELCHIOR 2017, 5 % RF Eu, A3	J	132 92 + 1	116 97 + 1	111 96 0	118 91 + 1	126 94 - 1	+954 +11 96 Tö: 121-96-105-103-(95)	-0,32 +31	-0,03	113 119 106 105	97 96 96 94	112 104 105 103	81 96 93 95	114 115 103 98	94 85 99 81	114 2% 92 81	94 110 103 108	72 81 80 72	137 137 96 4	108 8 5 1	129 112 11 0	2831 7811 7388 0	3,91 4,04 4,35 0	3,19 3,41 3,57	8675 99,2	
19	GS JEDERMANN AT 56 5704 368 JACK / HURLY 2018, 8 % RF A1, 2, 17	J, V, V	132 92 + 1	111 97 0	114 98 - 3	121 90 + 2	128 93 + 2	+879 +19 129 Tö: 105-96-108-107-(103)	-0,20 +14	-0,19	117 106 123 102	98 98 97 98	119 100 88 114	77 96 78 97	105 121 110 112	94 82 99 94	104 1% 108 100	94 110 92 81	105 70 76 73	280 280 1 0	211 3 2 0	136 7 0 0	3010 7862 0 0	4,01 3,96 0 0	3,17 3,43	9344 104,7	
20	VARTA DE 09 50350294 VALEUR / GS VOGT 2015 17, A1	J	131 99 - 1	117 99 0	114 99 0	112 99 - 1	122 99 0	+265 +30 1272 Tö: 98-103-93-112-(101)	+0,22 +21	+0,14	116 113 110 110	99 99 99 99	97 99 94 101	97 98 99 99	101 123 104 109	99 98 99 99	102 0% 108 88	99 97 99 96	97 92 97 98	3760 3760 2013 925	1740 7 7 6	3108 2393 1226 352	2669 7194 8147 8719	4,15 4,33 4,39 4,34	3,29 3,56 3,66 3,59	8370 97,0	
*21	MC GYVER DE 09 54344202 MACBETH / HURLY 2018 Eu, A3	J	131 90 - 1	117 96 - 4	109 99 - 2	117 90 + 3	133 93 + 3	+826 +33 82 Tö: 110-90-120-126-(100)	-0,01 +19	-0,12	112 108 110 102	99 99 99 99	114 111 106 102	79 94 80 94	118 104 107 109	93 82 99 98	119 -1% 100 107	92 95 94 79	105 70 74 60	142 142 0 0	117 2 0 0	17 0 0 0	3082 0 0 0	3,96 3,16	10070 107,8		
22	MANAUS DE 06 67162219 MIAMI / POLAROID 2018 17, 2, A1	J, V, J	130 97 + 3	125 99 + 4	111 99 0	102 97 0	126 98 + 2	+1213 +52 734 Tö: 99-118-114-101-(101)	+0,01 +26	-0,18	113 112 101 113	99 99 99 99	95 109 110 117	92 98 99 99	103 100 101 106	98 95 99 99	106 -1% 101 100	99 94 98 100	96 87 94 94	2080 2080 25 0	1188 4 2 0	1292 160 0 0	2911 7829 0 0	4,15 4,24 0 0	3,22 3,43	9109 101,2	
23	GS ENJO AT 65 7692 729 GS ELVIS / POLARBAER 2016 A1, 17	J, V	130 98 0	115 99 0	112 99 0	115 97 0	127 98 0	+805 +16 356 Tö: 101-102-112-95-(104)	-0,20 +25	-0,04	109 104 113 108	99 99 99 99	113 107 115 100	93 99 99 99	112 111 103 96	98 96 99 92	111 2% 110 103	99 94 98 95	111 101 106 109	87 94 93 95	1554 1554 1075 286	828 8 7 3	1006 891 439 3	2661 7190 8362 3	4,05 4,14 4,11 3	3,18 3,42 3,48	8276 94,5
*24	VENGABOY DE 09 54382857 GS VIGOR / ZEPTER 2018, 10 % RF 17, A1	V, J	130 87 + 1	115 95 - 3	102 97 + 1	120 86 + 1	129 90 - 1	+788 +22 48 Tö: 96-113-101-107-(101)	-0,12 +22	-0,07	103 100 106 98	97 97 96 96	112 101 117 116	74 92 79 93	114 118 102 106	90 76 97 89	113 -1% 109 100	89 112 87 75	115 72 69 54	62 72 69 54	81 81 0 0	76 3 0 0	30 0 0 0	2709 0 0 0	3,81 3,24	8309 99,5	
*25	ENRICO AT 21 6735 269 GS ENJO / HERZSCHLAG 2018 Eu, A3	J	129 87 - 1	124 94 0	107 96 + 1	106 87 - 3	122 90 0	+1063 +37 29 Tö: 110-108-103-100-(98)	-0,08 +32	-0,07	111 119 91 113	97 97 97 95	107 102 108 124	75 91 93 93	101 106 77 98	90 99 106 90	101 0% 106 114	88 108 73 75	102 65 70 50	65 73 70 50	55 55 0 0	47 2 0 0	16 0 0 0	3011 4,05 0 0	3,22	8750 100,1	
*26	GS ETAT AT 86 9920 438 GS ESMUT / GS WOHLTAT 2018, 6 % RF A1	J	129 87 + 1	117 94 + 1	110 96 - 1	111 85 0	124 89 + 1	+944 +20 22 Tö: 90-99-90-109-(105)	-0,21 +28	-0,06	108 103 112 106	97 97 96 96	110 104 100 128	72 92 76 94	101 111 96 104	90 75 97 86	102 3% 109 86	89 100 86 72	97 71 67 55	60 71 67 55	81 81 0 0	78 3 0 0	39 0 0 0	2899 0 0 0	3,99 3,12	8255 99,8	
27	WUESTENSOHN DE 09 53631006 WORLD CUP / RALDI 2018, 10 % RF 17, 2, A1	J, V, E	129 94 - 1	112 98 - 2	112 99 - 1	117 93 + 1	126 95 0	+816 +6 223 Tö: 102-128-95-105-(107)	-0,31 +26	-0,03	113 115 101 115	99 99 98 99	111 110 110 99	84 98 80 98	121 108 103 96	96 89 99 98	120 -1% 108 102	96 101 96 87	120 77 81 81	77 87 81 81	508 508 0 0	382 3 0 0	211 2 0 0	2961 3,82 0 0	3,30	9516 103,7	
28	VLATURO DE 08 16476213 VLARO / HUTERA 2016 Eu, A3, A5	J	128 96 - 1	121 99 + 1	103 98 0	110 95 - 1	127 97 0	+104 +50 242 Tö: 112-104-111-112-(99)	+0,56 +15	+0,14	104 101 105 101	98 98 96 97	101 104 121 105	89 99 98 98	110 111 92 97	97 98 99 97	109 0% 99 95	98 105 89 90	108 90 89 90	79 90 89 90	597 597 410 95	355 8 7 4	550 475 185 2	2641 7051 8044 0	4,23 4,46 4,58 2	3,28 3,51 3,66	8301 94,6
29	VILLEROY DE 09 47673487 REUMUT / ETTAL 2012, 5 % RF Eu, A3	J	128 99 0	111 99 0	117 99 0	114 99 + 1	126 99 0	+520 +10 2180 Tö: 91-96-110-113-(104)	-0,14 +21	+0,02	116 112 113 114	99 99 99 99	116 96 107 111	99 99 99 99	102 115 99 99	99 99 106 90	101 -2% 107 110	99 99 99 98	104 99 99 99	98 99 99 99	11812 11812 7734 3299	4844 8 7 6	10838 8887 4475 1125	2757 7419 8273 8596	4,03 4,14 4,16 4,15	3,25 3,49 3,59 3,58	8468 95,3
30	VERSTAPEN1 Pp* AT 26 1227 968 VESPASIAN P*S / MAHANGO 2018 Eu, A5	N, J	128 94 0	108 99 + 1	115 98 0	118 93 - 2	126 95 - 1	+74 +23 167 Tö: 107-106-110-116-(106)	+0,25 +3	+0,01	112 106 115 110	99 99 97 98	113 96 100 113	82 115 79 97	119 96 97 99	120 -1% 100 105	97 104 95 84	110 72 80 84	72 85 80 84	72 85 80 84	535 535 9 0	384 5 1 0	369 35 0 0	2659 6669 0 0	4,31 4,55 0 0	3,31 3,58	8635 99,8
31	MAROKKO PP* AT 01 0406 468 MANOLO Pp* / WITAM P*S 2017 Eu, A3	J	128 97 + 2	107 99 0	116 99 0	119 96 + 1	130 97 + 1	+1006 +1 416 Tö: 96-116-111-104-(102)	-0,45 +18	-0,19	117 101 121 109	99 99 99 99	120 109 111 81	88 99 80 99	119 106 115 108	97 93 99 94	122 1% 106 102	98 106 89 94	107 92 106 112	83 86 89 93	1584 1584 53 0	1065 5 2 0	1087 227 0 0	2615 7119 0 0	3,90 3,98 0 0	3,17 3,40	8073 97,8
32	GS HILLYBILL AT 98 2854 338 HUGOBOSS / MINT 2017, 4 % RF A1	J	127 93 + 1	123 98 + 1	102 98 0	108 91 - 1	121 94 - 1	+1025 +46 125 Tö: 102-95-101-115-(105)	+0,04 +23	-0,15	100 103 100 103	99 99 98 98	94 109 109 96	80 97 80 98	125 102 99 93	95 85 99 86	124 1% 93 102	95 83 93 86	125 83 99 79	73 83 80 79	332 332 12 0	268 5 2 0	253 58 0 0	2813 8165 0 0	4,08 4,28 0 0	3,07 3,35	8731 98,3
33	GS VERY GOOD AT 50 1795 129 VALEUR / REUMUT 2015, 8 % RF A1	J	127 94 - 1	121 98 - 1	98 97 0	110 94 0	125 96 - 1	+927 +28 112 Tö: 108-97-105-111-(100)	-0,12 +32	-0,01	99 99 103 93	98 98 97 97	108 103 115 106	87 113 96 96	102 90 99 94	95 0% 109 100	100 93 101 83	95 106 86 85	106 80 86 85	80 87 86 85	209 209 170 125	171 8 8 7	202 182 154 64	2810 7533 8500 9107	3,89 4,09 4,17 4,19	3,14 3,38 3,47 3,46	8379 92,4
34	GS VALENS AT 38 8476 268 VARTA / RALDI 2018, 10 % RF A1	J	127 92 + 5	119 97 + 4	95 98 - 1	115 90 + 2	122 93 + 3	+498 +35 97 Tö: 110-101-107-108-(103)	+0,17 +23	+0,06	96 102 97 91	99 99 98 98	104 97 104 106	78 97 78 97	106 123 99 98	95 83 99 94	105 2% 112 94	95 111 93 84	109 81 109 102	69 81 76 75	279 279 1 0	224 4 2 0	176 6 0 0	2666 5976 4,40 3,48	4,11 3,21	8621 98,2	

Topliste der nachkommengeprüften Stiere

Enthält alle verfügbaren NK-geprüften Stiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Rg	Name Nummer Vater / MV Geb.j., Fremd Station	Genet. Bes. Verfügbar.	GZW MW FW FIT ÖZW Si Si Si Si Si Diff Diff Diff Diff Diff	Mkg F% E% Ext-Tö Fkg Ekg R-B-F-E(ER)	GKZ NTZ AUS HKL	ND Pers LST Mbk	EGW FRW KVL pat / VIW MVH	ZZ Bef mat MHV	Mas fFru Zyst Mifi	Tö-int in 1.L in 2.L in 3.L	Betr PM1 PM2 PM3	Tö10 Tö1 Tö2 Tö3	Mkg F% E% Tö1 Tö2 Tö3	HD Anp
35	VOLLENDET DE 09 51394297 RALDI / WEBURG 2016, 13 % RF Eu, A3, A5 J		127 117 90 118 123 98 99 99 98 99 0 -1 0 0 -2	+655 -0,02 +0,01 +26 +24 681 Tö: 105-94-119-120-(103)	92 99 95 99 92 99 91 99	114 94 129 99 127 99 91 99 108 97 1% 99 95 108 99 105 99 110 98 109 95 102 99 98 99 96 95 117 96	129 99 127 99 127 91 108 97 1% 99 95 105 99 110 98 109 95 98 99 96 95 117 96	127 99 127 91 1% 99 95 109 98 109 95 96 95 117 96	127 91 99 95 109 95 117 96	1331 949 1331 7 941 6 235 4	949 7 6 4	1256 2844 3,95 3,18 1085 7444 4,24 3,45 438 8474 4,27 3,56 8 9171 4,15 3,69	3,18 3,45 3,56 3,69	8447 96,6
36	WORLD CUP DE 09 51373137 GS WERTVOLL / WATT 2016, 5 % RF 17, A1 J		127 115 111 111 125 98 99 99 98 99 -1 0 -1 -1 -2	+831 -0,16 -0,07 +20 +23 767 Tö: 104-118-102-110-(106)	111 99 111 99 104 99 112 99	105 96 111 99 111 99 105 99 109 97 0% 106 96 113 99 104 99 111 99 108 96 100 99 97 98 105 95 113 97	111 99 111 99 107 92 109 97 0% 106 96 105 99 111 99 108 96 97 98 105 95 113 97	111 99 107 92 0% 106 96 111 99 108 96 93 113 79	107 92 106 96 108 96 113 97	2293 1471 2293 8 1447 6 382 4	1471 6 8 4	2105 2727 4,03 3,16 1691 7468 4,13 3,40 624 8684 4,14 3,49 15 9448 4,15 3,45	3,16 3,40 3,49 3,45	8681 96,9
37	WINDSPIEL DE 09 51236786 GS WERTVOLL / VANADIN 2016, 5 % RF Eu, A3 J		127 113 110 115 126 94 98 97 93 95 -2 -1 -1 -1 -2	+655 -0,11 -0,04 +18 +19 115 Tö: 105-126-102-121-(107)	107 98 107 97 111 97 104 96	109 86 116 95 118 95 105 76 109 97 109 88 -1% 111 85 103 96 94 99 118 93 106 84 98 96 98 94 91 83 113 79	116 95 118 95 105 76 109 88 -1% 111 85 94 99 118 93 106 84 98 94 91 83 113 79	105 76 105 76 111 85 106 84 83 79	105 76 111 85 106 84 83 79	178 151 178 8 141 8 76 4	151 8 8 4	169 2667 4,11 3,21 155 7317 4,21 3,44 109 8387 4,18 3,46 4	3,21 3,44 3,46	8209 93,8
38	GS EZECHIEL AT 15 6155 438 ETOSCHA / REUMUT 2017 A1 E		126 117 115 107 120 90 96 95 89 92 -1 0 -2 0 -2	+571 +0,11 -0,02 +33 +19 54 Tö: 105-109-95-101-(102)	115 96 113 96 110 96 113 94	99 78 107 92 110 92 92 68 103 94 107 82 -3% 107 77 109 90 100 96 101 88 101 76 107 94 101 85 101 76 109 67	107 92 110 92 92 68 -3% 107 77 101 88 101 76 91 83 113 79	110 92 92 68 107 77 101 76 109 67	92 68 107 77 101 76 109 67	99 84 99 7 63 4 0 0	84 7 4 0	90 2732 4,33 3,13 77 7455 4,36 3,33 1 0 0	3,13 3,33	8457 97,1
39	MISCHKO AT 97 9290 538 MIAMI / WIKINGER 2018 Eu, A3, A5 J, J, N		126 116 103 113 125 96 99 99 95 97 +2 +2 0 +2 +3	+1064 -0,29 -0,12 +18 +27 524 Tö: 116-103-119-108-(101)	106 99 104 99 103 98 100 99	112 87 108 97 107 98 109 81 104 99 108 91 1% 108 90 100 81 105 99 103 97 103 87 103 99 109 97 102 92 102 90	108 97 107 98 109 81 108 91 1% 108 90 105 99 103 97 103 87 97 102 92 102 90	107 98 109 81 1% 108 90 103 97 103 87 102 92 102 90	109 81 108 90 103 87 102 90	1231 663 1231 5 36 2 0 0	663 5 2 0	875 2853 3,89 3,25 176 7827 4,03 3,43 0 0	3,25 3,43	8603 100,4
40	VALTRA P*S AT 79 2938 768 VOTARY P*S / MAHANGO Pp* 2018 Eu, A3 J		126 116 102 115 125 93 98 99 92 95 +2 +1 -2 +2 +2	+1095 -0,25 -0,16 +23 +24 220 Tö: 117-117-104-118-(95)	105 99 114 99 93 99 102 99	107 80 117 95 118 95 108 73 110 97 105 86 0% 102 84 104 79 99 99 113 95 90 78 89 97 105 97 106 87 117 78	117 95 118 95 108 73 0% 102 84 99 99 113 95 90 78 106 87 117 78	108 73 108 73 102 84 90 78 106 87	108 73 102 84 90 78 117 78	397 303 397 3 1 1 0 0	303 3 1 0	164 3071 3,99 3,25 1 0 0 0	3,25	9325 102,3
41	VERDEN P*S DE 09 51785087 VERMEER / IROLA PS 2016 10, 16, AV J		126 116 101 115 120 92 98 94 91 94 -1 0 -1 -1 -2	+273 +0,27 +0,07 +34 +15 78 Tö: 105-87-110-115-(106)	97 97 98 97 102 89 101 95	114 82 100 94 100 94 94 65 96 96 126 85 2% 109 80 102 94 96 98 96 92 105 78 110 95 93 91 92 76 101 73	100 94 100 94 94 65 2% 109 80 96 92 105 78 92 76 101 73	100 94 94 65 109 80 105 78 101 73	94 65 109 80 105 78 101 73	185 158 185 8 107 7 13 2	158 8 7 2	158 2625 4,16 3,11 132 6893 4,41 3,47 35 7170 4,50 3,62 0	3,11 3,47 3,62	7719 93,3
*42	WETTINER DE 09 54030000 WABAN / RALDI 2018, 7 % RF 2, 17, A1 V, V, J		126 112 95 122 126 89 95 98 89 92 -4 -6 +3 -1 -4	+523 -0,05 -0,02 +18 +17 45 Tö: 99-113-93-110-(105)	95 99 93 99 90 98 104 98	126 79 122 91 123 90 115 71 116 93 102 81 3% 94 77 115 80 92 99 109 94 100 75 107 94 105 98 107 76 107 53	122 91 123 90 115 71 102 81 3% 94 77 92 99 109 94 100 75 105 98 107 76 107 53	123 90 115 71 3% 94 77 109 94 100 75 107 76 107 53	115 71 94 77 100 75 107 53	94 77 94 2 0 0 0 0	77 2 0 0	12 2729 3,84 3,28 0 0 0 0	3,28	9584 104,9
43	GS INSTAGRAM AT 04 5476 468 IMPERATIV / WILDSTERN 2017 A1 J		126 101 105 130 131 95 99 99 94 96 0 -1 -1 0 -1	+189 -0,01 -0,10 +7 -2 238 Tö: 94-97-108-106-(103)	109 99 98 99 113 99 99 99	115 85 124 96 123 97 118 78 127 98 120 90 2% 102 88 105 86 109 99 102 96 110 85 90 98 113 96 98 90 108 88	124 96 123 97 118 78 120 90 2% 102 88 109 99 102 96 110 85 96 98 90 108 88	123 97 118 78 2% 102 88 102 96 110 85 98 90 108 88	118 78 102 88 110 85 108 88	615 506 615 5 96 3 0 0	506 5 3 0	495 2561 4,00 3,09 174 6960 4,23 3,30 0 0	3,09 3,30	8500 99,6
44	GS REMARK AT 59 2663 168 REMMEL / ZAUBER 2018, 4 % RF A1 J		125 120 104 109 119 88 95 95 87 90 0 +1 0 -2 -2	+846 0,00 -0,08 +35 +23 40 Tö: 102-96-97-96-(107)	108 97 108 96 103 94 100 95	104 76 103 91 104 90 100 65 108 93 106 78 1% 100 74 109 77 104 97 102 87 98 71 96 94 108 86 109 74 103 58	106 95 104 90 100 65 106 78 1% 100 74 102 87 98 71 108 86 109 74 103 58	104 90 100 65 100 74 98 71 103 58	100 65 100 74 98 71 103 58	84 70 84 5 0 0 0 0	70 5 0 0	69 2672 4,17 3,10 5 7241 4,25 3,40 0 0	3,10 3,40	8313 99,8
45	SEHRGUT DE 09 47357352 SERANO / WINNIPEG 2012 Eu, A3 J		125 120 100 107 120 99 99 99 99 99 -1 -1 0 0 -1	+995 -0,19 -0,03 +24 +33 1601 Tö: 92-92-103-109-(106)	107 99 107 99 95 99 101 99	110 98 116 99 121 99 102 96 97 99 93 99 -1% 103 99 115 99 109 99 91 99 103 98 101 99 112 99 105 98 104 99	116 99 121 99 102 96 93 99 -1% 103 99 109 99 91 99 103 98 99 105 98 104 99	121 99 102 96 -1% 103 99 91 99 103 98 105 98 104 99	102 96 103 99 103 98 104 99	12065 5237 12065 7 4580 6 741 4	5237 7 6 4	10313 2776 4,17 3,22 6534 7569 4,16 3,48 1451 8869 4,09 3,56 174 9364 4,13 3,56	3,22 3,48 3,56	8387 98,4
46	ETHOS DE 09 52979287 ETOSCHA / WENDLINGER 2017, 6 % RF Eu, A3, A8 J		125 119 111 103 123 97 99 99 97 98 +1 +1 -1 0 +2	+1267 -0,33 -0,15 +22 +31 584 Tö: 121-92-98-110-(104)	114 99 114 99 112 99 101 99	101 92 95 98 93 99 100 86 113 99 105 95 1% 97 93 107 97 109 99 104 98 101 92 108 99 103 98 106 93 106 94	95 98 93 99 100 86 105 95 1% 97 93 109 99 104 98 101 92 106 93 106 94	93 99 100 86 1% 97 93 104 98 101 92 106 93 106 94	100 86 97 93 101 92 106 94	1364 849 1364 8 652 4 3 2	849 8 4 2	1263 2811 3,97 3,12 964 7702 4,04 3,36 36 8142 4,02 3,53 0	3,12 3,36 3,53	8404 98,6
47	GS MENSUR Pp* AT 58 1661 838 MAHANGO Pp* / WILLE 2017 A1 J		125 116 106 111 118 93 98 97 92 95 -2 -2 0 0 -2	+448 +0,02 +0,12 +20 +26 91 Tö: 117-121-95-103-(105)	106 98 110 98 98 98 108 97	101 83 109 95 108 95 111 76 103 97 111 87 5% 108 84 96 92 98 98 114 92 103 83 105 97 100 90 113 83 109 79	109 95 108 95 111 76 111 87 5% 108 84 98 98 114 92 103 83 113 83 109 79	108 95 111 76 5% 108 84 103 83 109 79	108 95 108 84 103 83 109 79	221 177 221 7 104 5 1 1	177 7 5 1	211 2623 3,97 3,14 151 7164 4,17 3,39 11 7231 4,49 3,67 0	3,14 3,39 3,67	8079 94,1
48	BENCO AT 01 0174 468 BEN / WILDSTERN 2018, 5 % RF Eu, A3, A5, A8 J, J, N, N		125 115 113 111 119 88 96 95 87 91 -2 0 -1 -2 -3	+535 +0,15 -0,09 +36 +11 45 Tö: 99-110-107-107-(106)	112 97 111 96 107 96 112 94	105 75 119 92 118 91 120 65 98 94 104 78 -2% 99 75 99 78 99 97 106 87 99 72 94 95 99 85 86 77 103 61	119 92 118 91 120 65 104 78 -2% 99 75 99 97 106 87 99 72 86 77 103 61	120 65 99 75 97 106 87 99 72 86 77 103 61	120 65 99 75 99 72 103 61	103 96 103 5 1 2 0 0	96 5 2 0	88 2542 4,17 3,16 7 6769 4,43 3,40 0 0	3,16 3,40	7798 97,2
*49	SIDO DE 09 55073917 SYSTEM / ETOSCHA 2019, 5 % RF Eu, A3, A5 J		125 110 114 114 124 86 91 99 87 90 +1 -1 -4 +2 0	+598 -0,05 -0,12 +20 +11 28 Tö: 114-103-102-120-(104)	111 99 117 99 112 98 105 98	106 76 125 88 126 85 109 65 102 88 110 77 2% 106 72 110 78 103 99 103 94 100 70 119 89 89 98 105 68 104 37	125 88 126 85 109 65 110 77 2% 106 72 103 99 103 94 100 70 89 98 105 68 104 37	126 85 109 65 2% 106 72 94 100 70 105 68 104 37	109 65 106 72 100 70 104 37	46 35 46 1 0 0 0 0	35 1 0 0	1 0 0,00 0,00 0 0 0 0	0,00 0,00	0 0,0
50	GS EWIG AT 33 4524 838 ETOSCHA / GS WALCH 2017 A1 J		125 107 111 116 123 93 98 98 92 95 +1 -1 -1 +1 0	+516 -0,21 -0,03 +3 +16 79 Tö: 93-111-101-109-(103)	111 98 102 98 110 98 111 97	117 83 113 95 109 95 120 74 107 97 107 87 0% 104 84 101 93 99 98 105 92 99 82 119 97 110 90 108 84 101 81	113 95 109 95 120 74 107 87 0% 104 84 99 98 105 92 99 82 110 90 108 84 101 81	109 95 120 74 0% 104 84 99 82 101 81	120 74 104 84 99 82 101 81	242 211 242 7 121 5 3 2	211 7 5 2	220 2509 3,95 3,09 163 6824 4,06 3,31 21 7201 4,18 3,48 0	3,09 3,31 3,48	7779 92,6
51	HERZKLOPFEN AT 11 0310 168 HERZSCHLAG / REUMUT 2018 Eu, A5, A3, A8 J, J, N, J		124 132 100 90 118 95 99 99 94 96 +4 +3 +1 0 +4	+1882 -0,21 -0,29 +58 +38 306 Tö: 104-93-105-116-(106)	103 99 107 99 94 99 103 99	108 85 84 96 83 97 89 77 99 98 87 90 -3% 96 89 98 80 103 99 106 97 102 83 130 98 100 98 90 91 107 86	84 96 83 97 89 77 87 90 -3% 96 89 103 99 106 97 102 83 90 91 107 86	97 89 89 77 96 89 102 83 107 86	89 77 96 89 102 83 107 86	692 538 692 3 0 0 0 0	538 3 0 0	356 3206 4,03 3,13 6 7510 4,22 3,44 0 0	3,13 3,44	9212 101,2

Die Top 50 der internationalen Topliste der nachkommegeprüften Stiere

Enthält nachkommegeprüfte Stiere der internationalen Topliste, von denen Samen verfügbar ist.

R.	Nummer	Name	Vater / Muttersvater	Station	G.B.	GZW	MW	FW	FT	ÖZW	Mkg	F%	Fkg	E%	Ekg	R	B	F	E	ER	
1	DE 09 54382886	ZEIGER	ZAZU / HERZSCHLAG	03		143	91	117	123	126	139	+712	+0,05	+34	-0,08	+19	98	102	99	109	104
2	DE 09 53347849	MONOPOLY P'S	MANOLO Pp* / REMMEL	Eu 06 A5		138	93	122	120	114	134	+1049	-0,20	+25	-0,01	+36	110	109	112	113	103
3	DE 09 53070959	WAHLOMAT	WALFRIED / GEBALOT	10		138	88	122	113	119	131	+1300	-0,27	+29	-0,13	+34	103	110	110	94	100
4	DE 09 54382887	ZUBRINGER	ZAZU / HERZSCHLAG	03		137	93	129	113	107	130	+1266	-0,02	+51	-0,12	+34	95	103	110	107	101
5	DE 09 54382874	MAJO	MINOR / ZEPTER	17		136	89	123	110	116	128	+747	+0,16	+45	-0,01	+26	102	100	103	114	105
6	AT 278267568	MABUSO	MIAMI / HURLY	Eu A5 06 27 A3		135	92	130	100	111	128	+806	+0,32	+62	+0,01	+29	98	90	119	121	102
7	DE 09 53196995	SUNRISE	SISYPHUS / MINT	Eu 06 A3		135	97	125	110	109	128	+1425	-0,24	+36	-0,14	+37	100	103	99	109	104
8	AT 818534568	WAALKES Pp*	WABAN / VOLLGAS P'S	10 AV		135	92	124	103	116	125	+1066	-0,03	+42	-0,08	+30	113	91	98	111	100
9	DE 09 54382865	WESTWIND	WORLD CUP / EPINAL	17 A1		135	93	121	117	112	134	+757	+0,07	+38	-0,03	+24	104	125	102	113	106
10	AT 934843838	GS WOIWODE	WOBLER / RALDI	A1 02 17		135	97	114	98	127	134	+674	-0,11	+19	-0,04	+21	105	99	122	115	104
11	AT 264007968	VILIUS	VILLEROY / EVERGREEN	Eu A3		134	87	122	127	104	127	+720	+0,06	+35	+0,05	+30	93	102	109	107	109
12	DE 09 53268383	VIRGINIA	VILLEROY / HUBRAUM	17 02		134	89	122	111	114	133	+804	-0,03	+31	+0,04	+32	106	102	111	116	103
13	DE 09 51718913	HOKUSPOKUS	HURLY / NARR	Eu 06		134	97	120	108	115	128	+407	+0,14	+29	+0,16	+29	110	99	113	125	98
14	AT 953502538	GS DEFACTO	GS DER BESTE / MINT	A1	F5C	134	94	119	118	111	133	+935	-0,09	+31	-0,10	+24	118	98	102	131	105
15	DE 09 54536788	WAITARA	WABAN / MINT	10 16		133	88	126	101	115	120	+1194	-0,18	+33	-0,03	+40	91	102	95	107	106
16	AT 447105768	GS MYDARLING	MIAMI / HURLY	A1 02 17		133	96	125	106	108	128	+1628	-0,29	+40	-0,24	+34	97	83	127	103	99
17	AT 978001238	EDWIN	ETOSCHA / MANIGO	Eu A3		133	89	122	114	110	127	+922	-0,07	+32	-0,03	+30	108	112	97	113	97
18	AT 364261168	WEISSENSEE	WABAN / VULCANO	Eu A8 06 27 A3 A5		133	98	121	102	114	128	+1046	-0,19	+26	-0,03	+35	99	104	97	113	104
19	DE 09 45642290	WEITBLICK	WOBLER / REUMUT	03		133	98	117	115	114	130	+872	-0,20	+19	-0,03	+28	95	90	111	100	106
20	AT 405032168	GS VERISMO PP*	VESPASIAN P'S / MAHANGO Pp*	A1 02 17		133	95	110	122	119	131	+633	-0,10	+17	-0,12	+12	108	107	113	104	105
21	AT 267174169	GS WUHUDLER	WABAN / MANIGO	A1 02 17		132	88	122	98	118	132	+1040	-0,16	+29	-0,04	+34	104	107	117	112	101
22	DE 09 52073262	EXKLUSIV	ETOSCHA / WABAN	Eu 06 27 A3 A5		132	98	118	109	116	120	+569	+0,15	+37	-0,02	+19	86	99	109	114	105
23	DE 09 52729613	WOMBAT	WOBLER / MELCHIOR	Eu A3 06		132	92	116	111	118	126	+954	-0,32	+11	-0,03	+31	121	96	105	103	95
24	AT 979301738	VELIANO P'S	VESPASIAN P'S / MAHANGO Pp*	03		132	91	113	113	119	126	+935	-0,25	+16	-0,13	+21	106	111	105	101	105
25	AT 565704368	GS JEDERMANN	JACK / HURLY	A1 02 17		132	92	111	114	121	128	+879	-0,20	+19	-0,19	+14	105	96	108	107	103
26	AT 336642638	ELSANDO	ETOSCHA / REUMUT	02		132	91	107	117	126	129	+662	-0,31	+0	-0,06	+18	104	102	104	115	110
27	DE 09 54382878	MOND	MINOR / ZEPTER	17		131	85	121	96	122	126	+553	+0,18	+38	+0,04	+23	97	100	107	123	109
28	DE 09 52618234	SELLARONDA	SEEWALCHEN / ERBHOF	10		131	86	119	116	111	126	+903	-0,17	+23	-0,02	+30	106	106	95	111	102
29	DE 09 51424211	HAZIENDA	HURLY / REUMUT	Eu 07 06		131	90	118	117	112	127	+612	+0,03	+29	+0,03	+24	90	95	109	109	105
30	DE 09 50350294	VARTA	VALEUR / GS VOGT	17 01		131	99	117	114	112	122	+265	+0,22	+30	+0,14	+21	98	103	93	112	101
31	DE 09 54344202	MCGYVER	MACBETH / HURLY	Eu 06 A3		131	90	117	109	117	133	+826	-0,01	+33	-0,12	+19	110	90	120	126	100
32	DE 09 54134787	WASMEIER	WENDLINGER / RALDI	Eu 06		131	89	113	104	124	127	+979	-0,23	+20	-0,20	+17	111	94	110	101	104
33	DE 06 67162219	MANAUS	MIAMI / POLAROID	17 02 A1		130	97	125	111	102	126	+1213	+0,01	+52	-0,18	+26	99	118	114	101	101
34	DE 09 52271620	EILFORT	ERBHOF / GS RUMGO	10 AV 16		130	88	119	117	109	120	+316	+0,11	+23	+0,23	+31	113	98	99	108	98
35	DE 09 53334376	ESPRIT	ERBHOF / WALDHOER	Eu 06		130	91	116	115	113	127	+896	-0,27	+13	-0,01	+31	93	91	106	102	96
36	DE 09 51711812	MINOR	MINT / PASSION	02		130	96	111	100	126	124	+221	+0,03	+12	+0,13	+19	95	97	117	114	106
37	DE 09 54210596	WANG	WAVE / ZEPTER	Eu 06 A5		129	87	123	108	108	121	+1197	-0,04	+46	-0,22	+22	107	114	102	106	97
38	DE 09 52427815	PERCUSSION	PERON / IMPRESSION	Eu 06 09		129	89	118	105	114	123	+483	+0,04	+23	+0,14	+29	94	90	103	101	98
39	DE 09 52916223	ELFER	ETOSCHA / MANIGO	Eu 06		129	91	113	117	116	125	+772	-0,24	+11	-0,03	+25	98	107	121	104	103
40	DE 09 53631006	WUESTENSOHN	WORLD CUP / RALDI	17 A1 02		129	94	112	112	117	126	+816	-0,31	+6	-0,03	+26	102	128	95	105	107
41	DE 09 53297119	MAC	MACBETH / HERZOGSTAN	Eu 06		129	88	110	117	119	130	+569	-0,15	+11	-0,02	+18	90	96	112	106	107
42	DE 09 51821443	WESTERNHAGEN	WESTKREUZ / ZASPIN	10 16		128	88	123	117	101	122	+757	+0,02	+33	+0,05	+32	111	93	110	102	104
43	DE 09 53614364	VALVERDE Pp*	VOLLENDET / VOLLGAS P'S	09		128	89	121	107	107	125	+928	+0,03	+41	-0,11	+23	120	80	112	127	106
44	DE 09 53422538	WACKERSBERG	WOBLER / MINT	10 16		128	86	118	98	118	127	+946	-0,19	+22	-0,06	+28	110	98	121	105	105
45	DE 09 52709042	WALYGATOR	WALFRIED / BRANDY	10		128	86	112	110	119	131	+437	+0,03	+21	+0,00	+15	106	115	111	115	105
46	DE 09 47673487	VILLEROY	REUMUT / ETTAL	Eu 06 09 27 A3		128	99	111	117	114	126	+520	-0,14	+10	+0,02	+21	91	96	110	113	104
47	DE 09 52073377	ELEVATION	ETOSCHA / GS PANDORA	02		128	92	109	107	125	126	+870	-0,37	+3	-0,13	+19	109	110	109	115	108
48	DE 09 52479457	WELLINGTON	WIFFZACK / WATT	17		127	91	125	97	108	117	+1180	-0,26	+25	+0,01	+43	93	75	99	105	98
49	DE 09 52816862	WHATSAPP	WABAN / HUTERA	Eu 06		127	88	122	115	101	118	+1173	-0,15	+35	-0,13	+30	101	103	90	103	106
50	DE 09 53196908	HAPPYDAY	HUGOBOSS / MANIGO	Eu 06 A3		127	94	122	103	106	125	+1264	-0,25	+29	-0,12	+34	97	88	119	109	104



GS JEDERMANN

AT 56 5704 368 GENOSTAR

Züchter: Edith und Otto Werner Kaipel, 7425 Wiesfleck
Zuchtwerte: gGZW 132 (92), FW 114 (98), FIT 121 (90), ÖZW 128 (93)
MW 111 (97) +879 -0,20 +19 -0,19 +14
Züchter: GS JEDERMANN hat sich im Zuchtwert-Ranking einen Platz im Vorderfeld gesichert. 136 Töchter produzierten in den ersten 100 Tagen im Schnitt über 3.000 kg Milch. Seine Töchter sind körperlich korrekte Jungkühe mit einem jugendlichen Erscheinungsbild. Typisch sind die trockenen, richtig gewinkelten Sprunggelenke und der durchwegs hohe Euterboden. Besonders positiv sind seine Zuchtwerte im Fitness- und Gesundheitsbereich. Bei der Anpaarung sollte auf die Strichstellung hinten geachtet werden. Über seinen Vater JACK geht GS JEDERMANN auf HIPPO zurück und ist somit väterlicherseits für die Zucht interessant.



MCGYVER

DE 09 54344202 EU; Öö. Besamungsstation

Züchter: Frank Johannes, Bad Neustadt, Deutschland
Zuchtwerte: gGZW 131 (90), FW 109 (99), FIT 117 (90), ÖZW 133 (93)
MW 117 (96) +826 -0,01 +33 -0,12 +19
Züchter: Aus der herausragenden HURLY-Tochter KOALA gezogen, glänzt MCGYVER neben hervorragenden Doppelnutzungseigenschaften mit großartigen Fitnesszuchtwerten. Diese zeigen eine enorme Ausgeglichenheit mit überdurchschnittlichen Zuchtwerten in fast allen Merkmalen. Die Kombination einer sehr guten Persistenz mit einer hervorragenden Eutergesundheit trifft genau den Wunsch vieler Milchviehhalter und -halterinnen hinsichtlich einer nachhaltigen, wirtschaftlichen Produktionskuh. Er ist der Beste seines Vaters MACBETH und kann mit einem sehr guten Linear punkten. Die Euter gefallen mit viel Länge sowie hohem und festem Eutersitz.

Abstammung		
JACK AT 84 4146 422 106/91/-376+0,12-0,05	JANDA AT 11 7339 119 BERLE AT 05 5110 816	HERMANN RUFUS
BAUXL AT 68 4323 629 127/109/+557-0,18-0,02 +2/1 7.516-3,94-3,52-561	HURLY DE 09 47424346 BIA AT 20 1514 228 +5/4 8.444-4,52-3,48-676	HULKOR GS WALCH

Exterieur-Zuchtwerte		129 Töchter						
Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	105							
Bemuskelung	96							
Fundament	108							
Euter	107							
Kreuzhöhe	108							
Körperlänge	105							
Hüftbreite	107							
Rumpftiefe	89							
Beckenneigung	94							
Sprunggelenksw.	93							
Sprungg.auspräg.	110							
Fessel	93							
Trachten	99							
Voreuterlänge	109							
Schenkeleuterl.	94							
Voreuteraufh.	115							
Zentralband	94							
Euterboden	115							
Strichlänge	106							
Strichdicke	106							
Strichplatz. vorne	96							
Strichplatz. hinten	87							
Strichst. hinten	70							
Euterreinheit	103							

Optimalbereich

Abstammung		
MACBETH DE 09 45592650 122/111/+503-0,05-0,03	MANGOPE DE 09 38063849 BESSI DE 09 41188621	MANDL ROIBOS
KOALA DE 09 51253484 126/114/+381+0,11+0,04 4/3 13.192-4,10-3,98-1.066 3. 13.803-4,22-4,06-1.143	HURLY DE 09 47424346 KOLIBRI DE 09 48679474 2/1 7084-4,94-4,16-645	HULKOR WILDWEST

Exterieur-Zuchtwerte		82 Töchter						
Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	102							
Bemuskelung	90							
Fundament	120							
Euter	126							
Kreuzhöhe	114							
Körperlänge	105							
Hüftbreite	91							
Rumpftiefe	108							
Beckenneigung	96							
Sprunggelenksw.	104							
Sprungg.auspräg.	122							
Fessel	102							
Trachten	102							
Voreuterlänge	106							
Schenkeleuterl.	103							
Voreuteraufh.	117							
Zentralband	111							
Euterboden	120							
Strichlänge	82							
Strichdicke	88							
Strichplatz. vorne	105							
Strichplatz. hinten	99							
Strichst. hinten	97							
Euterreinheit	100							

Optimalbereich



GS VERISMO PP*

AT 40 5032 168 GENOSTAR

Züchter: Michael, Verena, Gertrude Fürst, 4291 Lasberg

Zuchtwerte: gGZW 133 (95), FW 122 (99), FIT 119 (94), ÖZW 131 (96)
MW 110 (99) +633 -0,10 +17 -0,12 +12

Züchter: GS VERISMO PP führt aktuell das Ranking der NK-geprüften reinerbig hornlosen Stiere an. GS VERISMO hält sich auf einem beachtlichen Zuchtwertniveau und kombiniert dies mit dem ansprechenden Exterieur seiner vielen Töchter. Darunter fallen des Öfteren auch einzelne Spitzenkühe auf. Mit Melkbarkeit 114 hebt er sich deutlich von allen anderen reinerbigen Vererbern ab. Wegen der hoch positiven Eutergesundheits- und Fruchtbarkeitszuchtwerte in Verbindung mit guten Befruchtungsergebnissen wird GS VERISMO von den Züchtern im Hornlosbereich gerne eingesetzt. Die etwas längeren Striche sind züchterisch erwünscht.

Abstammung

VESPASIAN P'S DE 09 50083187 110/107/+221+0,07-0,02	REUMUT DE 09 44127123 CANADA DE 09 44336698	RAUFBOLD RALMESBACH PS
TAUBE Pp* AT 44 3519 229 128/113/+742-0,14-0,09 +3/3 11.528-4,07-3,50-874 3. 12.504-4,00-3,46-933	MAHANGO Pp* DE 09 48097266 TERAKOTA AT 45 6236 922 +6/5 10.419-3,88-3,47-766	MUNGO Pp MERTIN

Exterieur-Zuchtwerte

Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	108						
Bemuskelung	107						
Fundament	113						
Euter	104						
Kreuzhöhe	109						
Körperlänge	113						
Hüftbreite	101						
Rumpftiefe	101						
Beckenneigung	119						
Sprunggelenksw.	106						
Sprungg.auspräg.	103						
Fessel	109						
Trachten	109						
Voreuterlänge	98						
Schenkeleuterl.	101						
Voreuteraufh.	97						
Zentralband	108						
Euterboden	104						
Strichlänge	112						
Strichdicke	100						
Strichplatz. vorne	95						
Strichplatz. hinten	93						
Strichst. hinten	101						
Euterreinheit	105						

Optimalbereich



WESTWIND

DE 09 54382865 GENOSTAR

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Oettingen, Deutschland

Zuchtwerte: gGZW 135 (93), FW 117 (99), FIT 112 (92), ÖZW 134 (95)
MW 121 (98) +757 +0,07 +38 -0,03 +24

Züchter: WESTWIND ist ein Gewinner dieser Schätzung und hat sich vor allem im Milchwert gefestigt. Die solide Linienkombination WORLD CUP x EPINAL überzeugt nicht nur im Milchwert, sondern bringt viel Kapazität, ohne an Eleganz zu verlieren. WESTWIND bringt nicht nur auf der männlichen Seite eine starke Fleischleistung, sondern verbessert auch die Bemuskelung bei seinen Töchtern. Wichtige Stärken sind seine sehr gute Persistenz, seine positive weibliche Fruchtbarkeit sowie die hervorragende Voreutereinbindung. WESTWIND ist ein sehr gut geeigneter Anpaarungspartner für feinere Kühe, die Stärke und Bemuskelung benötigen.

Abstammung

WORLD CUP DE 09 51373137 127/115/+831-0,16-0,07	GS WERTVOLL AT 68 2079 528 LAMORE DE 09 49532703	WILLIAMS WATT
GERMANY DE 09 51373134 122/114/+456-0,01+0,07 2/2 10.109-3,88-3,72-769 2. 11.533-3,80-3,69-864	EPINAL DE 09 48747459 GOLDI DE 09 49532676 2/2 8.382-4,05-3,55-637	EVEREST MANTON

Exterieur-Zuchtwerte

Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	104						
Bemuskelung	125						
Fundament	102						
Euter	113						
Kreuzhöhe	100						
Körperlänge	108						
Hüftbreite	110						
Rumpftiefe	112						
Beckenneigung	104						
Sprunggelenksw.	90						
Sprungg.auspräg.	80						
Fessel	117						
Trachten	114						
Voreuterlänge	105						
Schenkeleuterl.	99						
Voreuteraufh.	120						
Zentralband	94						
Euterboden	107						
Strichlänge	73						
Strichdicke	84						
Strichplatz. vorne	104						
Strichplatz. hinten	96						
Strichst. hinten	103						
Euterreinheit	106						

Optimalbereich



GS WUHUDLER

AT 26 7174 169 GENOSTAR

Züchter: Christian Bauer, 7535 St. Michael im Burgenland
Zuchtwerte: gGZW 132 (88), FW 98 (97), FIT 118 (88), ÖZW 132 (91)
MW 122 (94) +1.040 -0,16 +29 -0,04 +34
Züchter: GS WUHUDLER hat sich mit dieser Zuchtwertschätzung im Spitzenfeld bestätigt. Er führt mit WABAN und MANIGO sehr bewährte Vererber im Pedigree. GS WUHUDLER bringt die etwas spätreifere, sehr korrekte Jungkuh mit trockenem Fundament und hoch sitzendem Euter. Die Töchter entsprechen damit gut dem Erscheinungsbild ihres Vaters. Die hoch positiven Zuchtwerte für die Leistungssteigerung und Persistenz untermauern die Entwicklungsfähigkeit und Stabilität seiner Töchter. Besonders hervorzuheben ist die hohe Eutergesundheit seiner weiblichen Nachkommen. Die etwas längeren Striche sind züchterisch erwünscht.

Abstammung		
WABAN AT 80 6062 819 129/117/+610-0,07+0,07	WILLE DE 08 13516428 GISELLA AT 53 0944 414	WINNIPEG ZAHNER
HERTA AT 49 4600 829 109/111/+659-0,19-0,06 +4/4 10.073-3,36-3,61-702 4. 12.250-3,17-3,60-829	MANIGO DE 09 43304203 HANSA AT 10 0788 322 +7/6 11.068-3,26-3,25-721	MANDELA WILLENBERG

Exterieur-Zuchtwerte		44 Töchter						
Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	104							
Bemuskelung	107							
Fundament	117							
Euter	112							
Kreuzhöhe	107							
Körperlänge	101							
Hüftbreite	95							
Rumpftiefe	108							
Beckenneigung	105							
Sprunggelenksw.	95							
Sprungg.auspräg.	104							
Fessel	116							
Trachten	111							
Voreuterlänge	97							
Schenkeleuterl.	106							
Voreuteraufh.	105							
Zentralband	105							
Euterboden	108							
Strichlänge	112							
Strichdicke	104							
Strichplatz. vorne	103							
Strichplatz. hinten	106							
Strichst. hinten	112							
Euterreinheit	101							

Optimalbereich

Zeichenerklärung Topliste			
● Identitätsdaten: Rg: Rang bei Sortierung nach GZW, MW, FW, FIT (jew. absteigend) Name: Name Nummer: Lebensnummer Vater/MV: Vater und Muttersvater Geb.j: Geburtsjahr Fremd: Etwaiger Fremdgenanteil Genet. Bes.: Genetische Besonderheit als 3-stelliger Code: Kürzel für die Genetische Besonderheit (B2 - Braunvieh-Haplotyp 2, F2 - Minderwuchs, F5 - Fleckvieh-Haplotyp 5, TP - Thrombopathie) Stelle 3: „C“ für „heterozygoter Träger“ (carrier), „S“ für „homozygoter Träger“ (sure) Station: Besamungsstationen, die im (Mit)Besitz des Stieres sind: A1 = GENOSTAR, NÖ + STMK, A3 = Hohenzell, OÖ, A5 = Rotholz, Tirol, A7 = Klessheim, Sbg, A8 = caRINDthia, A9 - Samenvertretung Vorarlberg, AV - Vöcklabruck, OÖ, Eu = EUROgenetik, 2 = Greifenberg, 3 = Höchstädt, 6 = Neustadt a.d. Aisch, 7 = Memmingen, 9 = Marktredwitz-Wölsau, 10 = Bayern-Genetik, 16 = Bauer, Wasserburg, 17 = CRV Meggle, 26 = ZBH Alsfeld, 27 = RBW, C1 = CRV (CZ), C2 = Jihocesky chovatel (CZ), C3 - Plemko (CZ), C4 - Plemo (CZ), C5 - CHD Impuls (CZ), C6 - Reprogen (CZ), C7 - Natural (CZ) Verfügbarkeit: Spermaverfügbarkeit bezogen auf die besitzenden Stationen (J=ja, E=eingeschränkt, V=Vorrat vorhanden, aber derzeit keine Ausgabe, N=nein), wenn die Verfügbarkeit bei allen Stationen gleich ist, wird das Kennzeichen nur einmal abgedruckt, ansonsten in der entsprechenden Reihenfolge	● Teilzuchtwerte: GZW: Gesamtzuchtwert MW: Milchwert FW: Fleischwert FIT: Fitnesswert ÖZW: Ökologischer Zuchtwert Si: Sicherheit in % Diff: Differenz zur letzten ZWS ● Milch/Exterieur: Mkg, F%, E%, Fkg, Ekg: Zuchtwerte für Milchmenge, Fett- und Eiweißgehalt, Fett- und Eiweißmenge R-B-F-E-ER: Zuchtwerte für Rahmen, Bemuskelung, Fundament, Euter, Euterreinheit ● Fleisch: NTZ: ZW Nettozunahme HKL: ZW Handelsklasse AUS: ZW Ausschachtung ● Fitness: ND: ZW Nutzungsdauer Pers: ZW Persistenz LST: ZW Leistungssteigerung Mbk: ZW Melkbarkeit (durchschnittliches Minutengemelk) EGW: Eutergesundheitswert FRW: Fruchtbarkeitswert KVL pat/mat: ZW für paternalen und maternalen Kalbeverlauf VIW: Vitalitätswert ZZ: ZW Zellzahl	BEF: Befruchtungsfähigkeit MVH: ZW Melkverhalten Mas: ZW Mastitis fFru: ZW frühe Fruchtbarkeitsstörungen Zyst: ZW Zysten Mifi: ZW Milchfieber ● Absolutleistungen: Tö-int: Anz. Töchter in Milch-ZWS international Betr.: Anz. Betriebe, in denen die Töchter stehen in 1., 2., 3. L.: Anzahl Töchter in Milch-ZWS in der 1., 2. bzw. 3. Laktation PM1, PM2, PM3: durchschnittliche Anzahl Probegemelke der Töchter in der 1., 2. bzw. 3. Laktation Tö100, Tö1, Tö2, Tö3: Anzahl Töchter mit abgeschlossener 100-Tage-Leistung, 1., 2. bzw. 3. Laktation Mkg, F%, E%, F+E: durchschnittliche Milchmenge, Fett- und Eiweißgehalt, Summe Fett+Eiweißmenge der Töchter HD: Herdendurchschnitt, wo sich die Töchter befinden (bezogen auf 100-Tage-Leistung) Anp: Anpaarungsniveau ausgedrückt als durchschnittlicher MW der Mütter der Töchter	

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Rg	Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch	Fitness						Exterieur			
	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E			
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER			
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH							
1	HEISS	DE 09 57165910	2021, 5 % RF	149	128	123	122	147	+1239	-0,13	-0,05	117 77	130 70	111 82	106 77	108 70	99 104	111 125					
	HASHTAG / DELL		Eu, A8, A5, A3	76	85	76	81	82		+40	+39	128 76	106 77	107 82	108 76		81				106		
			E	-1	0	0	-1	-2				108 74	111 74	106 73	124 83	99 61							
2	MEGASTAR Pp*	AT 99 7038 174	2022	148	138	102	123	140	+931	+0,31	+0,11	107 70	115 65	116 79	110 74	116 64	104 106	106 124					
	MARTINUS P*S / JARON		Eu, A3, A5, A8	72	83	69	76	79		+67	+43	98 70	107 74	100 78	111 70		78				101		
			J, J, E, E	-2	-1	-1	-2	-2				102 67	105 70	107 68	116 81	102 56							
3	MONORON	AT 33 8541 988	2022	147	127	111	130	143	+791	+0,05	+0,10	110 75	123 68	118 82	116 78	117 68	105 104	105 118					
	MONOPOLY P*S / JARON		Eu, A3, A5, A8	76	86	74	80	82		+37	+37	114 74	106 79	114 80	113 74		82				99		
			J	+1	+1	+2	-1	0				102 73	106 70	122 70	94 85	109 61							
*4	GS WINNIE PU	AT 72 1895 188	2022	146	122	117	131	144	+1290	-0,29	-0,14	117 72	123 67	122 79	123 74	118 67	104 99	109 115					
	WINTERTRAUM / MANAUS		A1	73	82	71	78	80		+27	+33	111 71	106 74	106 79	108 74		78				101		
			E	neu	neu	neu	neu	neu				112 70	108 69	121 70	116 82	101 57							
*5	GS WEBWUNDA	AT 72 2496 988	2022	145	122	116	129	143	+929	-0,10	-0,01	110 72	124 67	128 80	125 75	111 67	101 113	103 128					
	GS WUNDAWUZI / WEISSENSEE		A1, 17	73	83	71	78	80		+30	+33	113 72	108 74	102 80	112 74		79				100		
			E	neu	neu	neu	neu	neu				113 70	109 70	112 71	107 82	102 59							
6	HIGHNESS	DE 09 56869491	2021	144	129	116	118	138	+901	+0,14	+0,02	116 79	114 70	104 82	100 78	113 70	98 89	98 100					
	HELIKON / MANDRIN		10, AV, 16	77	86	79	81	84		+50	+34	116 79	108 79	119 98	107 81	-2%	82				96		
			J	-4	-2	0	-3	-2				105 77	111 74	118 84	117 84	96 62							
7	SKIDOO	DE 09 56986725	2021	144	127	120	120	134	+941	+0,13	-0,05	114 76	114 74	112 85	115 81	118 74	97 109	107 108					
	SISYPHUS / HAYABUSA		Eu, A3	79	87	76	83	84		+51	+29	116 76	99 80	113 86	108 77	0%	84				95		
			J	0	0	+1	-1	0				116 75	94 78	107 72	113 86	104 67							
8	WIRBELWIND P*S	AT 73 6267 574	2021	144	122	109	132	138	+1017	-0,06	-0,09	105 79	127 70	132 83	134 78	115 71	100 102	106 114					
	WAALKES Pp* / SISYPHUS		Eu, A3, A5, A8	78	86	79	82	84		+37	+28	109 80	103 78	110 99	112 86	+1%	81				95		
			J	+1	-1	-1	+1	0				105 78	104 72	108 91	109 84	105 61							
*9	HOTRAIN	DE 09 57969784	2022, 4 % RF	143	133	111	118	135	+1374	-0,08	-0,06	110 71	120 68	113 80	111 75	112 67	116 105	113 119					
	HIROTO / WEITBLICK		Eu, A5	74	84	70	79	81		+50	+43	111 71	97 75	97 79	108 74		80				101		
			J, E	neu	neu	neu	neu	neu				105 70	102 72	102 71	100 82	98 59							
10	HOCHFEILER	AT 22 5126 688	2022	143	129	123	118	138	+1319	-0,16	-0,06	114 75	115 67	120 80	118 75	108 67	105 87	109 109					
	HASHTAG / HUSAM		Eu, A5	74	84	74	78	81		+40	+41	130 74	108 76	103 80	105 74		79				101		
			J	0	0	0	-1	-2				108 72	115 72	94 70	96 82	97 58							
11	WYATT	DE 08 17899478	2021	143	128	110	125	135	+892	+0,12	+0,01	109 72	116 67	125 80	127 75	114 66	111 104	104 111					
	WUNDERLING / HUTORIO		Eu, A8, A3	73	83	70	78	80		+48	+33	108 71	105 75	98 80	108 72		79				102		
			J	0	+1	-1	0	0				106 69	106 72	107 69	106 82	94 57							
12	HOCHOBIR	AT 85 1556 874	2021, 5 % RF	143	127	119	120	135	+1039	-0,05	+0,01	116 73	116 66	120 79	119 74	112 66	102 102	101 107					
	HASHTAG / ETHOS		Eu, A8, A3	73	83	72	78	80		+38	+38	121 73	99 75	101 78	111 73		78				106		
			J	-1	0	0	-1	-1				108 71	106 70	103 69	109 81	106 57							
13	EASYLOVER	DE 06 67791730	2021, 4 % RF	143	127	118	121	138	+1228	-0,11	-0,09	116 75	117 69	118 81	116 76	115 69	110 108	101 113					
	EASY / HERMELIN		Eu, A3, A5, A8	75	84	74	80	82		+41	+35	117 75	107 76	98 80	110 75		81				102		
			J	-3	-1	-3	-2	-2				110 73	114 73	95 73	109 83	101 61							
14	GS ZIO	AT 01 6228 974	2021	143	127	115	123	139	+1116	-0,08	-0,03	118 75	119 67	120 81	116 77	116 68	103 93	102 119					
	ZEIGER / GS DER BESTE		A1	76	85	74	79	81		+39	+37	116 74	109 78	89 83	112 74		81				101		
			J	0	-2	+3	0	+1				102 72	116 72	92 71	101 84	98 60							
15	ZUFRIEDEN	DE 09 56126797	2021, 4 % RF	143	125	113	124	138	+1295	-0,16	-0,13	107 76	117 69	124 83	124 79	111 70	99 95	107 109					
	ZEIGER / HAPPYEND		10, AV, 16	77	86	75	81	83		+39	+33	121 76	113 79	98 81	106 76		82				98		
			J	0	-2	+1	0	0				101 74	112 73	106 72	102 85	103 62							
16	GS WIN AGAIN	AT 63 5520 774	2021, 7 % RF	142	133	112	111	140	+1523	-0,22	-0,04	114 71	118 66	104 79	104 74	94 65	98 97	105 110					
	WONDERBOY / WORLDCUP		A1, 17, 2	72	83	70	77	79		+42	+50	107 70	114 74	106 80	107 69		78				103		
			J	-3	-3	-1	-1	-3				109 68	119 72	110 64	123 81	102 57							
17	GS DOTTORE	AT 40 0406 688	2022	142	131	114	118	136	+1114	+0,04	-0,01	118 71	110 67	114 80	110 75	115 67	106 100	113 116					
	GS DELUXE / GS HERZTAKT		A1, 17, 2	73	83	70	78	80		+50	+39	112 71	104 75	106 79	97 74		79				100		
			E	-1	-1	+2	-1	-1				105 69	106 71	110 71	108 82	107 58							
18	MIRACLE Pp*	DE 09 56988313	2021, 4 % RF	142	125	114	126	140	+1063	-0,05	-0,08	117 73	125 67	122 80	125 75	114 67	101 104	112 121					
	MAJESTIX P*S / WELTMACHT		Eu, A5, A3	74	84	72	78	80		+40	+31	110 73	102 75	103 79	104 74		79				102		
			J, J, E	0	0	+1	-1	-1				107 70	112 70	109 71	95 82	103 59							
19	GS HOBL	AT 28 2612 588	2021, 5 % RF	141	133	106	115	133	+1361	-0,08	-0,06	110 76	116 69	118 81	117 76	98 69	98 91	109 119					
	HASHTAG / MINT		A1	75	84	75	80	82		+49	+43	107 75	102 77	110 80	104 75		81				106		



Ein Zuchtprogramm für die ganze Welt



+1.290 kg Milch



Nutz.dauer 123
EGW 122



Lange Euter
109/110

GS WINNIE PUUH

GZW: 146



+929 kg Milch



Nutz.dauer 124
EGW 128



Euter 128

GS WEBWUNDA

GZW: 145



MW 131 +1.114
+0,04% -0,01%



EGW 114
FRW 115



Fundament 113
Euter 116

GS DOTTORE

GZW: 142



MW 119
+935 kg Milch



Melkbarkeit 124



Rahmen 118
Euter 131

GS DEFACTO

GZW: 134

NK-
geprüft

Bergland

be@genostar.at

+43 (0)50/259-49000

Gleisdorf

besamung@genostar.at

+43(0)3112/2431



www.genostar.at



GENOSTAR®

RINDERBESAMUNG GMBH

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch		Fitness						Exterieur			
Rg	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E			
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER			
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH							
23	SUNSHINE	DE 09 55642886	2020	141	127	109	121	134	+485	+0,34	+0,13	101 79	117 75	108 85	112 80	114 76	96	105	100	106			
	SISYPHUS / WABAN		Eu, A5, A3, A8	80	87	79	85	87		+50	+28	109 80	109 80	109 99	104 90	0%	84			101			
			J	-2	0	-1	-2	-2				108 78	106 78	115 96	119 86	102 66							
24	WUMMS	DE 09 57165951	2021, 5 % RF	141	126	108	123	135	+1107	-0,01	-0,09	104 77	125 70	117 83	123 79	108 70	99	98	95	103			
	WETTINER / IMPERATIV		10, AV	77	86	76	81	83		+46	+31	104 76	109 80	98 80	102 76		82			102			
			J, -	-2	-5	+5	-1	-3				110 74	118 74	110 72	107 85	106 63							
*25	MARWIN	AT 35 5391 488	2022	141	126	102	132	138	+1094	-0,11	-0,03	101 70	124 67	119 80	118 75	124 67	105	97	104	112			
	MOAB / VOTARY P*S		Eu, A3	73	83	70	78	80		+35	+36	103 70	105 75	111 81	106 73		80			98			
			J	neu	neu	neu	neu	neu				99 68	110 73	114 70	99 82	100 58							
26	GS WINTEN	AT 95 1695 369	2020	141	125	107	123	134	+1146	-0,16	-0,03	112 79	121 75	118 86	117 82	112 76	107	103	98	108			
	WEISSENSEE / GS WRIGLEY		A1	81	88	79	85	87		+33	+38	103 80	117 81	103 99	104 85	+1%	86			104			
			J	0	-1	-1	0	+1				105 78	107 79	101 91	120 88	106 70							
*27	GS WESTFIELD	AT 69 2612 588	2022, 4 % RF	141	124	115	124	139	+1126	-0,18	-0,04	118 71	125 67	119 80	120 75	111 66	106	110	113	118			
	GS WESTCOAST / GS DEFACCTO		A1	73	84	70	78	80		+30	+36	111 70	108 75	104 79	105 71		80			105			
			E	neu	neu	neu	neu	neu				109 69	108 70	105 68	99 83	97 59							
*28	GS HELLSTONE	AT 69 5925 188	2022	141	124	113	124	140	+1060	-0,08	-0,07	104 71	125 67	122 80	119 75	109 67	111	102	119	129			
	GS HELLSTORM / GS EHRSAM		A1, 17, 2	73	83	70	78	80		+37	+31	116 70	98 74	105 81	109 72		80			106			
			E, G, -	neu	neu	neu	neu	neu				106 69	102 71	111 70	108 83	107 59							
29	SONIC1	DE 09 57345739	2021	141	123	112	125	136	+905	-0,03	-0,01	114 74	118 69	123 82	122 78	113 69	107	98	104	117			
	SUNRISE / HOKUSPOKUS		Eu, A8, A5	76	86	73	80	82		+35	+32	108 74	109 79	111 80	106 74		81			101			
			J	0	-1	0	0	-1				108 72	105 73	109 70	98 83	100 62							
30	GS WUNDAWUZI	AT 19 5270 174	2020	141	122	110	128	140	+947	-0,07	-0,05	104 80	127 73	120 84	119 79	116 74	100	110	101	126			
	WESTWIND / GS DER BESTE		A1, 17	80	86	80	84	86		+33	+29	112 81	110 80	108 99	113 90	-6%	83			104			
			J, V	+1	+2	0	0	+1				107 79	110 74	104 96	104 86	98 64							
31	WEITHIN	DE 09 57636492	2021, 5 % RF	141	116	114	135	141	+667	-0,12	+0,02	111 73	124 68	121 81	118 76	129 68	102	96	108	120			
	WEIDWERK / VILLEROY		Eu, A5	75	84	72	79	81		+18	+25	116 73	109 76	102 81	110 73		81			103			
			J	0	+1	-2	+1	0				106 70	108 74	110 71	101 83	95 60							
32	INNKREIS	AT 72 9338 674	2021	140	133	128	104	131	+903	+0,13	+0,13	133 75	101 71	104 83	105 79	101 71	111	109	100	110			
	IRREGUT P*S / VELTLINER		10, AV	77	86	75	81	83		+49	+43	121 75	104 79	108 88	96 76	-2%	82			101			
			J	+2	0	+2	+1	+1				116 74	110 77	106 71	104 85	103 62							
33	WIMITZ	AT 42 0954 388	2022, 7 % RF	140	130	101	125	135	+1269	-0,17	0,00	93 70	113 66	120 79	120 74	114 66	95	100	102	109			
	WILKO / VARTA		Eu, A8	73	83	69	78	80		+37	+45	100 70	117 74	97 80	105 73		78			103			
			J	-3	-2	-1	-2	-2				107 67	112 71	113 69	101 81	94 56							
34	MONUMENT Pp	DE 09 56952189	2022	140	128	113	119	134	+994	-0,02	+0,05	107 76	118 70	120 83	122 79	102 70	108	105	113	109			
	MONOPOLY P*S / WABAN		Eu, A3	77	86	74	81	82		+40	+40	114 75	108 79	101 81	103 75		82			101			
			E	neu	neu	neu	neu	neu				108 73	107 72	110 71	92 85	102 63							
35	GS HUNGARO	AT 11 1479 288	2021	140	127	120	114	132	+953	-0,04	+0,07	125 75	116 69	113 81	107 76	109 68	111	106	107	114			
	HASHTAG / ETOSCHA		A1	75	84	74	80	82		+36	+40	117 75	96 77	106 81	98 75		80			101			
			J	0	-1	+3	-1	-2				109 73	106 73	100 71	110 83	106 59							
36	WENSONST	DE 09 57594369	2022, 5 % RF	140	126	110	124	141	+975	-0,02	+0,01	99 73	123 67	125 80	120 75	107 67	104	97	116	122			
	WINTERTRAUM / HOCHHINAUS		Eu, A8, A5, A3	74	83	72	78	80		+39	+36	113 73	113 75	107 79	103 75		80			102			
			J, E, J, E	-3	-1	-1	-2	-3				107 71	116 70	103 71	98 83	101 59							
*37	GS HITORI	AT 72 2206 788	2022	140	124	121	120	137	+915	-0,03	+0,01	117 71	114 67	113 80	112 75	117 67	107	103	117	118			
	HIROTO / EDELSTEIN		A1	73	83	70	78	80		+35	+33	119 71	101 74	100 80	100 73		80			100			
			E	neu	neu	neu	neu	neu				113 69	108 71	108 71	110 83	108 59							
38	ZAUBERER	AT 64 2698 774	2021	140	123	124	121	134	+903	+0,01	-0,04	121 76	112 69	120 82	120 78	116 69	107	111	97	111			
	ZEIGER / HURLY		Eu, A8	76	86	75	80	82		+38	+28	123 76	111 78	88 81	110 75		82			100			
			J	-1	-2	+1	0	+1				112 74	109 73	93 72	93 85	102 62							
39	GS WEGA Pp*	AT 23 7794 869	2019	140	118	121	125	135	+1061	-0,25	-0,09	118 91	119 75	117 85	115 81	115 76	108	104	98	107			
	WEISSENSEE / MAHANGO Pp*		A1, 17, 2	81	87	90	85	88		+21	+30	118 90	115 81	102 99	107 90	+1%	84			104			
			J, J, V	0	-1	+2	+1	+2				112 88	107 78	108 96	108 87	98 67							
40	GS DUPLO	AT 45 2848 574	2020	140	117	118	128	137	+576	+0,01	+0,02	110 76	125 69	113 83	112 79	127 71	100	103	101	114			
	GS DEFACCTO / GS WATTKING		A1	78	86	75	81	83		+25	+22	125 76	100 79	96 97	113 78	+1%	83			104			
	F5C		J	0	0	+1	+1	0				104 74	107 73	102 81	113 86	99 64							
41	ZARINO Pp*	DE 09 56583513	2021, 5 % RF	140	114	118	134	137	+562	-0,01	-0,03	118 76	119 69	125 82	124 78	135 70	102	105	104	109			
	ZEIGER / MAHANGO Pp*		17, A1, 2	77	86	75	80	83		+23	+18	118 76	105 79	104 81	109 76		82			97			
			J	-1	-3	-1	+1	-1				107 74	110 73	99 73	102 85	105 61							
42	GS HASHBEST	AT 30 5403 288	2022	139	134	102	113	130	+1272	-0,01	-0,02	107 75	116 69	122 81	120 76	96 69	109	96	110	122			
	HASHTAG / GS DER BESTE		A1	75	84	75	80	82		+52	+43	104 75	96 76	95 81	108 75		81			105			
			J	-1	0	0	-1	-2				97 73	101 73										

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch	Fitness					Exterieur			
Rg	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E	
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER	
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH					
45	GS WILD BOY	AT 06 6372 788	2022	139	125	117	115	133	+1199	-0,16	-0,08	117 76	107 69	116 82	115 78	106 69	112 97	100 116			
	WAALKES Pp* / HENNESSY		A1	76	86	75	80	82		+35	+36	117 76	103 79	112 80	115 76		83			100	
			J	0	-1	-1	0	0				107 74	102 71	108 72	115 85	99 62					
*46	HANDYMAN	DE 09 58174265	2022, 6 % RF	139	125	110	125	134	+898	-0,07	+0,07	107 72	117 66	113 78	111 73	124 65	102 107	101 124			
	GS HOERI / VOLLZUG		7, 6, A5	72	82	70	77	79		+31	+38	109 70	106 74	98 79	107 73		77			96	
			J, -, E	neu	neu	neu	neu	neu				106 69	104 71	102 69	104 80	89 54					
*47	GS ISOBAR	AT 15 6162 488	2022, 5 % RF	139	123	121	120	137	+821	+0,01	+0,02	115 71	108 68	130 80	125 75	105 67	103 113	101 126			
	IQ P*S / WEISSENSEE		A1	74	83	70	79	80		+35	+31	120 71	107 74	99 79	107 74		79			100	
			J	neu	neu	neu	neu	neu				112 70	113 71	107 72	101 82	99 59					
48	GS DR DRE	AT 16 8307 488	2021	139	123	119	116	137	+1110	-0,17	-0,06	123 76	120 69	104 83	105 79	109 70	117 100	106 121			
	GS DEFACIO / HERMELIN		A1	77	86	74	81	82		+31	+34	119 75	106 79	102 80	108 75		82			102	
	F5C		J	0	-1	0	+1	-1				106 73	108 72	104 71	116 86	102 64					
*49	MASTERMIND P*S	DE 09 57533291	2022, 6 % RF	139	122	113	123	134	+987	-0,14	-0,04	112 73	122 67	112 81	112 77	114 67	105 103	108 108			
	MONOPOLY P*S / GS JEDERMANN		Eu, A3	75	85	73	79	81		+29	+32	116 72	104 78	103 78	109 73		80			103	
			E	neu	neu	neu	neu	neu				101 72	103 69	114 68	100 83	99 58					
50	GS ECHT GUT	AT 40 8048 188	2022	139	122	110	126	137	+988	-0,11	-0,06	110 75	120 68	118 80	115 75	119 68	114 90	98 117			
	EASY / WEISSENSEE		A1	74	84	74	79	81		+31	+29	112 74	107 75	98 81	105 74		80			101	
			J	-4	-2	-3	-1	-2				102 72	116 71	106 72	111 83	98 60					
51	GS WUNDERINO	AT 09 7146 569	2019	139	120	119	123	132	+595	+0,11	+0,04	111 87	115 76	123 86	122 82	118 77	102 104	94 106			
	WEISSENSEE / REUMUT		A1	82	89	86	86	88		+35	+25	116 85	102 82	103 99	108 86	+1%	86			96	
			J	+2	+1	+4	-1	+2				113 84	112 79	100 93	103 88	104 70					
52	MOAR P*S	DE 09 56747294	2021, 6 % RF	139	120	109	130	137	+1059	-0,18	-0,10	108 75	124 67	117 82	117 78	125 68	105 106	112 114			
	MAJO / MANOLO Pp*		10, AV	76	86	73	79	82		+28	+28	109 72	100 79	107 81	102 74		81			104	
			J	-1	-1	+1	0	-1				103 72	109 73	113 70	98 84	102 60					
53	GS WHY NOT	AT 42 8886 888	2022	139	119	112	127	137	+797	-0,11	0,00	111 76	125 70	129 83	128 78	107 70	106 116	98 126			
	WETTINER / HERMELIN		A1	77	86	76	81	83		+24	+28	108 76	110 79	101 80	104 75		83			102	
			J	0	-3	+2	+1	0				110 74	109 73	109 73	100 85	109 63					
54	ZELLKING	DE 09 56468785	2021, 4 % RF	139	114	109	136	136	+581	-0,04	-0,01	107 76	124 70	140 83	142 79	120 70	99 102	107 107			
	ZEIGER / HARIBO		10, AV	77	86	75	81	83		+21	+20	116 76	117 79	92 80	104 76		82			104	
			J	+1	-3	+1	+1	0				100 74	114 74	98 72	95 85	103 63					
55	HABANERO	DE 09 56274579	2020	138	131	109	110	131	+1426	-0,15	-0,07	110 79	118 73	106 85	106 81	100 74	97 99	108 105			
	HERZKLOPFEN / GS HENDORF		17, 2, A1	80	87	79	84	86		+45	+44	108 80	106 81	112 99	105 85	-4%	84			103	
			J, V, J	+2	+1	-1	0	+1				104 77	110 74	100 92	112 86	98 67					
56	GS MONDVOGEL	AT 39 6200 888	2021	138	131	108	112	128	+1061	+0,05	+0,02	110 74	114 67	108 81	105 76	108 67	106 99	102 112			
	MAKAY / GS HELLSEHER		A1	74	84	74	79	81		+49	+40	104 74	96 75	103 81	95 73		80			104	
			J	-2	-1	0	-1	-1				107 72	100 72	108 71	125 83	97 59					
57	GS ZAPATO	AT 43 5238 174	2020	138	130	107	115	131	+1155	-0,01	-0,02	105 76	111 69	109 83	111 79	111 70	99 103	106 109			
	ZUBRINGER / IMPERATIV		A1	77	86	75	81	83		+48	+39	109 75	104 79	94 87	102 75		82			100	
			J	+4	+2	0	+1	+3				102 73	112 73	106 72	110 85	104 62					
58	WALT P*S	DE 09 56763735	2021	138	129	102	117	133	+812	+0,26	-0,01	102 75	116 68	111 82	109 78	110 69	101 91	101 112			
	WAALKES Pp* / WOLFSBLUT		10, AV	76	86	74	80	82		+57	+28	103 75	109 78	110 86	113 75		81			97	
			J	+2	-1	+1	+3	+2				99 73	108 72	96 71	128 84	95 60					
59	GS WLADI	AT 71 3571 869	2019, 8 % RF	138	128	94	126	132	+1057	-0,02	-0,01	86 75	118 71	118 83	118 79	120 72	90 98	109 108			
	GS WOIWODE / VARTA		A1	78	86	74	82	84		+42	+37	97 75	106 80	107 96	108 78	+3%	82			101	
			J	-1	0	-1	-3	-3				100 73	108 75	110 81	100 85	102 64					
60	GS HAPPY MAN	AT 05 2560 588	2022, 6 % RF	138	127	114	113	137	+740	+0,10	+0,10	119 75	114 68	124 80	120 75	89 68	110 104	107 130			
	HASHTAG / WEISSENSEE		A1	74	84	74	79	81		+40	+35	112 75	108 76	104 79	107 74		80			106	
			J	-1	0	-1	0	-1				106 73	112 72	109 71	105 82	106 59					
61	MERDICO P*S	DE 08 17720993	2021	138	127	111	116	133	+1108	-0,03	-0,07	114 76	119 70	116 83	117 79	103 71	96 99	115 115			
	MERCEDES Pp* / HAYABUSA		Eu, A3	77	86	75	81	83		+44	+33	107 75	100 79	105 81	96 76		83			99	
			J	+1	+3	0	-1	-1				107 73	108 72	110 72	105 85	99 64					
62	GS HAMOR	AT 84 8060 374	2021	138	127	105	121	132	+1350	-0,24	-0,07	103 76	121 69	121 81	124 76	109 69	100 97	103 109			
	HAMLET Pp* / SEHRGUT		A1	75	84	75	80	82		+33	+41	103 76	101 76	104 80	107 76		80			100	
			J	-2	0	-6	0	-1				105 73	109 73	105 72	97 83	102 59					
63	MUSIKANT	AT 02 1437 374	2020	138	126	116	114	130	+1335	-0,13	-0,16	111 76	112 71	107 83	110 79	106 72	95 113	108 97			
	MANAUS / HURLY		Eu, A8	78	86	75	82	84		+43	+33	115 75	108 80	100 95	103 78	+1%	83			101	
			J	+4	+3	0	+1	+3				112 73	105 73	115 80	96 85	93 65					
64	GS WELTFORUM	AT 05 4720 388	2021	138	125	105	123	134	+1401	-0,30	-0,12	101 72	123 68	124 80	123 75	108 68	100 97	111 116			
	WINTERTRAUM / WEISSENSEE		A1, 17, 2	74	83	72	79	81		+30	+38	105 72	105 75	107 81	99 75		80			101	
			J, J, V	-3	0	-2	-2	-2				104 71	106 71	106 71	119 82	100 59					
65	MUR P*S	DE 09 56370896	2021, 5 % RF	138	123	123	116	138	+1246	-0,27	-0,09	115 76	121 72	114 84	115 80	104 72	100 108	115 122			

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Rg	Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch		Fitness						Exterieur				
	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E					
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER					
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH									
67	GS WONDERFUL	AT 17 4894 888	2021	138	121	119	122	134	+833	-0,12	+0,04	114	73	116	68	118	81	117	76	115	68	96	107	106	109
		A1	74	84	72	79	81		+24	+33	116	72	105	75	106	79	106	73		81			100		
		J	-1	0	+1	-1	0			114	70	108	72	105	71	98	83	104	60						
68	GS WEINHEBER	AT 45 2878 274	2021	138	121	115	120	140	+770	+0,05	-0,03	114	76	121	69	116	83	116	79	105	70	102	108	108	117
		A1	77	86	74	80	82		+37	+24	111	75	117	79	100	84	107	75		82			104		
		J	+2	+1	0	0	+2			110	73	117	73	103	71	117	85	93	63						
69	MONDO P*S	AT 33 1053 388	2022	138	121	114	125	134	+1011	-0,24	+0,01	116	75	123	69	111	82	111	78	121	69	98	101	103	108
		Eu, A3	77	86	74	80	82		+20	+37	114	73	107	79	103	80	95	74		81			104		
		J	-1	-1	0	+1	0			104	73	111	72	107	70	99	84	97	60						
70	WEITWEG	DE 09 56205904	2020, 5 % RF	138	120	113	124	135	+772	-0,07	+0,02	108	77	125	73	123	85	120	81	109	73	105	104	117	109
		10, 16, AV	79	87	76	83	85		+26	+29	115	77	108	81	107	96	107	80	-2%	84			103		
		J, -, J	-1	-1	0	0	-2			106	75	109	78	100	80	101	86	104	65						
71	ELEMENT	AT 70 5315 774	2021, 6 % RF	138	118	114	127	140	+870	-0,09	-0,09	110	74	121	66	116	79	118	74	116	66	90	101	104	117
		Eu, A3, A5	73	83	73	78	80		+28	+23	114	73	117	74	104	79	101	73		78			102		
		J	-4	-3	+1	-1	-2			108	71	115	70	113	69	111	81	105	57						
72	WINTERTRAUM	AT 98 9327 769	2019	138	117	105	131	138	+891	-0,20	-0,04	98	87	124	77	124	85	122	80	122	78	99	90	122	123
		GS WOIWODE / GS DER BESTE	A1, 2, 17	81	87	87	86	88		+20	+28	107	87	101	80	118	99	107	95	+2%	84			103	
		J	-1	-1	-2	-1	-2			103	85	103	75	112	98	115	86	96	66						
73	GS DELUXE	AT 10 4570 274	2020	137	128	113	110	127	+893	+0,12	+0,02	127	80	104	75	109	85	104	80	109	76	115	101	105	114
		GS DEFACIO / HERZSCHLAG	A1, 2, 17	80	87	80	85	86		+48	+34	108	81	98	80	95	99	107	92	-1%	84			101	
		J, V, V	0	-1	-1	0	-1			104	79	100	74	103	96	115	87	107	66						
*74	HILLINGER	AT 65 4136 888	2022, 4 % RF	137	128	103	123	134	+1047	+0,05	-0,06	97	72	124	66	107	78	109	73	119	65	97	96	110	115
		GS HOERI / MCFIT	Eu, A5, A3	72	82	71	77	79		+48	+31	103	71	103	73	108	79	96	72		77			100	
		E	neu	neu	neu	neu	neu			104	69	111	69	110	69	105	81	92	54						
75	GS WHITESTAR	AT 96 7500 169	2019	137	127	104	120	137	+1164	-0,10	-0,04	95	79	118	75	117	85	118	81	107	75	110	100	111	115
		GS WOIWODE / HARIBO	A1	80	87	79	85	86		+40	+38	104	80	120	80	111	99	103	85	0%	85			105	
		TPC	J	-2	0	+1	-3	-2			105	77	117	76	101	92	109	87	99	68					
76	MAHOMES P*S	DE 09 55785056	2021, 8 % RF	137	126	91	127	133	+895	+0,03	+0,02	97	76	132	71	126	83	123	79	104	71	100	92	105	124
		MERCEDES Pp* / MANDRIN	10, AV	77	86	75	81	83		+40	+33	95	76	99	79	110	92	105	76	+2%	82			99	
		J	+1	+1	0	0	-1			89	74	106	73	117	72	94	85	101	64						
77	GS EBERHARD	AT 64 5298 974	2021	137	125	125	108	134	+812	+0,08	+0,03	124	75	107	68	109	80	103	75	100	68	119	113	100	113
		EASY / HERZPOCHEN	A1	74	84	74	79	81		+41	+31	118	75	111	75	98	80	111	74		80			98	
		J	-2	-2	-2	0	0			118	72	114	72	95	72	121	83	100	59						
78	EPIK	DE 09 56155146	2020, 5 % RF	137	124	110	120	129	+553	+0,22	+0,10	109	79	109	75	114	85	110	81	121	75	109	106	104	115
		EDELSTEIN / HERZSCHLAG	10, AV	80	87	78	85	86		+42	+29	112	79	97	81	100	99	104	88	-1%	85			99	
		J	0	-1	-1	+1	-1			102	77	101	74	108	93	110	86	107	68						
79	MINOA P*S	DE 09 56549526	2021, 6 % RF	137	124	99	127	139	+1241	-0,21	-0,09	96	73	124	67	108	79	104	74	119	66	97	100	113	112
		METER Pp* / GS WOIWODE	17, A1	73	83	72	78	80		+32	+36	97	73	122	74	106	79	105	73		79			96	
		J	-2	0	-1	-2	-2			103	71	119	71	105	70	114	81	105	58						
80	SEBALDUS	AT 47 6068 274	2021	137	119	116	123	138	+989	-0,14	-0,12	117	76	124	69	113	83	113	79	110	70	105	100	105	120
		SPARTACUS / MOGUL	Eu, A3	77	86	75	81	82		+28	+25	112	76	109	79	104	85	103	75	+4%	82			104	
		J	-6	-5	+1	-3	-4			109	74	115	73	116	72	92	85	105	63						
81	HEPHAISTOS	DE 09 55488812	2019, 5 % RF	137	119	111	124	134	+425	+0,11	+0,14	106	78	119	74	121	83	122	79	110	74	96	96	112	114
		HOKUSPOKUS / SISYPHUS	Eu, A3	79	86	78	84	86		+27	+27	111	79	107	79	116	99	107	87	+2%	82			99	
		J	0	0	-2	0	0			107	76	101	77	115	95	111	85	97	62						
82	GS WABANGO	AT 88 5925 968	2018	137	119	109	125	131	+837	-0,14	0,00	103	97	115	76	120	89	121	87	117	77	111	105	93	100
		WABAN / MAHANGO Pp*	A1	86	92	97	86	89		+22	+30	108	96	115	89	95	97	117	85	0%	88			102	
		J	-1	-1	-1	+1	+1			108	96	104	79	99	88	107	93	108	74						
83	GS HANDWERK	AT 29 9687 388	2022, 5 % RF	137	119	103	128	137	+941	-0,12	-0,09	104	73	124	67	122	80	117	75	114	66	102	105	101	123
		GS HARDY / GS WOIWODE	A1	73	83	73	78	80		+29	+26	105	73	110	74	110	79	109	72		79			103	
		J	-2	0	-5	-1	-3			99	71	111	71	107	71	115	82	99	58						
*84	VREDOLIN	DE 09 57466007	2022, 5 % RF	136	135	97	111	130	+989	+0,26	+0,02	97	70	113	66	114	80	112	75	97	65	106	91	116	113
		VREDO / MABUSO	Eu, A5, A3	73	83	70	77	80		+65	+37	98	70	103	75	99	79	103							

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Rg	Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch	Fitness						Exterieur					
	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E					
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER					
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH									
89	VALDINI P*S	AT 09 3663 688	2022, 5 % RF	136	125	108	117	133	+1242	-0,13	-0,14	103	75	120	67	110	82	112	78	106	68	103	83	107	117
	VALVERDE Pp*	/ SISYPHUS	Eu, A3	76	86	74	79	82		+40	+31	112	74	104	78	113	79	104	73		82			103	
			J	-1	0	+1	-2	-1				100	73	107	73	109	70	113	84	108	60				
90	HAUSRUCK P*S	AT 99 6801 374	2021	136	125	106	123	127	+784	0,00	+0,10	106	75	111	67	120	80	117	75	125	67	115	109	94	112
	HORAZIO P*S	/ WABAN	Eu, A3	74	83	74	78	81		+33	+36	107	75	106	75	99	79	102	73		80			99	
			J	0	0	+1	0	-1				101	73	102	73	90	71	113	82	98	58				
91	WILKO	AT 85 7214 169	2020, 5 % RF	136	124	104	120	130	+1171	-0,17	-0,07	94	79	116	75	116	85	114	81	114	76	104	101	105	104
	GS WOIWODE	/ WABAN	Eu, A3, A8, A5	80	87	79	85	87		+33	+35	105	79	106	81	98	99	110	91	+1%	84			104	
			J	-2	-2	-1	-1	-2				106	77	110	76	102	97	113	87	94	66				
92	MARIUS	AT 62 9902 169	2020	136	123	113	116	131	+1172	-0,12	-0,15	111	77	118	74	103	85	105	81	110	74	103	124	107	107
	MANAUS	/ MAHANGO Pp*	Eu, A3	79	87	76	84	85		+38	+28	104	77	111	81	104	95	104	79	-3%	85			107	
			J	+1	+2	-1	0	0				115	75	104	75	107	81	118	87	100	67				
93	GS WICKI	AT 81 2003 969	2020, 5 % RF	136	122	107	123	131	+1031	-0,19	-0,01	100	76	117	73	115	85	115	81	120	73	95	106	100	108
	GS W1	/ VARTA	A1	79	87	76	83	85		+26	+36	109	76	107	80	96	94	107	78	+2%	84			99	
			J	0	0	-1	+1	-1				104	74	111	78	98	79	109	87	91	67				
94	MAGNUSSON Pp*	AT 99 3578 674	2021, 8 % RF	136	121	115	117	131	+882	-0,13	+0,02	121	75	120	67	111	80	109	75	108	67	96	100	108	104
	MAHARI Pp*	/ VOLLENDET	Eu, A3	74	84	74	78	81		+25	+33	107	75	98	75	114	79	110	74		80			103	
			J	0	0	-1	-1	-1				109	73	105	72	107	71	109	83	95	59				
95	GS MORETTI Pp*	AT 28 8515 188	2021, 5 % RF	136	121	107	125	136	+1014	-0,20	-0,03	98	72	124	67	113	80	113	75	120	67	106	99	118	119
	GS MY BEST Pp*	/ GS WOIWODE	A1, 17	74	84	71	78	80		+24	+33	112	72	104	75	104	81	103	72		80			98	
			J	0	+1	-1	-2	-1				102	70	108	71	106	71	108	83	103	59				
96	VILLANI Pp*	DE 08 17812664	2021	136	121	107	121	130	+698	+0,06	+0,02	118	76	116	70	109	84	108	80	122	71	113	99	100	114
	VICI Pp*	/ HAYABUSA	Eu, A5, A3	77	86	75	81	83		+35	+27	101	75	92	79	114	82	109	76		83			99	
			J	-1	-2	+1	-2	0				103	74	99	73	113	72	112	86	100	64				
97	SPIRITUS	AT 46 2734 874	2020	136	118	107	128	139	+662	+0,03	-0,02	101	77	126	68	120	82	119	78	118	70	96	98	112	120
	SPARTACUS	/ ZAZU	Eu, A3, A5	77	86	76	81	83		+31	+22	112	78	104	79	113	98	104	80	+4%	82			101	
			J	-3	-4	-1	-1	-3				101	75	120	72	110	85	95	85	105	62				
98	HALBMOND Pp*	AT 48 5997 674	2021	135	132	106	107	128	+1303	-0,05	-0,06	106	76	118	69	103	80	101	75	98	69	97	80	98	111
	HAMLET Pp*	/ DIAMANT	17, A1	75	84	76	80	82		+50	+41	103	77	103	75	96	97	106	79	0%	80			100	
			J	-2	+1	-4	-2	-2				106	75	110	73	98	80	120	83	102	59				
99	WUNDERLING	AT 87 9635 769	2019	135	129	108	108	130	+1240	-0,08	-0,06	108	85	116	75	116	85	118	80	86	74	97	102	103	112
	WEISSENSEE	/ HERZSCHLAG	Eu, A3, A8, A5	80	87	84	84	86		+44	+38	104	85	110	80	90	99	106	85	0%	84			101	
			J	0	+1	-2	+1	+1				108	81	112	77	102	92	120	86	97	67				
100	MCFIRE	DE 09 56489316	2021	135	127	104	116	136	+793	+0,17	+0,02	100	77	116	69	115	82	114	78	97	70	98	101	106	123
	MCGYVER	/ IMPRESSION	Eu, A5, A3	77	86	76	80	83		+49	+30	103	76	118	79	112	95	92	77	-3%	82			101	
			J, J, N	-1	-2	0	+2	+1				107	74	117	74	116	74	110	84	104	62				
101	WILLENSKRAFT	AT 10 9727 274	2020	135	127	104	112	129	+1277	-0,16	-0,07	106	77	114	75	123	85	122	81	93	75	97	101	102	118
	WEISSENSEE	/ HERZSCHLAG	10, AV	80	87	77	85	86		+38	+39	98	78	101	80	112	99	109	83	-1%	84			103	
			J	-1	0	-2	-1	0				107	76	104	78	106	90	119	87	103	68				
102	GS MUSK	AT 07 4492 374	2020	135	125	112	113	131	+1467	-0,30	-0,16	109	81	115	73	114	84	115	80	100	73	97	100	107	116
	MANAUS	/ WOBBLER	A1	79	87	79	83	85		+33	+37	109	77	113	80	107	97	94	80	+1%	84			100	
			J	+2	+3	-1	-1	0				109	77	110	74	104	85	112	86	98	67				
103	GS MYDREAM	AT 84 9695 769	2020	135	125	104	116	131	+1385	-0,21	-0,18	97	77	124	72	102	84	99	80	113	73	101	91	113	116
	GS MYDARLING	/ GS DER BESTE	A1	79	87	77	83	85		+38	+32	106	78	98	80	102	98	107	82	+1%	84			100	
			J	+2	+2	0	-1	+1				104	76	103	74	103	89	125	87	102	66				
104	MERIOL P*S	DE 09 56582199	2021, 7 % RF	135	124	104	120	132	+908	-0,06	+0,03	105	75	125	68	117	82	117	78	106	69	92	90	115	120
	MERCEDES Pp*	/ IRL PP*	17, 2, A1, C1	76	86	74	80	82		+32	+35	102	75	104	78	112	96	98	77	-4%	80			101	
			J, V, J, -	+2	+3	0	0	0				102	73	106	71	105	77	107	84	104	60				
105	GS HALBZEIT Pp*	AT 13 1302 988	2022	135	124	103	121	133	+1121	-0,12	-0,10	102	72	121	68	122	81	123	76	107	68	94	98	110	129
	HIROTO	/ HAYABUSA	A1, 17, 2	74	84	71	79	81		+36	+31	104	72	96	75	103	80	108	74		81			100	
			E	-1	+1	-1	-1	-1				101	70	103	72	110	72	105	83	93	61				
106	WESTEN	AT 85 7220 869	2020, 5 % RF	135	123	93	128																		

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch		Fitness						Exterieur			
Rg	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E			
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER			
	Genet. Bes.		Verfügbar	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk	MVH							
111	SAHNE Pp*	DE 09 54017400	2021	135	119	115	117	130	+954	-0,12	-0,10	114 77	118 74	110 85	109 81	110 74	96	98	101	113			
	SISYPHUS / MAXIMUM Pp*		10, AV, 16	79	88	76	83	85		+29	+25	114 76	103 81	111 85	104 77		84			105			
			J	-4	-2	-2	-2	-4				109 75	100 79	105 73	120 86	108 66							
112	WERNER Pp	AT 78 9745 388	2022	135	117	108	128	134	+696	-0,02	-0,03	96 74	121 69	120 81	119 76	117 69	97	105	114	111			
	WINTERTRAUM / MAHANGO Pp*		Eu, A3	75	84	73	80	82		+27	+22	111 75	106 76	118 82	108 76		80			101			
			E	neu	neu	neu	neu	neu				108 72	104 72	115 74	98 83	100 59							
113	GS ZAUNKOENI	AT 44 1957 474	2021	135	117	106	124	133	+884	-0,11	-0,11	114 76	120 69	116 82	119 78	117 70	109	105	103	112			
	ZEIGER / GS HIPSTER		A1	76	86	75	80	82		+27	+21	103 76	113 79	93 88	112 75		82			105			
			J	-1	-3	0	-1	-1				101 74	109 73	98 72	122 85	108 62							
114	GS ZENOS	AT 68 2150 874	2021	135	116	121	123	129	+562	-0,02	+0,03	120 76	109 70	117 83	114 79	127 70	103	103	97	109			
	ZEIGER / IMPERATIV		A1	77	86	75	81	83		+22	+23	120 76	97 79	89 84	112 76		83			104			
			J	-1	-3	+1	+1	0				109 74	105 73	98 72	105 85	107 63							
115	SEVENUP	DE 09 55812979	2020, 5 % RF	134	128	115	107	129	+1039	-0,09	+0,06	119 76	111 73	117 83	118 79	90 73	103	107	110	105			
	SEHRGUT / IRREGUT P*S		Eu, A8	78	86	75	83	85		+35	+42	110 76	100 79	114 98	98 80	0%	82			108			
			J	+1	+1	+1	0	+1				109 74	113 77	109 88	101 85	101 65							
116	WAGONEER P*S	DE 09 56108887	2020, 4 % RF	134	127	111	109	125	+1536	-0,17	-0,26	111 76	115 68	101 82	104 78	101 69	94	88	114	98			
	WRANGLER Pp* / MINT		10, 16, AV	77	86	76	80	83		+48	+30	108 76	101 78	101 97	106 78	0%	81			108			
			J	-1	0	0	-2	-2				108 74	100 72	108 82	114 84	99 61							
117	GS HOERI	AT 19 6383 369	2019, 4 % RF	134	127	102	118	128	+497	+0,34	+0,12	100 87	113 75	111 83	108 78	117 76	101	92	112	122			
	HOKUSPOKUS / RUKSI		A1, 17, 2	80	86	87	85	87		+50	+28	100 86	98 79	113 99	104 92	-2%	80			99			
			J, V, V	-1	0	-2	-1	-2				104 85	102 77	107 97	95 84	91 60							
118	HOTT	DE 09 56127264	2020, 5 % RF	134	127	97	115	130	+1402	-0,13	-0,18	98 76	129 70	110 83	109 79	96 71	101	95	105	109			
	HERZKLOPFEN / VOLLENDET		10, 16, AV	78	86	76	82	84		+46	+32	98 76	107 79	105 98	106 80	+5%	83			108			
			J	-1	0	0	-1	-2				100 74	112 73	104 84	115 85	97 64							
119	INSTINKT Pp*	DE 09 56706756	2021, 5 % RF	134	126	110	113	129	+1067	-0,13	+0,03	114 76	114 71	106 83	107 79	112 71	112	110	108	112			
	IRREGUT P*S / MOTANE Pp*		10, AV	77	86	75	81	83		+33	+40	107 75	98 78	106 96	101 77	-4%	81			105			
			J	-1	-1	-1	-1	-1				104 73	112 76	104 76	93 84	103 62							
120	ZAMMKEMMA	DE 09 56471307	2021, 5 % RF	134	124	108	117	135	+993	-0,09	-0,02	104 75	109 68	111 81	111 76	108 68	98	105	109	113			
	ZIROS / WALFRIED		10, AV	75	84	74	79	81		+33	+34	107 73	112 76	110 81	112 73		80			103			
			J	-2	-2	-2	+1	0				106 73	116 72	110 71	102 83	94 59							
121	VIRO	DE 09 56264918	2021	134	123	109	116	133	+629	+0,10	+0,08	109 75	108 67	104 82	103 78	117 68	110	98	110	110			
	VIRGINIA / WOLFSBLUT		10, AV	76	86	74	79	82		+35	+29	110 74	103 78	107 94	114 76	-1%	81			99			
			J	+3	+1	+3	0	+3				101 73	111 73	109 72	112 84	97 59							
122	SIDIK	AT 71 7236 774	2021	134	122	114	115	132	+912	-0,01	-0,06	114 76	113 68	119 81	119 77	107 68	103	99	106	114			
	SIDO / MOGUL		Eu, A3, A5, A8	75	85	75	79	82		+37	+27	114 75	102 77	105 80	100 75		81			101			
			J	-2	-1	-4	+1	-1				106 74	116 73	98 72	115 84	104 59							
123	GS WECHSEL	AT 95 9752 969	2020, 6 % RF	134	122	106	118	130	+869	-0,04	-0,02	103 75	116 72	116 84	116 80	109 72	103	99	100	106			
	GS WOIWODE / HERZSCHLAG		A1	78	87	74	82	84		+33	+29	103 75	101 80	112 97	108 79	+2%	83			102			
			J	-1	0	-1	0	0				106 74	108 76	108 84	121 86	104 65							
124	MANELLO	AT 23 9557 888	2022	134	122	104	119	131	+488	+0,30	+0,03	106 76	124 68	109 82	104 78	113 69	115	101	114	122			
	MABUSO / WEISSENSEE		Eu, A3	76	86	74	80	82		+47	+20	108 75	93 79	110 81	106 74		82			102			
			J	+1	+1	0	0	+1				97 73	99 72	107 71	114 85	104 62							
125	GS HARPER Pp*	AT 17 8763 888	2022	134	122	103	123	135	+1029	-0,10	-0,08	100 76	119 69	125 81	121 76	108 69	105	107	108	119			
	HAMLET Pp* / MAJESTAET PP*		A1	75	84	76	80	82		+34	+29	101 76	114 76	105 80	107 76		81			102			
			J	-2	+1	-5	-2	-2				104 74	115 72	101 73	98 84	96 61							
126	GS SALVATORE	AT 67 6925 474	2021	134	120	104	125	135	+1216	-0,28	-0,14	105 75	121 67	114 81	115 76	126 67	120	96	109	120			
	SIDO / WEYER		A1	75	84	74	79	81		+25	+30	110 75	104 76	99 83	110 74		80			102			
			J	-1	0	-3	+1	0				96 73	114 72	89 71	115 83	100 59							
127	HERING Pp*	AT 99 5634 874	2021	134	119	120	116	129	+912	-0,15	-0,04	118 76	119 69	115 81	113 76	108 69	103	100	105	107			
	HAMLET Pp* / ZAZU		Eu, A3	75	84	75	80	82		+25	+29	120 76	95 76	97 82	108 76		80			100			
			J	-3	-1	-5	-1	-2				110 74	106 73	102 73	101 84	100 59							
128	WET WET WET	DE 09 56255177	2021, 5 % RF	134	118	102	130	131	+650	-0,03	+0,02	94 76	130 69	123 82	124 78	115 69	94	99	103	109			
	WETTINER / IMPERATIV		10, AV, 16	77	86	75	80	83		+25	+24	107 76	107 78	105 96	108 78	-2%	82			100			
			J	-2	-3	-1	+2	-2				102 74	108 73	106 78	89 84	103 61							
129	GS WIFIRE	AT 66 3989 474	2021	134	117	112	123	132	+929	-0,22	-0,05	106 72	120 68	122 80	124 75	112 68	99	99	111	119			
	WINTERTRAUM / HERMELIN		A1	74	83	72	79	81		+19	+28	112 72	100 75	114 79	106 75		80			105			
			J	-2	-2	0	-2	-2				108 71	101 72	105 71	107 82	99 58							
130	GS WINTODAY Pp*	AT 27 7665 988	2022	134	117	107	126	135	+754	-0,09	-0,03	110 72	119 67	120 79	116 74	115 67	112	99	119	129			
	WINTERTRAUM / MAJESTAET PP*		A1	73	83	72	78	80		+24	+24	103 72	105 74	112 81	111 74		79			103			
			J	-2	-1	-1	-2	-2				104 70	99 70	113 71	103 82								

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Rg	Identitätsdaten			Teilzuchtwerte						Milch			Fleisch		Fitness					Exterieur			
	Name	Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E			
	Vater / MV		Station	Si	Si	Si	Si	Si				AUS	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER			
	Genet. Bes.		Verfügbar.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff			Fkg	Ekg	HKL	LST	VIW	Mbk	MVH						
133	MAJESTIX P*S	DE 09 54893149	2019, 5 % RF	134	116	110	127	133	+753	-0,07	-0,07	110 88	124 76	120 85	124 80	116 76	100	114	117	120			
	MAJESTAET PP* / MANOLO Pp*		10, 16, AV	81	87	88	85	87		+25	+21	106 87	102 80	116 99	103 92	-1%	83			101			
			J, -, J	-1	0	0	-1	-2				108 86	103 76	115 98	87 86	100 65							
134	GS MAROS Pp*	AT 18 0490 288	2021	134	115	112	125	133	+532	-0,03	+0,04	108 76	122 74	109 85	109 81	123 74	115	110	115	111			
	MANOLO Pp* / GS DER BESTE		A1	79	87	76	83	85		+19	+23	118 76	92 80	117 81	116 77		84			95			
			J	+1	0	+2	0	+1				100 74	100 79	116 73	92 87	101 67							
135	GS WHIRLPOOL	AT 41 8797 669	2019	134	113	112	129	129	+741	-0,17	-0,08	106 87	120 73	130 84	132 80	120 73	102	87	106	110			
	GS WOIWODE / ETOSCHA		A1	80	87	86	83	86		+16	+20	113 86	100 80	109 98	104 81	+1%	84			102			
			J	+1	0	+3	0	+1				108 84	101 76	103 88	103 86	103 67							
136	MEDIUM	AT 24 5272 688	2021	133	133	108	104	126	+1396	-0,15	-0,02	110 71	100 68	103 81	105 76	105 68	107	96	108	112			
	MERCURY Pp* / GS DER BESTE		Eu, A3	74	84	71	79	81		+44	+47	106 71	100 76	109 80	105 74		81			105			
			J	-2	0	+1	-2	-1				104 70	104 74	102 72	115 83	100 60							
137	ZACHARIUS	AT 87 8232 668	2018	133	130	114	102	125	+769	+0,38	-0,02	110 95	100 72	104 86	104 83	102 73	105	92	100	100			
	GS ZICKZACK / REUMUT		Eu, A3	82	89	95	84	87		+65	+26	108 96	101 84	87 96	105 81	-2%	85			98			
			J	-3	+1	-3	-5	-4				112 93	116 78	96 84	123 90	97 66							
138	HEMI Pp*	CZ 230.269.064	2021, 7 % RF	133	128	107	113	128	+884	+0,14	+0,01	107 72	110 65	114 77	112 72	103 63	99	104	105	108			
	HEX HEX Pp* / HURIKAN		C5, 10, AV	72	82	71	76	79		+49	+32	107 70	108 73	108 80	103 71		75			102			
			J, E, E	-1	0	0	-1	-1				101 69	110 70	105 68	96 77	106 53							
139	INTELLEKT P*S	AT 31 5249 688	2022	133	127	112	109	131	+1001	-0,03	+0,02	112 71	110 67	108 80	108 75	97 66	107	117	100	119			
	IQ P*S / HOCHHINAUS		Eu, A3, A5	73	83	70	78	80		+39	+38	110 71	111 74	119 79	106 74		79			103			
			J	-3	-2	-3	-1	-2				108 69	110 70	103 71	105 82	97 57							
140	HOTZENPLOTZ	DE 09 56549303	2021	133	126	114	108	127	+996	+0,05	-0,06	115 76	108 68	112 81	111 76	101 68	105	97	109	119			
	HASHTAG / VELTLINER		10, AV	75	84	75	79	81		+46	+30	116 75	96 76	103 82	105 75		80			103			
			J	-1	-1	+2	-1	-3				104 73	100 73	101 72	112 83	99 59							
141	HERZPOWER	AT 49 7395 374	2021	133	124	113	112	132	+677	+0,18	+0,03	113 77	114 69	108 82	105 78	104 70	107	106	115	126			
	HERZKLOPFEN / STURMWIND		Eu, A5, A3	77	86	76	81	83		+45	+26	111 77	102 79	99 98	107 79	+4%	81			101			
			J	-1	0	0	-1	-1				105 74	106 72	106 83	105 84	95 63							
142	GS MAGICO Pp*	AT 21 0340 488	2021	133	124	105	118	131	+1199	-0,19	-0,08	106 71	114 66	114 79	112 74	110 66	104	94	107	118			
	GS MY BEST Pp* / WEISSENSEE		A1	73	83	71	78	80		+32	+35	105 71	109 74	101 79	106 71		79			102			
			J	0	0	+2	0	+1				99 69	109 70	104 69	104 82	106 57							
*143	INDEX P*S	AT 33 1009 888	2022, 5 % RF	133	123	102	116	130	+1109	-0,17	-0,06	109 71	114 68	106 80	103 75	110 68	114	108	106	113			
	IQ P*S / WABAN		Eu, A3	74	84	71	79	81		+31	+34	101 71	104 75	107 81	101 74		80			104			
			J	neu	neu	neu	neu	neu				98 70	108 73	117 72	118 82	96 58							
144	HAMLET Pp*	AT 14 7665 169	2019	133	121	116	113	126	+1018	-0,13	-0,08	109 99	119 81	112 87	112 82	106 81	100	101	104	103			
	HERMELIN / MAHANGO Pp*		Eu, A3, A5	84	89	99	88	90		+31	+29	113 99	101 83	96 99	109 97	+1%	86			103			
			J	-3	0	-9	0	-3				112 98	107 79	93 99	107 89	100 69							
145	JEDI	DE 09 56066917	2020, 7 % RF	133	121	111	114	127	+934	-0,13	-0,02	111 77	115 69	108 83	104 79	107 70	120	83	108	109			
	GS JEDERMANN / GS WATTKING		17, A1	78	87	77	81	84		+27	+32	118 78	98 80	113 98	111 81	-8%	82			103			
			V, J	-3	-2	-1	0	-3				97 75	96 73	107 87	120 86	94 62							
146	WINDHAAGER Pp*	AT 98 9220 574	2021	133	121	108	118	131	+785	+0,04	-0,05	113 76	113 68	123 82	124 78	102 69	114	100	102	109			
	WAALKES Pp* / MALAGA Pp*		Eu, A3	76	86	74	80	82		+37	+23	109 75	104 78	107 80	109 75		82			102			
			J	-1	0	-1	+1	+1				100 73	113 71	110 71	102 84	97 61							
147	GS WHAKAN	AT 50 5975 374	2021	133	121	104	121	129	+968	-0,18	0,00	109 75	122 67	122 81	118 77	105 68	108	111	104	112			
	GS WUHUDLER / POSSMANN		A1	75	85	74	79	82		+24	+34	101 75	110 77	101 92	102 74	-3%	81			100			
			J	-2	-2	-1	0	-1				102 73	108 72	100 74	106 84	96 60							
148	MAHINDRA P*S	AT 72 3751 474	2021	133	121	97	125	129	+1015	-0,13	-0,08	110 76	122 70	127 83	130 79	109 71	112	107	115	118			
	MERCEDES Pp* / WOBBLER		Eu, A3	77	86	75	81	82		+30	+29	90 75	102 79	113 81	101 75		82			103			
			J	-1	+1	-1	-2	-3				98 73	100 71	112 71	92 85	102 63							
149	GS WIWALDI	AT 60 1755 369	2019, 5 % RF	133	121	91	127	132	+965	-0,11	-0,04	89 76	125 72	123 84	123 80	117 73	98	96	116	112			
	GS WOIWODE / MAHANGO Pp*		A1	79	87	75	83	84		+30	+31	91 76	109 80	105 96	104 79	-4%	83			100			
			J	-4	-2	-3	-3	-3				99 74	110 76	98 82	115 86	100 66							
150	GS SPUTNIK	AT 65 3730 974	2021, 4 % RF	133	116	114	120	131	+547	+0,06	0,00	115 80	119 71	103 83	101 78	118 73	103	105	103	128			
	SPARTACUS / VARTA		A1, 17, 2	78	86	80	83	85		+28	+19	109 81	98 79	120 99	108 89	+1%	82			102			
			J, V, E	-7	-7	-2	-3	-5				111 80	95 72	114 94	104 85	97 62							
151	MERLO Pp*	AT 63 1530 469	2020	133	115	107	127	130	+823	-0,23	-0,03	101 76	122 71	114 84	112 80	123 72	103	98	113	100			
	MISCHKO / VOLLGAS P*S		Eu, A3	79	87	76	82	84		+14	+26	108 76	107 81	111 97	103 80	-2%	84			98			
			J	-1	0	0	0	-1				105 75	105 74	109 85	106 86	99 65							
152	ERICH	AT 20 4292 774	2020	133	109	114	130	133	+190	+0,02	+0,09	105 76	124 72	121 84	120 80	123 72	99	104	120	114			
	EDELSTEIN / VESUV		Eu, A3	78	87	75	82	84		+9	+14	121 76	109 80	94 95	113 78	+1%	84			106			
			J	-3	-1	-1	-3	-3				105 74	102 75	101 79	98 86	100 66							
153	GS HERCULEO	AT 50 5973 174	2020	132	132	114	99	121	+1525	-0													

Topliste der genomischen Jungvererber

Enthält alle verfügbaren genom. Jungstiere, die in Besitz/Mitbesitz einer österr. Besamungsstation/Zuchtorganisation stehen und von Fleckvieh Austria definierte Mindestkriterien erfüllen.

Die neuen Stiere sind grün hinterlegt

Rg	Identitätsdaten		Gebj, Fremd Station Verfügbar.	Teilzuchtwerte					Milch			Fleisch		Fitness						Exterieur					
	Name	Nummer		GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ		ND	EGW	ZZ	FRW	R	B	F	E				
	Vater / MV Genet. Bes.			Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	AUS	HKL	Pers	KVL	pat / mat	Bef	Si			ER				
				Diff	Diff	Diff	Diff	Diff																	
155	HEXEREI P*S	DE 09 56827843	2021	132	130	92	113	129	+1135	-0,01	-0,02	103	75	113	67	111	80	106	75	100	67	102	94	114	111
	HEX HEX Pp* / HERZAU		Eu, A3	74	84	74	79	81		+46	+39	82	75	108	76	120	80	104	75		80			100	
			J	0	0	+1	-2	-1				100	73	110	73	112	72	111	82	105	58				
156	SILAN	AT 92 8938 574	2021	132	125	110	111	125	+1222	-0,25	-0,03	109	76	109	71	112	84	113	80	103	72	95	94	100	112
	SUNRISE / HURLY		Eu, A3	78	87	75	82	83		+28	+41	107	76	112	80	111	81	99	76		83			103	
			J	-1	0	-2	-2	0				109	74	100	74	100	72	103	86	97	65				
157	WICKLOW PP*	AT 71 5729 974	2021	132	125	107	112	128	+1267	-0,20	-0,11	113	75	119	68	114	82	115	78	98	69	108	103	102	109
	WAALKES Pp* / MEDICUS PP*		Eu, A3	76	86	74	80	82		+34	+35	103	75	100	79	106	79	104	75		81			105	
			J	-1	-1	0	-1	-1				103	74	113	73	103	71	101	84	98	61				
158	GS HEY BOY	AT 85 4581 674	2021	132	125	93	121	132	+885	+0,01	+0,02	93	75	119	67	114	81	112	76	110	67	99	94	104	124
	HYPER / GS DER BESTE		A1	74	84	74	79	81		+37	+33	101	74	108	76	107	81	111	73		80			102	
			J	-2	0	-3	-1	-1				89	73	112	72	108	71	96	83	92	59				
159	GS HIERMIT	AT 64 7779 674	2021	132	124	112	110	127	+951	-0,05	0,00	115	76	105	70	113	82	108	78	106	70	101	93	107	118
	GS HILFERUF / HARIBO		A1	76	85	76	81	82		+35	+34	109	75	100	78	100	82	102	74		83			105	
			J	-3	-2	-1	-1	-1				106	75	105	74	102	72	113	86	98	63				
160	HORKRUX P*S	DE 09 55634717	2022	132	124	107	112	131	+811	+0,05	+0,01	114	74	117	67	109	81	108	76	103	67	102	102	114	124
	HOMER / MAJESTAET PP*		Eu, A8	74	84	74	79	81		+38	+30	104	73	97	76	118	79	108	72		81			104	
			J	+1	-1	+3	+1	+1				101	73	103	72	105	69	111	83	98	60				
161	HIROTO	DE 08 17545695	2020	132	124	104	115	127	+973	-0,01	-0,05	105	79	114	75	110	85	108	80	113	76	98	100	113	123
	HERMELIN / MIAMI		Eu, A3, A5	80	87	79	85	87		+40	+30	102	80	98	80	92	99	100	89	0%	84			103	
			J	-1	0	0	-1	-1				102	78	104	78	102	95	115	86	98	67				
162	EASYLIFE	DE 09 57454464	2021, 4 % RF	132	122	116	114	130	+654	+0,09	+0,04	107	74	110	67	104	79	102	74	112	66	106	94	113	108
	EASY / HOKUSPOKUS		Eu, A8	74	83	73	78	80		+36	+26	116	74	103	75	109	81	106	74		78			100	
			J	-4	-2	-3	-2	-3				112	72	106	71	110	71	102	82	91	56				
163	GS MARBLE	AT 17 6151 388	2021	132	122	109	115	130	+824	+0,03	-0,04	111	75	107	67	112	81	114	77	110	68	120	102	106	117
	MCGYVER / GS DER BESTE		A1	75	85	74	79	82		+37	+26	110	74	105	78	111	81	104	74		81			100	
			J	-1	-2	-1	+2	0				102	73	106	73	108	71	113	84	102	60				
164	MATAHARI PP	DE 09 57424253	2022, 4 % RF	132	122	105	117	130	+737	-0,04	+0,08	104	75	116	69	112	83	113	79	109	69	96	98	115	120
	MONOPOLY P*S / HERZPOCHEN		Eu, A3, A5	77	86	74	80	82		+27	+33	108	74	101	79	104	79	102	74		82			104	
			E	neu	neu	neu	neu	neu				100	73	102	71	113	71	106	85	99	62				
165	GS WALDSTAR	AT 50 5119 869	2019	132	122	103	117	127	+1106	-0,24	-0,04	105	76	122	74	115	85	113	81	101	74	98	105	101	106
	WEISSENSEE / MAHANGO Pp*		A1	79	87	76	83	85		+24	+35	98	76	112	81	98	92	105	78	-18%	85			100	
			J	-2	0	0	-2	0				104	75	107	78	101	76	113	87	101	68				
166	HORAZIO P*S	AT 22 6832 169	2019	132	121	108	115	123	+526	+0,16	+0,08	115	97	109	75	115	85	112	81	109	75	119	97	101	114
	HILFINGER / MAHANGO Pp*		Eu, A3, A5	82	87	96	85	88		+36	+26	105	96	108	81	109	99	106	88	+2%	84			98	
			J	+2	+1	+3	-1	+1				103	96	94	79	103	96	101	86	102	66				
167	INN Pp*	AT 84 8071 674	2022	132	120	118	114	127	+730	0,00	-0,02	120	74	115	68	119	80	119	75	101	67	107	100	109	113
	INGMAR PP* / SEHRGUT		Eu, A3	74	83	73	79	81		+31	+25	112	73	97	75	108	79	104	75		79			105	
			J	-1	0	-2	0	-1				111	71	103	72	105	71	101	82	98	58				
168	WANNABE PP*	DE 09 55794359	2021, 5 % RF	132	119	107	119	126	+777	-0,03	-0,03	112	80	116	70	128	83	126	79	104	71	107	105	100	115
	WAALKES Pp* / VIEHSCHIED P*S		10, AV	78	86	79	82	84		+30	+25	106	80	96	79	108	99	115	86	+1%	82			98	
			J	+1	-1	-1	+1	+1				102	78	99	72	102	91	104	84	100	61				
*169	HOLLUNDER P*S	AT 35 7727 488	2022	132	119	100	125	130	+907	-0,16	-0,03	93	76	121	69	118	81	118	76	118	69	99	101	109	115
	HAMLET Pp* / VOLLENDET		Eu, A3	75	84	75	80	82		+23	+30	100	76	98	76	118	81	108	76		80			105	
			J	neu	neu	neu	neu	neu				103	74	104	73	107	72	107	83	98	59				
170	WEIX	AT 14 7794 474	2020	132	118	116	118	127	+890	-0,15	-0,05	114	76	116	73	112	84	110	80	115	73	117	93	102	112
	WEITBLICK / JANDA		Eu, A3	78	87	75	83	84		+24	+27	115	75	108	81	90	92	111	77	+4%	83			109	
			J	-3	-1	-1	-1	-1				108	74	103	78	89	73	98	86	105	65				
171	GS MITCHELL Pp*	AT 30 4462 288	2022	132	118	114	117	129	+743	-0,10	+0,01	118	73	109	70	115	82	112	77	112	69	119	107	108	115
	MERCURY Pp* / HYBRID		A1	75	84	72	80	82		+22	+27	111	72	103	76	97	82	111	75		82			106	
			J	-3	-2	-1	-2	-2				107	71	104	74	103	73	107	84	100	62				
172	GS HUSKY	AT 27 0202 969	2019	132	116	115																			

GS DOTTORE

AT 40 0406 688 GENOSTAR



Züchter: Franz Höller, 8250 Voralpe
Zuchtwerte: gGZW 142 (73), FW 114 (70), FIT 118 (78), ÖZW 136 (80)
MW 131 (83) +1.114 +0,04 +50 -0,01 +39

Abstammung		
GS DELUXE AT 10 4570 274 137/128/+893+0,12+0,02	GS DEFACIO AT 95 3502 538 SANDRA AT 58 7544 938	GS DER BESTE HERZSCHLAG
LORE AT 27 2601 769 138/126/+1.080-0,01-0,07 2/2 11.880-4,32-3,56-937 2. 12.921-4,38-3,69-1.043	GS HERZTAKT AT 91 3133 329 LIVERPOOL AT 65 6335 338 +5/4 9.048-3,90-3,65-683	HERZSCHLAG ZEPTER

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	106							
Bemuskelung	100							
Fundament	113							
Euter	116							

GS HELLSTONE

AT 69 5925 188 GENOSTAR



Züchter: Johannes Waldherr, 2860 Kirchschlag
Zuchtwerte: gGZW 141 (73), FW 113 (70), FIT 124 (78), ÖZW 140 (80)
MW 124 (83) +1.060 -0,08 +37 -0,07 +31

Abstammung		
GS HELLSTORM AT 57 1984 669 131/116/+904-0,14-0,13	HELSINKI DE 09 51373162 ZALLI AT 65 3590 368	HERZSCHLAG GS DER BESTE
ZAHRO AT 19 1153 974 124/111/+358+0,04+0,01 2/1 6.436-4,57-3,92-547	GS EHRSAM AT 32 3508 538 ZARA AT 53 4309 868 4/3 8.939-3,93-3,32-649	ETOSCHA HUGOBOSS

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	111							
Bemuskelung	102							
Fundament	119							
Euter	129							

MARWIN

AT 35 5391 488 EU; Öö. Besamungsstation



Züchter: Veronika Gadermaier, 4910 Pattigham
Zuchtwerte: gGZW 141 (73), FW 102 (70), FIT 132 (78), ÖZW 138 (80)
MW 126 (83) +1.094 -0,11 +35 -0,03 +36

Abstammung		
MOAB AT 23 7166 769 130/115/+635-0,10+0,00	MINOR DE 09 51711812 SIDNEY AT 63 4768 138	MINT HURLYS
DORENIA AT 23 5809 169 128/118/+906-0,11-0,10 3/2 9.607-4,09-3,41-721 2. 11.018-4,00-3,36-812	VOTARY P'S DE 09 46894585 DORLI AT 05 3453 638 4/3 10.883-4,04-3,30-798	RUHMREICH PS HERZSCHLAG

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	105							
Bemuskelung	97							
Fundament	104							
Euter	112							

Optimalbereich

Optimalbereich

Optimalbereich

MATAHARI PP*

DE 09 57424253

EU; Öö. Besamungsstation; Rinderzucht Tirol



Züchter: Andreas Remmelberger, Tittmoning, Deutschland
Zuchtwerte: gGZW 132 (77), FW 105 (74), FIT 117 (80), ÖZW 130 (82)
 MW 122 (86) +737 -0,04 +27 +0,08 +33

Abstammung

MONOPOLY P'S DE 09 53347849 138/122/+1.049-0,20-0,01	MANOLO Pp* DE 09 48496774 GOLKA DE 09 49906798	MANIGO REMMELE
GOLDIGE Pp* DE 09 55769867 129/116/+494+0,09+0,02 1/1 8.363-4,71-3,87-718	HERZPOCHEN DE 09 51854398 GOLDANA DE 09 53131833 3/3 8.120-4,62-3,69-675	HERZSCHLAG EPINAL

Exterieur-Zuchtwerte

Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	96						
Bemuskelung	98						
Fundament	115						
Euter	120						

Optimalbereich

MIRACLE Pp*

DE 09 56988313

EU; Öö. Besamungsstation; Rinderzucht Tirol



Züchter: Lang G. u. J. Gbr, Uffenheim, Deutschland
Zuchtwerte: gGZW 142 (74), FW 114 (72), FIT 126 (78), ÖZW 140 (80)
 MW 125 (84) +1.063 -0,05 +40 -0,08 +31

Abstammung

MAJESTIX P'S DE 09 54893149 134/116/+753-0,07-0,07	MAJESTAET PP* DE 09 52396899 BEATRIX Pp* DE 09 52129406	MAHANGO Pp* MANOLO Pp*
INFINIT DE 09 55201474 139/130/+1.166-0,01-0,03	WELTMACHT DE 09 53104350 IDA DE 09 53189171 1/1 11.097-4,06-4,12-907	WEIDENBERG IMPERATIV

Exterieur-Zuchtwerte

Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	101						
Bemuskelung	104						
Fundament	112						
Euter	121						

Optimalbereich

GS WEBWUNDA

AT 72 2496 988

GENOSTAR



Züchter: Josef Weber, 3542 Gföhl
Zuchtwerte: gGZW 145 (73), FW 116 (71), FIT 129 (78), ÖZW 143 (80)
 MW 122 (83) +929 -0,10 +30 -0,01 +33

Abstammung

GS WUNDAWUZI AT 19 5270 174 141/122/+947-0,07-0,05	WESTWIND DE 09 54382865 LIA AT 25 0569 168	WORLD CUP GS DER BESTE
ALICANTE AT 83 9489 669 139/117/+640-0,03+0,01	WEISSENSEE AT 36 4261 168 ABIGAIL AT 66 2167 238 5/4 10.128-3,92-3,34-735	WABAN ETOSCHA

Exterieur-Zuchtwerte

Merkmal	ZW	76	88	100	112	124	136
Rahmen	101						
Bemuskelung	113						
Fundament	103						
Euter	128						

Optimalbereich

WENSONST

DE 09 57594369

EU; Öö. Besamungsstation;
Rinderzucht Tirol; caRINDthia



Züchter: Stefan Nutz, Deining, Deutschland

Zuchtwerte: gGZW 140 (74), FW 110 (72), FIT 124 (78), ÖZW 141 (80)
MW 126 (83) +975 -0,02 +39 +0,01 +36

Abstammung		
WINTERTRAUM AT 98 9327 769 138/117/+891-0,20-0,04	GS WOIWODE AT 93 4843 838	WOBBLER
	ZALLI AT 65 3590 368	GS DER BESTE
ELYSIUM DE 09 55806342 131/126/+805+0,13+0,02 1/1 9.956-4,82-3,64-842	HOCHHINAUS DE 09 52553854	HUGOBOSS
	EYLA DE 09 53295949 3/2 10.287-4,44-3,42-809	REMMEL

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136	Optimalbereich
Merkmal	ZW								
Rahmen	104								
Bemuskelung	97								
Fundament	116								
Euter	122								

WIMITZ

AT 42 0954 388

EU; caRINDthia



Züchter: Josef Pirker, 9462 Bad St. Leonhard

Zuchtwerte: gGZW 140 (73), FW 101 (69), FIT 125 (78), ÖZW 135 (80)
MW 130 (83) +1.269 -0,17 +37 +0,00 +45

Abstammung		
WILKO AT 85 7214 169 136/124/+1.171-0,17-0,07	GS WOIWODE AT 93 4843 838	WOBBLER
	IGNIS 13 AT 96 5043 538	WABAN
FELICITA AT 20 8049 638 123/117/+401+0,06+0,13 4/3 8.909-4,61-3,82-751 3. 10.057-4,60-3,81-846	VARTA DE 09 50350294	VALEUR
	FOREVER AT 39 0590 629 6/5 8.852-3,94-3,67-674	WIKINGER

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136	Optimalbereich
Merkmal	ZW								
Rahmen	95								
Bemuskelung	100								
Fundament	102								
Euter	109								

GS WINNIE PU

AT 72 1895 188

GENOSTAR



Züchter: Silvia und Siegfried Bauer, 3632 Bad Traunstein

Zuchtwerte: gGZW 146 (73), FW 117 (71), FIT 131 (78), ÖZW 144 (80)
MW 122 (82) +1.290 -0,29 +27 -0,14 +33

Abstammung		
WINTERTRAUM AT 98 9327 769 138/117/+891-0,20-0,04	GS WOIWODE AT 93 4843 838	WOBBLER
	ZALLI AT 65 3590 368	GS DER BESTE
FUCHSI AT 40 6763 674 141/121/+1.239-0,17-0,19 255 T. 8.976-4,32-3,32-685	MANAUS DE 06 67162219	MIAMI
	FEE AT 85 9117 829 +3/2 9.189-3,74-3,37-653	GS HEIDUCK

Exterieur-Zuchtwerte		ZW	76	88	100	112	124	136	Optimalbereich
Merkmal	ZW								
Rahmen	104								
Bemuskelung	99								
Fundament	109								
Euter	115								

Topliste der Stiere mit natürlicher Hornlosigkeit

Die Liste enthält alle natürlich hornlosen Stiere - reinerbig (PP*), mischerbig (Pp*) und mit Wackelhorn (P*S) - aus der Topliste der nachkommegeprüften Stiere (braun hinterlegt) und aus der Topliste der genomischen Jungvererber (blau hinterlegt), wobei die reinerbig hornlosen Stiere gelb hinterlegt sind, gereiht nach GZW.

Nummer	Name	Vater / Muttersvater	Station	N	GZW	MV	FW	FIT	ÖZW	Mbk	R	B	F	E					
AT 99 7038 174	MEGASTAR Pp*	MARTINUS P*S / JARON	Eu, A3, A5, A8		148	72	138	83	102	69	123	76	140	79	116	104	106	106	124
AT 73 6267 574	WIRBELWIND P*S	WAALKES Pp* / SISYPHUS	Eu, A3, A5, A8		144	78	122	86	109	79	132	82	138	84	109	100	102	106	114
DE 09 56988313	MIRACLE Pp*	MAJESTIX P*S / WELTMACHT	Eu, A5, A3		142	74	125	84	114	72	126	78	140	80	95	101	104	112	121
AT 12 3765 488	GS HURANO Pp*	HAMLET Pp* / VARTA	A1		141	74	128	84	120	74	116	79	133	81	98	112	103	98	115
DE 09 56952189	MONUMENT Pp*	MONOPOLY P*S / WABAN	Eu, A3		140	77	128	86	113	74	119	81	134	82	92	108	105	113	109
AT 23 7794 869	GS WEGA Pp*	WEISSENSEE / MAHANGO Pp*	A1, 17, 2		140	81	118	87	121	90	125	85	135	88	108	108	104	98	107
DE 09 56583513	ZARINO Pp*	ZEIGER / MAHANGO Pp*	17, A1, 2		140	77	114	86	118	75	134	80	137	83	102	102	105	104	109
DE 09 56988268	MOSER P*S	METER Pp* / WEITBLICK	17, 2, A1		139	74	127	84	105	72	123	78	136	81	98	98	94	110	115
DE 09 57533291	MASTERMIND P*S	MONOPOLY P*S / GS JEDERMANN	Eu, A3		139	75	122	85	113	73	123	79	134	81	100	105	103	108	108
DE 09 56747294	MOAR P*S	MAJO / MANOLO Pp*	10, AV		139	76	120	86	109	73	130	79	137	82	98	105	106	112	114
DE 09 56763735	WALT P*S	WAALKES Pp* / WOLFSBLUT	10, AV		138	76	129	86	102	74	117	80	133	82	128	101	91	101	112
DE 08 17720993	MERDICO P*S	MERCEDES Pp* / HAYABUSA	Eu, A3		138	77	127	86	111	75	116	81	133	83	105	96	99	115	115
DE 09 56370896	MUR P*S	MAROKKO PP* / HERMELIN	17, A1		138	78	123	86	123	76	116	82	138	83	92	100	108	115	122
DE 09 53347849	MONOPOLY P*S	MANOLO Pp* / REMMEL	Eu, A5	N	138	93	122	98	120	97	114	92	134	94	87	110	109	112	113
AT 33 1053 388	MONDO P*S	MONOPOLY P*S / WATT	Eu, A3		138	77	121	86	114	74	125	80	134	82	99	98	101	103	108
DE 09 55785056	MAHOMES P*S	MERCEDES Pp* / MANDRIN	10, AV		137	77	126	86	91	75	127	81	133	83	94	100	92	105	124
DE 09 56549526	MINOA P*S	METER Pp* / GS WOIWODE	17, A1		137	73	124	83	99	72	127	78	139	80	114	97	100	113	112
AT 09 3663 688	VALDINI P*S	VALVERDE Pp* / SISYPHUS	Eu, A3		136	76	125	86	108	74	117	79	133	82	113	103	83	107	117
AT 99 6801 374	HAUSRUCK P*S	HORAZIO P*S / WABAN	Eu, A3		136	74	125	83	106	74	123	78	127	81	113	115	109	94	112
AT 99 3578 674	MAGNUSSON Pp*	MAHARI Pp* / VOLLENDET	Eu, A3		136	74	121	84	115	74	117	78	131	81	109	96	100	108	104
AT 28 8515 188	GS MORETTI Pp*	GS MY BEST Pp* / GS WOIWODE	A1, 17		136	74	121	84	107	71	125	78	136	80	108	106	99	118	119
DE 08 17812664	VILLANI Pp*	VICI Pp* / HAYABUSA	Eu, A5, A3		136	77	121	86	107	75	121	81	130	83	112	113	99	100	114
AT 48 5997 674	HALBMOND Pp*	HAMLET Pp* / DIAMANT	17, A1		135	75	132	84	106	76	107	80	128	82	120	97	80	98	111
DE 09 56582199	MERIOL P*S	MERCEDES Pp* / IRL PP*	17, 2, A1, C1		135	76	124	86	104	74	120	80	132	82	107	92	90	115	120
AT 13 1302 988	GS HALBZEIT Pp*	HIROTO / HAYABUSA	A1, 17, 2		135	74	124	84	103	71	121	79	133	81	105	94	98	110	129
AT 81 8534 568	WAALKES Pp*	WABAN / VOLLGAS P*S	10, AV	N	135	92	124	96	103	99	116	91	125	94	109	113	91	98	111
DE 09 56790180	HEILFROH P*S	HOCKENHEIM / MUERITZ P*S	10, AV		135	74	122	84	119	73	116	79	133	81	94	101	114	111	115
DE 09 57424252	INZELL PP*	IQ P*S / HERZPOCHEN	17, 2, A1		135	74	120	83	109	70	120	79	136	81	116	100	108	109	121
DE 09 54017400	SAHNE Pp*	SISYPHUS / MAXIMUM Pp*	10, AV, 16		135	79	119	88	115	76	117	83	130	85	120	96	98	101	113
AT 78 9745 388	WERNER Pp*	WINTERTRAUM / MAHANGO Pp*	Eu, A3		135	75	117	84	108	73	128	80	134	82	98	97	105	114	111
DE 09 56108887	WAGONEER P*S	WRANGLER Pp* / MINT	10, 16, AV		134	77	127	86	111	76	109	80	125	83	114	94	88	114	98
DE 09 56706756	INSTINKT Pp*	IRREGUT P*S / MOTANE Pp*	10, AV		134	77	126	86	110	75	113	81	129	83	93	112	110	108	112
AT 17 8763 888	GS HARPER Pp*	HAMLET Pp* / MAJESTAET PP*	A1		134	75	122	84	103	76	123	80	135	82	98	105	107	108	119
AT 99 5634 874	HERING Pp*	HAMLET Pp* / ZAZU	Eu, A3		134	75	119	84	120	75	116	80	129	82	101	103	100	105	107
AT 27 7665 988	GS WINTODAY Pp*	WINTERTRAUM / MAJESTAET PP*	A1		134	73	117	83	107	72	126	78	135	80	103	112	99	119	129
DE 09 54893149	MAJESTIX P*S	MAJESTAET PP* / MANOLO Pp*	10, 16, AV		134	81	116	87	110	88	127	85	133	87	87	100	114	117	120
AT 18 0490 288	GS MAROS Pp*	MANOLO Pp* / GS DER BESTE	A1		134	79	115	87	112	76	125	83	133	85	92	115	110	115	111
CZ 230.269.064	HEMI Pp*	HEX HEX Pp* / HURIKAN	C5, 10, AV		133	72	128	82	107	71	113	76	128	79	96	99	104	105	108
AT 31 5249 688	INTELLEKT P*S	IQ P*S / HOCHHINAUS	Eu, A3, A5		133	73	127	83	112	70	109	78	131	80	105	107	117	100	119
AT 21 0340 488	GS MAGICO Pp*	GS MY BEST Pp* / WEISSENSEE	A1		133	73	124	83	105	71	118	78	131	80	104	104	94	107	118
AT 33 1009 888	INDEX P*S	IQ P*S / WABAN	Eu, A3		133	74	123	84	102	71	116	79	130	81	118	114	108	106	113
AT 14 7665 169	HAMLET Pp*	HERMELIN / MAHANGO Pp*	Eu, A3, A5		133	84	121	89	116	99	113	88	126	90	107	100	101	104	103
AT 98 9220 574	WINDHAAGER Pp*	WAALKES Pp* / MALAGA Pp*	Eu, A3		133	76	121	86	108	74	118	80	131	82	102	114	100	102	109
AT 72 3751 474	MAHINDRA P*S	MERCEDES Pp* / WOBBLER	Eu, A3		133	77	121	86	97	75	125	81	129	82	92	112	107	115	118
AT 63 1530 469	MERLO Pp*	MISCHKO / VOLLGAS P*S	Eu, A3		133	79	115	87	107	76	127	82	130	84	106	103	98	113	100
AT 40 5032 168	GS VERISMO PP*	VESPASIAN P*S / MAHANGO Pp*	A1, 2, 17	N	133	95	110	99	122	99	119	94	131	96	114	108	107	113	104
DE 09 56827843	HEXEREI P*S	HEX HEX Pp* / HERZAU	Eu, A3		132	74	130	84	92	74	113	79	129	81	111	102	94	114	111
AT 71 5729 974	WICKLOW PP*	WAALKES Pp* / MEDICUS PP*	Eu, A3		132	76	125	86	107	74	112	80	128	82	101	108	103	102	109
DE 09 55634717	HORKRUX P*S	HOMER / MAJESTAET PP*	Eu, A8		132	74	124	84	107	74	112	79	131	81	111	102	102	114	124
DE 09 57424253	MATAHARI PP*	MONOPOLY P*S / HERZPOCHEN	Eu, A3, A5		132	77	122	86	105	74	117	80	130	82	106	96	98	115	120
AT 22 6832 169	HORAZIO P*S	HILFINGER / MAHANGO Pp*	Eu, A3, A5		132	82	121	87	108	96	115	85	123	88	101	119	97	101	114

Topliste nach ÖZW

Die Liste enthält die 50 besten genomischen Jungstiere (blau hinterlegt) und die 10 besten NK-geprüften Stiere (braun hinterlegt) aus den jeweiligen Toplisten, gereiht nach ÖZW, GZW, MW, FW.

Nummer	Name	Vater / Muttersvater	Station	ÖZW	GZW	MW	FW	FT	R	B	F	E					
DE 09 57165910	HEISS	HASHTAG / DELL	Eu, A8, A5, A3	147	82	149	76	128	85	123	76	122	81	99	104	111	125
AT 72 1895 188	GS WINNIE PU	WINTERTRAUM / MANAUS	A1	144	80	146	73	122	82	117	71	131	78	104	99	109	115
AT 33 8541 988	MONORON	MONOPOLY P'S / JARON	Eu, A3, A5, A8	143	82	147	76	127	86	111	74	130	80	105	104	105	118
AT 72 2496 988	GS WEBWUNDA	GS WUNDAWUZI / WEISSENSEE	A1, 17	143	80	145	73	122	83	116	71	129	78	101	113	103	128
DE 09 57636492	WEITHIN	WEIDWERK / VILLEROY	Eu, A5	141	81	141	75	116	84	114	72	135	79	102	96	108	120
DE 09 57594369	WENSONST	WINTERTRAUM / HOCHHINAUS	Eu, A8, A5, A3	141	80	140	74	126	83	110	72	124	78	104	97	116	122
AT 99 7038 174	MEGASTAR Pp*	MARTINUS P'S / JARON	Eu, A3, A5, A8	140	79	148	72	138	83	102	69	123	76	104	106	106	124
AT 63 5520 774	GS WIN AGAIN	WONDERBOY / WORLDGUP	A1, 17, 2	140	79	142	72	133	83	112	70	111	77	98	97	105	110
DE 09 56988313	MIRACLE Pp*	MAJESTIX P'S / WELTMACHT	Eu, A5, A3	140	80	142	74	125	84	114	72	126	78	101	104	112	121
AT 69 5925 188	GS HELLSTONE	GS HELLSTORM / GS EHRSAM	A1, 17, 2	140	80	141	73	124	83	113	70	124	78	111	102	119	129
AT 19 5270 174	GS WUNDAWUZI	WESTWIND / GS DER BESTE	A1, 17	140	86	141	80	122	86	110	80	128	84	100	110	101	126
AT 45 2878 274	GS WEINHEBER	WESTWIND / GS HERZBLATT	A1	140	82	138	77	121	86	115	74	120	80	102	108	108	117
AT 70 5315 774	ELEMENT	EPHRAIM / WABAN	Eu, A3, A5	140	80	138	73	118	83	114	73	127	78	90	101	104	117
AT 29 5775 188	GS SCHNEE Pp*	SPARTACUS / VOLLKOMMEN PP*	A1	140	82	132	76	111	86	104	74	132	80	103	100	118	129
AT 01 6228 974	GS ZIO	ZEIGER / GS DER BESTE	A1	139	81	143	76	127	85	115	74	123	79	103	93	102	119
AT 69 2612 588	GS WESTFIELD	GS WESTCOAST / GS DEFACIO	A1	139	80	141	73	124	84	115	70	124	78	106	110	113	118
AT 71 5690 474	HALOX	HAMLET Pp* / HARIBO	Eu, A3	139	82	138	76	122	84	111	76	120	80	104	98	113	116
DE 09 56549526	MINOA P'S	METER Pp* / GS WOIWODE	17, A1	139	80	137	73	124	83	99	72	127	78	97	100	113	112
AT 46 2734 874	SPIRITUS	SPARTACUS / ZAZU	Eu, A3, A5	139	83	136	77	118	86	107	76	128	81	96	98	112	120
DE 09 56728297	SALOMOS	SPARTACUS / HETWIN	10, AV	139	83	132	78	111	86	111	76	126	81	97	93	113	125
DE 09 56869491	HIGHNESS	HELIKON / MANDRIN	10, AV, 16	138	84	144	77	129	86	116	79	118	81	98	89	98	100
AT 73 6267 574	WIRBELWIND P'S	WAALKES Pp* / SISYPHUS	Eu, A3, A5, A8	138	84	144	78	122	86	109	79	132	82	100	102	106	114
AT 22 5126 688	HOCHFEILER	HASHTAG / HUSAM	Eu, A5	138	81	143	74	129	84	123	74	118	78	105	87	109	109
DE 06 67791730	EASYLOVER	EASY / HERMELIN	Eu, A3, A5, A8	138	82	143	75	127	84	118	74	121	80	110	108	101	113
DE 09 56126797	ZUFRIEDEN	ZEIGER / HAPPYEND	10, AV, 16	138	83	143	77	125	86	113	75	124	81	99	95	107	109
AT 35 5391 488	MARWIN	MOAB / VOTARY P'S	Eu, A3	138	80	141	73	126	83	102	70	132	78	105	97	104	112
DE 09 56370896	MUR P'S	MAROKKO PP* / HERMELIN	17, A1	138	83	138	78	123	86	123	76	116	82	100	108	115	122
AT 98 9327 769	WINTERTRAUM	GS WOIWODE / GS DER BESTE	A1, 2, 17	138	88	138	81	117	87	105	87	131	86	99	90	122	123
AT 47 6068 274	SEBALDUS	SPARTACUS / MOGUL	Eu, A3	138	82	137	77	119	86	116	75	123	81	105	100	105	120
AT 72 2206 788	GS HITORI	HIROTO / EDELSTEIN	A1	137	80	140	73	124	83	121	70	120	78	107	103	117	118
AT 45 2848 574	GS DUPLO	GS DEFACIO / GS WATTKING	A1	137	83	140	78	117	86	118	75	128	81	100	103	101	114
DE 09 56583513	ZARINO Pp*	ZEIGER / MAHANGO Pp*	17, A1, 2	137	83	140	77	114	86	118	75	134	80	102	105	104	109
AT 15 6162 488	GS ISOBAR	IQ P'S / WEISSENSEE	A1	137	80	139	74	123	83	121	70	120	79	103	113	101	126
AT 16 8307 488	GS DR DRE	GS DEFACIO / HERMELIN	A1	137	82	139	77	123	86	119	74	116	81	117	100	106	121
AT 40 8048 188	GS ECHT GUT	EASY / WEISSENSEE	A1	137	81	139	74	122	84	110	74	126	79	114	90	98	117
DE 09 56747294	MOAR P'S	MAJO / MANOLO Pp*	10, AV	137	82	139	76	120	86	109	73	130	79	105	106	112	114
AT 42 8886 888	GS WHY NOT	WETTNER / HERMELIN	A1	137	83	139	77	119	86	112	76	127	81	106	116	98	126
AT 05 2560 588	GS HAPPY MAN	HASHTAG / WEISSENSEE	A1	137	81	138	74	127	84	114	74	113	79	110	104	107	130
AT 96 7500 169	GS WHITESTAR	GS WOIWODE / HARIBO	A1	137	86	137	80	127	87	104	79	120	85	110	100	111	115
AT 29 9687 388	GS HANDWERK	GS HARDY / GS WOIWODE	A1	137	80	137	73	119	83	103	73	128	78	102	105	101	123
AT 40 0406 688	GS DOTTORE	GS DELUXE / GS HERZTAKT	A1, 17, 2	136	80	142	73	131	83	114	70	118	78	106	100	113	116
DE 09 56067030	HAN SOLO	HASHTAG / ROLLS	17, A1	136	83	141	76	131	85	114	77	113	80	103	100	110	117
DE 09 57345739	SONIC1	SUNRISE / HOKUSPOKUS	Eu, A8, A5	136	82	141	76	123	86	112	73	125	80	107	98	104	117
DE 09 56988268	MOSER P'S	METER Pp* / WEITBLICK	17, 2, A1	136	81	139	74	127	84	105	72	123	78	98	94	110	115
DE 09 56468785	ZELKING	ZEIGER / HARIBO	10, AV	136	83	139	77	114	86	109	75	136	81	99	102	107	107
AT 28 8515 188	GS MORETTI Pp*	GS MY BEST Pp* / GS WOIWODE	A1, 17	136	80	136	74	121	84	107	71	125	78	106	99	118	119
DE 09 56489316	MCFIRE	MCGYVER / IMPRESSION	Eu, A5, A3	136	83	135	77	127	86	104	76	116	80	98	101	106	123
DE 09 57424252	INZELL PP*	IQ P'S / HERZPOCHEN	17, 2, A1	136	81	135	74	120	83	109	70	120	79	100	108	109	121
DE 09 57969784	HOTRAIN	HIROTO / WEITBLICK	Eu, A5	135	81	143	74	133	84	111	70	118	79	116	105	113	119
DE 08 17899478	WYATT	WUNDERLING / HUTORIO	Eu, A8, A3	135	80	143	73	128	83	110	70	125	78	111	104	104	111
DE 09 53347849	MONOPOLY P'S	MANOLO Pp* / REMMEL	Eu, A5	134	94	138	93	122	98	120	97	114	92	110	109	112	113
DE 09 54382865	WESTWIND	WORLDGUP / EPINAL	17, A1	134	95	135	93	121	98	117	99	112	92	104	125	102	113
AT 93 4843 838	GS WOIWODE	WOBBLER / RALDI	A1, 2, 17	134	98	135	97	114	99	98	99	127	97	105	99	122	115
AT 95 3502 538	GS DEFACIO	GS DER BESTE / MINT	A1	133	95	134	94	119	99	118	99	111	93	118	98	102	131
DE 09 54344202	MCGYVER	MACBETH / HURLY	Eu, A3	133	93	131	90	117	96	109	99	117	90	110	90	120	126
AT 92 1271 838	EISENHUT	ETOSCHA / GS WOHLTAT	Eu, A8, A3	132	94	135	92	109	97	121	97	128	91	111	128	112	106
AT 26 7174 169	GS WUHUDLER	WABAN / MANIGO	A1, 2, 17	132	91	132	88	122	94	98	97	118	88	104	107	117	112
AT 40 5032 168	GS VERISMO PP*	VESPASIAN P'S / MAHANGO Pp*	A1, 2, 17	131	96	133	95	110	99	122	99	119	94	108	107	113	104
AT 04 5476 468	GS INSTAGRAM	IMPERATIV / WILDSTERN	A1	131	96	126	95	101	99	105	99	130	94	94	97	108	106
AT 01 0406 468	MAROKKO PP*	MANOLO Pp* / WITAM P'S	Eu, A3	130	97	128	97	107	99	116	99	119	96	96	116	111	104

Der Neue: GS MACONDO

Ing. Josef Fleischhacker

GS MACONDO (GS Urbel x Viktor) ist ein GS UROX PP*-Enkel und mit GS VITUS verwandt. Er präsentiert sich mittelrahmig, frühreif und sehr gut bemuskelt. Aufgrund seines guten Kalbeverlaufs, KV pat. 109 mit 66 Prozent Sicherheit, ist er für die Besamung von Kalbinnen geeignet.

Die hohe Absicherung der Zuchtwerte ergibt sich durch die zahlreichen Besamungsstiere vom BIO-Zuchtbetrieb Sommer Karl, 3643 Maria Laach am Jauerling.

Ing. Josef Fleischhacker,
Fleckvieh Austria



Stierempfehlung Fleckvieh-pure.Beef

Nummer	Name	Vater / Muttersvater	Geb.J.	Station	FGZW	FMW	FFW	NTZ	AUS	HKL	Kp	Km	R	B	F	E	ER
AT 91 4848 129	GS WIPP PP*	WECHSEL PP* / LORD P	2016	A1	121 87	95 82	132 97	137 96	105 92	117 95	95 96	90 70	101	118	85	77	88
AT 81 9462 168	HERNANDO PP*	HARLEY PP* / LAKI 2 PP	2019	Eu, A3	121 68	93 43	129 80	120 75	123 74	110 71	105 93	95 64	97	123	96	65	85
AT 51 0983 418	REKORD Pp*	REFERENT / HERALDIK PP	2010	Eu, A8	119 84	97 74	127 94	127 93	119 91	127 90	80 94	100 80	106	124	77	84	94
AT 34 9744 738	BARBIER Pp*	BARBAROSSA / ROSENHERZ PP	2017	Eu, A8	119 63	88 46	132 77	119 74	112 67	124 70	82 85	96 69	99	129	91	81	88
AT 80 0689 569	STEINKAUZ PP*	STEINADLER PP / WORLDWIDE	2020	Eu, A3	117 52	100 38	116 62	102 65	119 64	119 62	107 76	93 65	90	127	91	68	88
AT 84 1122 569	GS CUNO PP*	CAMHONDA PP* / PILGRIM Pp*	2020	A1	115 35		126 52	100 54	106 53	108 50	98 68	96 54	95	119	92	87	98
AT 78 6170 938	GS SAMSUN PP*	SENSATION PP* / INCREDIBLE PP*	2018	A1, 17	112 64	110 45	103 75	106 76	100 76	113 73	114 93	97 74	89	106	89	80	90
AT 01 4874 874	GS SAVALAS PP*	STENMARK PP* / LORD P	2020	A1	112 45	97 33	117 59	103 61	110 56	119 57	105 69	88 58	99	144	92	73	89
AT 61 7930 969	UMBRO PP*	GS UROX PP* / POKER PP	2020	Eu, A3	112 52	86 40	122 60	107 73	106 68	119 70	94 85	100 65	102	127	86	82	91
AT 34 4827 174	GS EDER PP*	EREBOR PP* / HIMEROS	2020	A1	109 33		117 49	100 64	111 56	107 58	92 72	108 55	106	113	95	86	95
AT 87 8987 874	GS MACONDO PP*	GS URBEL PP* / VIKTOR Pp*	2021	A1	108 43	93 30	114 57	124 59	119 58	124 55	108 66	94 58	87	108	91	74	90
AT 48 4857 122	GS LAZARUS PP*	LORD P / EUROPOKER P	2013	A1	107 93	90 91	124 99	121 98	120 96	118 98	89 97	90 75					
AT 51 0989 118	HOERBIE PP*	HOENESS PP* / BARON	2011	Eu, A3, A8	107 76	90 62	122 90	116 86	122 82	123 82	94 90	93 70	102	132	82	86	85
AT 76 1138 368	GS CALISTO PP*	CAMPUS P / STEINADLER PP	2018	A1	105 66	94 42	113 79	103 74	102 69	109 69	102 92	78 62	100	116	92	80	93
AT 32 9603 329	GS TARZAN PP*	THOR P / REGULUS	2016	A1	105 89	89 84	117 98	102 98	103 95	112 97	87 97	102 75	97	120	91	81	91
AT 09 5765 229	ROCKO PP*	RONI PP* / GS RAMBOLD P	2015	Eu, A3	102 85	93 76	111 95	105 93	97 93	122 90	83 94	113 78	95	123	78	69	87

Die Liste enthält jene Stiere, die von der Arbeitsgruppe Fleckvieh-pure.Beef empfohlen werden. Die Zuchtwerte stammen aus der österreichischen Fleischrinder-Zuchtwertschätzung/Fleckvieh bzw. aus der Zuchtwertschätzung Fleckvieh-Doppelnutzung.

Erklärung Stierempfehlungen Fleckvieh-pure.Beef

Hornstatus (neben dem Stiernamen)

- PP: homozygot (reinerbig) hornlos (bzw. PP* für Gentestergebnis)
 Pp: heterozygot (mischerbig) hornlos (bzw. Pp* für Gentestergebnis)
 P: phänotypisch hornlos, aber Genotyp noch nicht bekannt
 PS: Wackelhorn-Ausprägung
 P*S: genetisch heterozygot hornlos (Pp*) mit Wackelhorn-Ausprägung

Zuchtwerte aus der Fleischrinder-Zuchtwertschätzung

- FGZW: Fleischrinder Gesamtzuchtwert
 FMW: Fleischrinder Milchwert
 (200-Tage-Wert maternal)
 FFW: Fleischrinder Fleischwert

Zuchtwerte aus Doppelnutzungszuchtwertschätzung

- AUS: ZW Ausschlächtung
 NTZ: ZW Nettozunahme
 HKL: ZW Handelsklasse
 Kp: ZW Kalbeverlauf paternal
 Km: ZW Kalbeverlauf maternal
 R-B-F-E-ER: ZW für Rahmen, Bemuskelung, Fundament, Euter, Euterreinheit

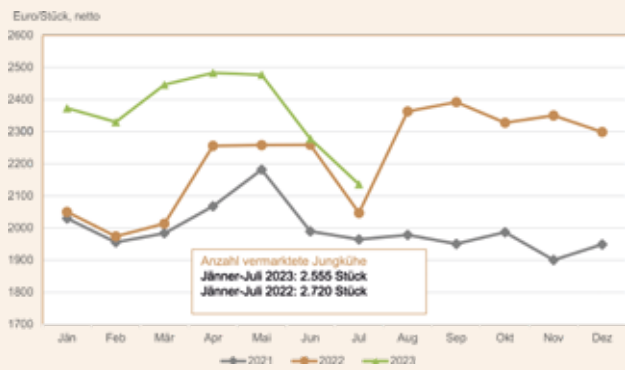
Fleckvieh Austria Marktbarometer

Die Vermarktungsstatistiken zeigen die grafische Aufbereitung der Preise von Fleckviehtieren sowie der Summe an verkauften Tieren je Kategorie im Vergleich mit dem jeweiligen Vorjahr.

Versteigerungsstandorte

Die Basisdaten stammen aus den Verkaufsmeldungen der Versteigerungsstandorte Bergland, Zwettl, Freistadt, Wels, Ried, Regau, Maishofen, Rotholz, Imst, Dornbirn, Lienz, St. Donat, Traboch und Greinbach.

Jungkühe – Fleckvieh – Österreich



Monat	Anzahl	Ø Preis in Euro	Höchstpreis in Euro
April	493 (470)	2.536 (2.256)	3.600 (3.920)
Mai	358 (330)	2.484 (2.258)	3.820 (3.720)
Juni	120 (154)	2.278 (2.259)	3.800 (3.900)
Juli	39 (23)	2.136 (2.047)	2.660 (2.300)

(in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

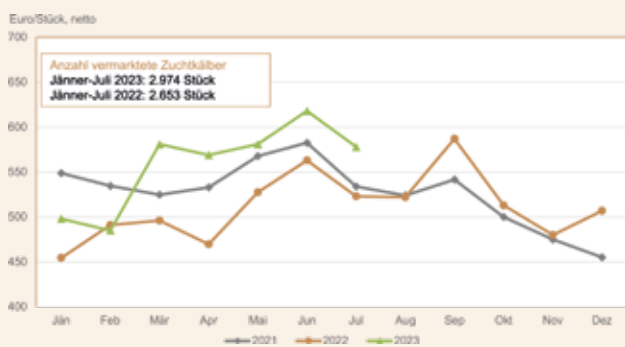
Trächtige Kalbinnen – Fleckvieh – Österreich



Monat	Anzahl	Ø Preis in Euro	Höchstpreis in Euro
April	1.301 (512)	2.642 (1.866)	3.550 (2.700)
Mai	1.485 (642)	2.468 (1.906)	3.760 (2.900)
Juni	396 (384)	2.330 (1.769)	2.900 (2.400)
Juli	51 (53)	2.305 (1.721)	2.820 (2.200)

(in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

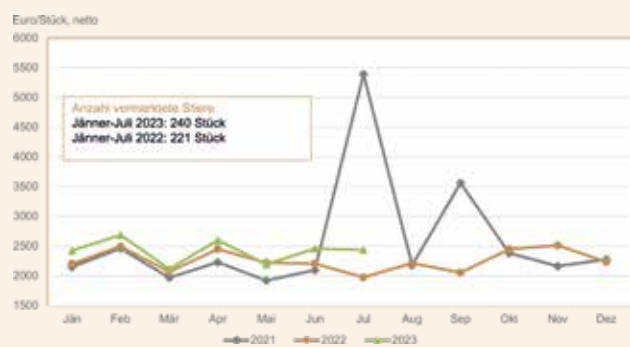
Zuchtkälber – Fleckvieh – Österreich



Monat	Anzahl	Ø Preis in Euro	Höchstpreis in Euro
April	489 (572)	569 (470)	10.800 (1.040)
Mai	419 (381)	581 (528)	1.220 (960)
Juni	384 (283)	618 (563)	4.100 (1.410)
Juli	209 (145)	578 (523)	1.020 (1.680)

(in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

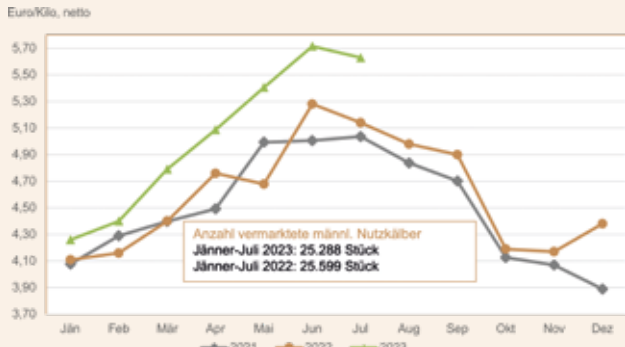
Stiere – Fleckvieh – Österreich



Monat	Anzahl	Ø Preis in Euro	Höchstpreis in Euro
April	64 (66)	2.600 (2.449)	4.300 (4.750)
Mai	20 (15)	2.193 (2.220)	2.900 (2.650)
Juni	26 (28)	2.459 (2.205)	4.020 (3.850)
Juli	8 (7)	2.438 (1.974)	4.100 (2.300)

(in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

Nutzkälber – Fleckvieh – Österreich



Monat	Anzahl	Ø Gewicht in kg	Ø Preis in Euro/kg
April	3.441 (3.442)	107 (107)	5,09 (4,76)
Mai	3.388 (3.854)	107 (109)	5,41 (4,68)
Juni	3.246 (3.005)	105 (105)	5,72 (5,28)
Juli	3.555 (3.499)	103 (103)	5,63 (5,14)

(in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

Versteigerungstermine September – November 2023

September				Oktober				November			
Mo	4.	Regau	K	Mo	2.	Ried	K	Do	2.	Maria Neustift	E
Di	5.	Lienz	Z	Di	3.	Regau	Z	Mo	6.	Regau	K
Di	5.	Greinbach	K+R	Di	3.	Greinbach	K+R	Di	7.	Regau	Z
Mi	6.	Bergland	Z	Mi	4.	Bergland	Z	Di	7.	Traboch	K+R
Mi	6.	St. Donat	K+R	Mo	9.	Dornbirn	Z	Mi	8.	Freistadt	Z+K
Mo	11.	Regau	K	Mo	9.	Regau	K	Mi	8.	Bergland	Z
Di	12.	Traboch	K+R	Di	10.	Imst	Z	Mi	8.	St. Donat	K+R
Mi	13.	Freistadt	Z+K	Di	10.	Ried	Z	Do	9.	Maishofen	Z
Do	14.	Bergland	K	Di	10.	St. Donat	Z	Do	9.	Bergland	K
Mo	18.	Dornbirn	Z	Di	10.	Traboch	K+R	Mo	13.	Dornbirn	Z
Mo	18.	Ried	K	Di	10.	Zwettl	K	Mo	13.	Ried	K
Di	19.	Imst	Z	Mi	11.	Freistadt	Z+K	Di	14.	Imst	Z
Di	19.	Greinbach	K+R	Mi	11.	Rotholz	Z	Di	14.	Greinbach	K+R
Di	19.	Zwettl	K	Do	12.	Greinbach	Z	Mi	15.	Rotholz	Z
Mi	20.	Rotholz	Z	Do	12.	Bergland	K	Do	16.	Traboch	Z
Mi	20.	Zwettl	Z	Mo	16.	Ried	K	Mo	20.	Regau	K
Do	21.	Maishofen	Z	Di	17.	Greinbach	K+R	Di	21.	Lienz	Z
Do	21.	Traboch	Z	Mi	18.	St. Donat	K+R	Di	21.	Ried	Z
Mo	25.	Regau	K	Do	19.	Maishofen	Z	Di	21.	Traboch	K+R
Di	26.	Lienz	Z	Mo	23.	Regau	K	Di	21.	Zwettl	K
Di	26.	Ried	Z	Di	24.	Wels	Z+K	Mi	22.	Freistadt	K
Di	26.	Traboch	K+R	Di	24.	Lienz	Z	Do	23.	Maishofen	Z
Mi	27.	St. Donat	K+R	Di	24.	Ried	Z	Do	23.	Bergland	K
Mi	27.	Freistadt	K	Di	24.	Traboch	K+R	Mo	27.	Ried	K
Do	28.	Bergland	K	Mi	25.	Rotholz	Z	Di	28.	Greinbach	K+R
Do	28.	Maria Neustift	E	Mi	25.	Zwettl	Z	Mi	29.	Rotholz	Z
				Mi	25.	Bergland	K	Do	30.	Wels	Z+K
				Mi	25.	Freistadt	K				
				Mo	30.	Ried	K				
				Di	31.	Greinbach	K+R				
				Di	31.	Zwettl	K				

- Zuchtrinder
- Kälber
- Einsteller
- Kälber-/Rindermarkt
- Zuchtrinder/Kälber

Veranstaltungen

Verband	Datum	Veranstaltung	Ort
FIH	07.-10.09.2023	Oberösterreichische Zuchtrinderausstellung	Rieder Messe, Oberösterreich
ASR	23.-24.09.2023	Deutsche Fleckviehschau	Oberlandhalle Miesbach, Deutschland
FLA/RZ STMK	14.-15.10.2023	Bundesfleischrinderchampionat	Rinderzuchtzentrum Traboch, Steiermark

Trotz Futterproblemen auf gutem Kurs

Aufgrund eines starken Beulenbrandbefalls im Silomais hatte Max Steinle seit letztem Herbst vermehrt mit Gesundheitsproblemen seiner Kühe zu kämpfen. Darunter hauptsächlich Euter- und Uterusentzündungen. Durch die Anwendung von AHV Produkten konnte er seine Tiergesundheit verbessern, den Antibiotika-Einsatz verringern und hatte erheblich weniger Hemmstoff-Milch.

Über den Betrieb

Die beiden Brüder Max und Christoph Steinle bewirtschaften einen Milchviehbetrieb mit 135 Kühen in Bayern. Max ist vor allem für die Tiergesundheit und das Stallmanagement zuständig, während Christoph für die Fütterung der Tiere und die Außenwirtschaft verantwortlich ist..



Die Rasse Fleckvieh nimmt neben Holstein und Braunvieh den größten Anteil der Herde ein. Die Tiere stehen in einem 2016 neu gebautem Freiluftlaufstall mit befestigtem Auslauf und Tiefstreuboxen. Gemolken werden die Tiere zweimal am Tag in einem 16er Swing-Over-Melkstand. Die Kühe gaben 2022 im Durchschnitt 8800 kg mit 4,13 % Fett und 3,55 % Eiweiß. Die Nachzucht wird nicht im Betrieb aufgezogen, weshalb alle Kälber verkauft und Jungkühe von verschiedenen Landwirten zugekauft werden. Mit 5,5 Jahren haben die Tiere im Betrieb eine überdurchschnittliche bzw. sehr hohe Nutzungsdauer.

Früherkennung, eine hilfreiche Unterstützung

Nachdem die Maissilage mit Beulenbrand verfüttert wurde, bemerkte Max schnell eine Verschlechterung der

Eutergesundheit und einen Anstieg der Zellzahl in seiner Herde. Pflanzen, welche einen Beulenbrandbefall haben, weisen oft Mykotoxine auf, die der Tiergesundheit schaden. Schon zuvor war Max stets auf dem neuesten Stand, um die Gesundheit seiner Tiere zu optimieren. 2020 führte er ein Früherkennungssystem ein, welches anhand eines Pansenbolus verschiedene Parameter misst, die Auskunft über die Tiergesundheit geben. Wegen nachlassender Wirksamkeit von konventionellen Medikamenten und deren Einschränkungen sowie dem Mehraufwand durch Dokumentationspflichten, war Max schon länger auf der Suche nach einer Alternative, die seine Tiergesundheit fördert.

„Als der AHV Berater im April 2022 das erste Mal auf den Hof gekommen ist, glaubte ich nicht, was er mir von den Produkten und deren Wirkung versprach. Wir schickten ihn wieder weg. Durch eine Weiterempfehlung eines anderen Unternehmens habe ich mich dann im Juli 2022 doch entschlossen die Produkte zu kaufen und auszuprobieren. Wir haben schnell gemerkt, dass die Produkte die Wirkung bringen, die sie versprechen. Seitdem setzen wir die Lösungen bei Euter- und Uterusherausforderungen als auch bei Calciummangel ein.“

Schon bevor am Euter etwas sichtbar wird, erkennt Max, mit Hilfe seines Früherkennungssystems, dass es der Kuh nicht gut geht. Sobald er auf seinem Handy eine Meldung über eine erhöhte Temperatur oder eine gesunkene Wiederkauaktivität erhält, wird die Kuh mit >30 Liter Wasser, 1 kg Booster Powder und 500 ml Aspi Liquid gedrencht. Danach erhält die Kuh jeweils eine AHV Quick und Extra Tablet.

So wird die Kuh optimal versorgt schon bevor Probleme entstehen.

Erhöht sich die Temperatur der Kuh dennoch am nächsten Tag wieder, bekommt sie noch einmal 500 ml Aspi Liquid.

Drenchen als entscheidender Faktor

„Durch das Drenchen steigt die Wiederkauaktivität, die Milchdelle ist nicht so stark, die Kühe sind fitter und erholen sich leichter“, erklärt Max Steinle. Wenn die Kuh eine erhöhte Temperatur hat, geht es der Kuh meistens schon drei oder vier Tage zuvor schlecht. Tiere, denen es nicht gut geht, nehmen oft weniger Futter und Wasser zu sich. Durch Drenchen werden die Tiere mit Flüssigkeit, schneller Energie und einem Pansenpuffer versorgt. Das regt die Pansentätigkeit und die Futteraufnahme an. Die Tiere bekommen so mehr von der dringend benötigten Energie für ihr Immunsystem. Durch die Flüssigkeit werden von bestimmten Bakterien produzierte, lebensbedrohliche Substanzen aus dem Körper ausgespült.

Das Drenchen ist für Max ein entscheidender Faktor.

Auch rund um die Kalbung zählt ein proaktives Management

Neben dem Euterprogramm verwendet Max Steinle die AHV StartLac Paste zur Kalbung. Damit beugt er Calciummangel und Milchfieber vor. Rund um die Geburt arbeitet der Milcherzeuger mit der AHV Metri Tablet. Diese setzt er bei Schweregeburten, Zwillingsgeburten und bei überkonditionierten Tieren standardmäßig nach der Kalbung ein.

Max nennt diese Vorteile: „Bei Uterusherausforderungen habe ich nicht mehr die Gefahr, dass durch das Einsetzen



von Gebärmutterstäben Dreck und Bakterien in die Gebärmutter gelangen.“

Vorteile durch AHV Produkte

Neben der Tiergesundheit ist Max auch der gute Umgang mit seinen Tieren wichtig.

„Ich muss der Kuh nichts in das Euter spritzen und kann vom Futtertisch aus arbeiten. Die Tiere sind dadurch ruhiger und haben keine Angst vor mir. Die Boli sind leicht einzugeben. Durch den neuen Bolus Eingaber, in den 3 Boli auf einmal passen, muss ich auch nur noch einmal an die Kuh.“

Neben der Anwenderfreundlichkeit und der Tatsache, dass er für die Eingabe der Boli keine zweite Person benötigt, lässt der Betriebsleiter die wirtschaftlichen und arbeitstechnischen Faktoren nicht außer Acht.

„Als Verbesserung sehe ich geringere Tierarztkosten und mehr Milch im Tank. Sonst hatte ich immer 8 bis 10 Tage Sperrmilch. Jetzt kann ich die Milch fast immer durchgehend abliefern. Beim Melken ist es auch weniger Arbeit, weil ich nicht in die Kanne melken muss. Die Kuh ist schneller wieder fit und es kommt gar keine Milchdelle oder sie ist nicht so tief. Außerdem ist das Euter weicher und die Kühe lassen sich leichter ausmelken.“

Alles in Allem ist Max sehr zufrieden mit den Lösungen der AHV. Er hat die Gesundheit seiner Tiere im Griff und kann auch noch finanziell davon profitieren.

Firmeninfo

RIEDER MESSE

7.-10. SEPTEMBER 2023

OÖ. ZUCHTRINDERAUSSTELLUNG

Fleckvieh, Holstein, Brown Swiss
Preisrichter: **Freitag, 8. September**
Preisrichter: Tobias Ammann

ELITEVERSTEIGERUNG:
Freitag, 8. September

OÖ. JUNGZÜCHTERAUSSTELLUNG
Preisrichter: **Samstag, 9. September**

OÖ. FLEISCHRINDERAUSSTELLUNG



ERZEUGERGEMEINSCHAFT
FLECKVIEHZUCHTVERBAND
INN-UNDHAUSRUCKVIERTEL
Volksfestplatz 1, 4910 Ried i.L.,
E-Mail: info@fih.at, www.fih.at

Mit Unterstützung von Bund und Ländern

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



LAND
OBERÖSTERREICH

Gülleseparation

Der Pressschnecken-Separator trennt die festen/fasrigen Stoffe der Gülle von den flüssigen Stoffen!



Gülle-Separator
PSS 2.2-400

Gefördert
und gut für
die Umwelt!

Perwolf

Gülletechnik GmbH

A-8742 Obdach • Granitzen 1 • Tel.: 0043 (0)664 / 9385083
Fax: 0043 (0)3578 / 36442 • E-mail: office@perwolf.at • www.perwolf.at

140 JAHRE DeLaval

Gewinne ein VMS™ V300.



Macht mit bei
unserem **Online-Quiz**.
Wir **verlosen** zusätzlich
140 Jubiläumshoodies.



delaval.at

 **DeLaval**

CORNVIT®

www.cornvit.at



Profitieren Sie von
individuell abgestimmten
Fütterungskonzepten
für leistungsbereite Tiere



LUGITSCH
FARM FEED FOOD

CornVit. Tierisch gute Futtermittel.
Information und Bestellung:
+43 3152/2222-995 | bestellung@h.lugitsch.at

Ein Markenprodukt der Herbert Lugitsch u. Söhne Ges.mbh | A-8330 Feldbach

Mauch GmbH & Co KG investiert in die Zukunft

Österreichs größter familiengeführter Land- und Baumaschinenhändler präsentiert stolz das neue Ersatzteillager und Verwaltungsgebäude am Hauptstandort im Oberösterreichischen Burgkirchen. Diese Erweiterung ist ein weiterer Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens und unterstreicht seine fortgesetzte Wachstumsstrategie.

Über Mauch

Mauch GmbH & Co KG ist Österreichs größter familiengeführter Land- und Baumaschinenhändler mit 220 MitarbeiterInnen im In- und Ausland. Das Unternehmen besteht seit 1938 und wird bereits in vierter Generation geführt. Der Hauptstandort des Betriebs liegt im oberösterreichischen Burgkirchen im Bezirk Braunau. Feste Bestandteile der Firma Mauch sind der Standort Eben im Pongau (Salzburg) seit 1999, der Servicestützpunkt in Steinerkirchen an der Traun (Oberösterreich) seit 2022 sowie die Tochterfirma Tehnodiesel (gegründet 2005) mit den beiden Standorten Timisoara und Cluj (Rumänien).

Vor allem im letzten Jahrzehnt ist Mauch stark gewachsen. Größere Verkaufsgebiete, Erweiterung und Intensivierung der Produktpalette sowie die gestiegene Anforderung an Lieferbereitschaft, technischem Know-how und Lagerlogistik machten einen deutlichen Aus- und Umbau des Hauptstandortes in Burgkirchen nötig. Um allen Ansprüchen der belieferten Partnerhändler und Endkunden Genüge zu tun, wurde am 1. September 2021 der Spatenstich für das neue Ersatzteillager und Verwaltungsgebäude gesetzt.

Das Unternehmen gliedert sich in vier Geschäftsbereiche:

Traktoren und Landmaschinen

Massey Ferguson ist seit 61 Jahren fester Bestandteil bei Mauch, dies spiegelt sich auch in der Beteiligung am MF-Importeur Austro Diesel wider. Seit 2013 importiert Mauch die Marke Valtra sowie seit dem Jahr 2016 die gesamte Fendt Fullline Palette. Seither konnte ein starkes Händlernetz in den Bundesländern Oberösterreich und Salzburg aufgebaut werden. Die Maschinen der Marke Reform werden seit der Übernahme der Firma Grasmugg in Eben im Pongau, im Jahr 1999 erfolgreich vertrieben. Das Portfolio umfasst weiters die Marken Amazone, Vigolo, Farmtech, Holz knecht uvm.

Hof-, Rad- und Teleskoplader sowie Innenmechanisierung

Bereits im Jahr 1976 wurde bei Mauch der erste Weidemann Hoftrac verkauft und erhielt 1992 die Werksvertretung von Weidemann für Österreich. Später kamen die Länder



Der Hauptstandort des Betriebs in Burgkirchen.

Rumänien, Ungarn, Slowenien, Slowakei, Kroatien und Serbien hinzu. Merlo Teleskoplader werden von Mauch bereits seit 1996 importiert und vertrieben. Um das Arbeitsspektrum der Hof-, Rad- und Teleskoplader bestmöglich zu erweitern, importiert Mauch eine Vielzahl von Anbaugeräten, wie Emily, Sgariboldi, Bema, Bressel und Lade, Mehrstens uvm. Seit Jahrzehnten hat dieser Geschäftsbereich ein stabiles und starkes Partnerhändlernetz im In- und Ausland etabliert.

Spezialmaschinen

In diesem Bereich konzentriert man sich einerseits auf die Forst-, Wegebau- und Kommunaltechnik mit den Marken FAE, Ufkes, Rayco, Irus, Greentec und Frontoni. Andererseits auf ein weiteres Standbein in der Landtechnik, die ökologische Landwirtschaft. Hier ist Mauch mit der Marke Treffler in Bezug auf Striegeltechnik marktführend. Der höchst innovative Hersteller KULT Kress ist 2022 mit Hacktechnik hinzugekommen. Diese beiden Hersteller setzen Maßstäbe in der mechanischen Unkrautregulierung sowie der kameragesteuerten „In-Row-Hacktechnik“.

Haus und Hof

Im Mittelpunkt steht hier die Pflege rund um Haus und Hof. Die Produktpalette reicht vom Aufsitzmäher über Rasenroboter, Gestrüpp- und Hochgrasmäher, Holzhacker, Radialbesen bis hin zu Forstkleingeräten. Im Bereich Haus & Hof ist man mit den starken Marken Husqvarna, Hustler, Westermann und Hercules sehr erfolgreich. Die Basis für die vier starken und erfolgreichen Geschäftsbereiche sind hohe Spezialisierung und hervorragende Ausstattung im Verkauf sowie im Aftersales.

www.mauch.at

NEU



Futterernte auf höchstem Niveau

Das neue Alpinprogramm

- NOVACAT F ALPIN – Mähwerk: Der neue leichte Bergsteiger
- ALPINHIT – Zetter: Saubere Streuqualität und Bodenadaptation
- MERGENTO F ALPIN – Bandschwader: Jedes Blatt zählt
- BOSS 2000 & 3000 – Ladewagen: Der neue Maßstab

Milchinhaltstoffe konstant halten

von Mathias Lorenz, Herbert Lugitsch u. Söhne Ges.mbH



Mathias Lorenz

Über die Sommerzeit haben eine Vielzahl von Milchviehhaltern mit sinkenden Milchleistungen und Milchinhaltstoffen zu kämpfen. Das hängt vor allem mit dem Hitzestress und der daraus resultierenden Fressunlust zusammen. Doch wie können wir hier eingreifen?

Die täglich gebildete Milchmenge hängt wesentlich von der, über das Futter aufgenommen, verwertbaren Energie ab. Diese wird bei reduzierter Futteraufnahme schnell zum limitierenden Faktor. Energie kommt als Glukose aus der Verstoffwechslung von Kohlenhydraten (Faserstoffen, Stärke und Zucker) aus dem Futter. Glukose wird einerseits für den eigenen Erhaltungsbedarf benötigt und andererseits im Eutergewebe zu Laktose umgebaut. Laktose wiederum beeinflusst die Milchbildung maßgeblich.

Die Kuh versucht den Mangel an Glukose durch die Verstoffwechslung von bereits verdauten, im Blut befindlichen Aminosäuren auszugleichen. Diese Aminosäuren fehlen jedoch in weiterer Folge bei der Bildung von Milcheiweiß! Außerdem führt eine reduzierte Futteraufnahme zu einer geringeren Aktivität der Pansenmikroben und verminderter Bildung von mikrobiellem Eiweiß im Vormagensystem. Somit steht der Kuh im Dünndarm weniger hochverdauliches Eiweiß für die Milcheiweißsynthese zur Verfügung. Diese Umstände führen zu tendenziell niedrigeren Milchweißgehalten.

Auch der Milchfettgehalt wird entscheidend von der Futteraufnahme beeinflusst. Bis zu sechs Kilo Essigsäure können pro Tag im Pansen einer Kuh von den faserverdauenden Mikroben produziert werden, sofern ausreichend strukturierte und gut verdauliche Faserstoffe zur Verfügung stehen. Die Essigsäure wird

über die Pansenzotten absorbiert und dient im Stoffwechsel als Energiequelle. Durch Anflutung der Essigsäure ins Eutergewebe wird sie dort zu Milchfett synthetisiert.

Somit lässt sich festhalten, dass eine konstant hohe Futteraufnahme oberste Priorität bekommen sollte. Mit folgenden Tipps lässt sich die Futteraufnahme stabilisieren.

- Schattige, gekühlte (Liege-) Flächen anbieten. Wenn die Kühe in den Liegeboxen stehen, und hecheln, leiden sie unter Hitzestress.
- Einfacher Zugang zu frischem Wasser in bester Qualität. Die Tränken 2x täglich entleeren und bei Bedarf den Biofilm mit einer Bürste entfernen.
- Bei einmaliger Futtervorlage, abends füttern, das reduziert die Gefahr der Nacherwärmung am Futtertisch.
- Futterreste im Silo, Mischwagen und am Futtertisch gründlich entfernen, um die Belastung mit Hefen bestmöglich zu reduzieren.
- Während der Hitzeperioden gut verdauliche Grundfuttermittel einplanen.
- Angepasste Rationsgestaltung mit passenden Kraftfuttersorten.
- Anpassung der Mineralstoffgabe. Je nach Grundmineralisierung während der Sommerzeit um ca. 20% erhöhen.

Für weitere Tipps stehen die Lugitsch Fütterungsberater gerne zur Verfügung und optimieren gemeinsam mit Ihnen die Fütterung und das Wohlbefinden Ihrer Tiere.

www.h.lugitsch.at

Firmeninfo

Fachwissen seit über 100 Jahren!

**LANDWIRT & LANDWIRT bio sind die führenden
Agrarfachzeitschriften in Österreich.**

Unsere Inhalte orientieren sich am Informationsbedarf moderner leistungsfähiger bäuerlicher Betriebe.

**Jetzt neu: Als Abonnent können Sie alle
Ausgaben auch als E-Paper lesen.**

**Bestellmöglichkeit unter:
landwirt-media.com/bestellservice**

Telefon: +43 316 821636-8602
WhatsApp: +43 664 2318107
oder QR-Code scannen



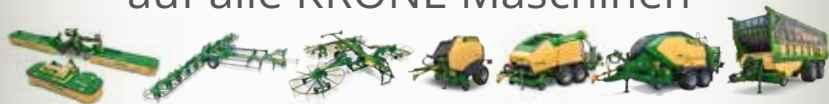
**Kostenlos & unverbindlich
Probehefte bestellen!**



Landwirt
landwirt-media.com

0.9%

FIX-FINANZIERUNG auf alle KRONE Maschinen*



Kracher zum Herbstsaisonstart!

FINANZIERUNG SCHON AB 0,9 %
ab 4 bis 6 Jahre | mit Fix Zinssatz |
Aktion gültig bis 31.01.2024

*KRONE Selbstfahrtechnik
ausgenommen

KRONE

**Jetzt
sichern!**



Energiesparend Melken mit Lely Astronaut A5

Die Energiekrise ist auch in der österreichischen Landwirtschaft angekommen. Schwankende Strompreise machen es noch attraktiver, auf Energieeffizienz am Betrieb zu achten.

2022 wurde der Lely Astronaut A5 zum sparsamsten automatischen Melksystem gekürt, das die DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) je gemessen hat.

In einem ausführlichen mehrtätigen Test hat DLG bewiesen, dass Lely im Bereich Energieeffizienz zu den Vorreitern am Markt gehört. Stetig wird daran gearbeitet, die Produkte noch sparsamer zu machen. Im Vergleich zum Vorgängermodell verbraucht der Lely A5 deutlich weniger Strom.

Besonders effizient arbeitet der Lely Astronaut A5 im Zusammenspiel mit einer Photovoltaik Anlage am Betrieb. Im Gegensatz zu einem klassischen Melkstand, der nur zweimal pro Tag melkt, kommt es beim Melkroboter nicht zu Stromverbrauchsspitzen. Der Melkroboter arbeitet 24 Stunden pro Tag, entsprechend gleichmäßig ist der Stromverbrauch, der gut durch die selbst produzierte Energie gedeckt werden kann.

Der Melkroboter Astronaut A5 steht den Milchkühen Tag und Nacht zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann und wie oft sie gemolken werden wollen. Damit kommt es durchschnittlich zu mehr als zwei Melkungen pro Tag, was Auswirkungen auf die Tiergesundheit und die Milchleistung hat. Für den Bauern hat dies den großen Vorteil, dass er bei den Melkungen nicht mehr anwesend sein muss und dadurch enorme

zeitliche Flexibilität erhält. Der Astronaut A5 bietet neben der automatischen Melkung eine Reihe weiterer technischer Vorteile. Nicht nur reinigt und desinfiziert der die Euter automatisch, er analysiert auch die Milchqualität und zieht Rückschlüsse auf den Gesundheitszustand der Kuh. Weicht einer der Werte wie zB Milchtemperatur oder Zellzahl von der Norm ab, bekommt der Landwirt eine Meldung auf sein mobiles Betriebsmanagement System Horizon und kann sofort zielgerichtet kontrollieren, ob die Kuh Behandlung benötigt.

Falls Du weitere Informationen zu unserem automatischen Melksystem brauchst, oder mehr darüber wissen willst, wie Du auf Deinem Betrieb Energiekosten sparen kannst, dann kontaktiere uns gerne:

Tel: 07223/849030 • Email: info@ens.lelycenter.com



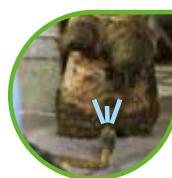
Firmeninfo



einfache,
erfolgreiche
Klaue-
pflege

HooFoss

Schützt und pflegt die Klaue!



Wirkung bestätigt! www.hoofoss.de

YouTube

Schulungs- und
Anwendungsvideos



Ihr Fachberater

Urban Bucher

88677 Markdorf

+49 170 3359922

ubucher@vilofoss.com

Deutsche Vilomix
Tierernährung GmbH

VILOFOSS®

DeLaval

wird betrieblichen Datenaustausch vereinfachen

Glinde, Deutschland, 31.07.2023 – DeLaval strebt an, den Austausch relevanter Betriebsdaten – zwischen Landwirtinnen und Landwirten auf der einen Seite und den Landeskontrollverbänden auf der anderen Seite – durch eine in diesem Jahr vereinbarte Partnerschaft mit iDDEN (International Dairy Data Exchange) signifikant zu vereinfachen.

DeLaval, eines der weltweit führenden Unternehmen in der Milchwirtschaft, hat in diesem Jahr eine strategische Partnerschaftvereinbarung mit iDDEN unterzeichnet. "In fast allen Ländern sind Landwirtinnen und Landwirte gesetzlich verpflichtet, ihre Betriebsdaten zu melden, manchmal sogar in mehreren Systemen. Das ist kompliziert und zeitaufwendig, durch die neue Kooperation können wir in der Zukunft eine Schnittstelle anbieten, die den Datenaustausch für unsere Kundinnen und Kunden auf sicherem Wege vereinfacht. Die in den Betrieben über DeLaval-Systeme erfassten Daten können dann unkompliziert mit lokalen Tiernachverfolgungsorganisationen und den Landeskontrollverbänden ausgetauscht werden", sagt Lars Bergmann, EVP Digital Services bei DeLaval.

iDDEN ist die größte internationale Datenaustauschorganisation der Milchwirtschaft, die betriebliche und nationale Datenerfassung in dreizehn Ländern zusammenbringt und somit rund 200.000 Herden und 20 Millionen Milchkühe repräsentiert. "Die Milchindustrie wird immer digitaler, viele Teilbereiche sind bereits miteinander vernetzt. Daher ist es wichtig, über ein solides System zu verfügen, das einen harmonisierten Datenaustausch zum Nutzen und zur Zeitersparnis der

Landwirtinnen und Landwirte ermöglicht. Wir bei DeLaval glauben fest an diese Harmonisierung und Standardisierung, die wir gemeinsam mit iDDEN erreichen können", sagt Bergmann.

Über DeLaval

Unsere Vision ist es, eine nachhaltige Lebensmittelproduktion zu ermöglichen. Als innovatives Unternehmen arbeiten wir ständig daran, den Milchviehhalterinnen und Milchviehhaltern zu helfen, mit weniger Aufwand mehr zu erreichen, indem wir weltweit führende Melkanlagen und Lösungen anbieten.

Heute beschäftigt DeLaval rund 4.500 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Märkten weltweit. DeLaval ist Teil der Tetra Laval Gruppe. Mehr unter www.delavalcorporate.com

Über iDDEN

iDDEN wird von einem Konsortium geleitet, dessen Mitgliedsorganisationen von Landwirtinnen und Landwirten kontrolliert werden. Aktuell sind Australien, Österreich, Belgien, Kanada, Dänemark, Deutschland, Island, Finnland, Luxemburg, Norwegen, Schweden, die Niederlande und die Vereinigten Staaten abgedeckt, weitere Länder werden folgen.

Für weitere Informationen:

Silke Dibbern

Marketing Managerin Market Central Europe

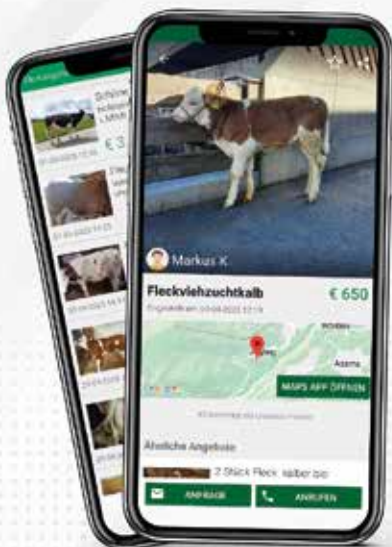
DeLaval GmbH, Wilhelm-Bergner-Str. 5, 21509 Glinde

Tel. +49 (0)40 303344-277, Mail: silke.dibbern@delaval.com

Firmeninfo

LANDWIRT.COM TIERMARKT

Der Marktplatz für alle Tierhalter



 **Landwirt.com**
your marketplace



kostenlos*
inserieren



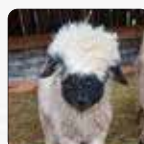
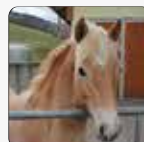
über 5.000
Tiere online



hohe Verkaufschancen
auf Landwirt.com



schnell, simpel &
vertrauenswürdig



Jetzt scannen &
gratis inserieren



* ausgenommen gewerbliche Anbieter

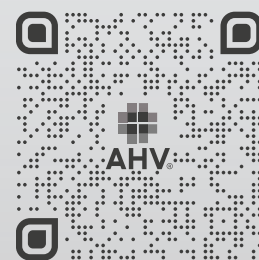
BIOTECHNOLOGIE -
TIERGESUNDHEIT NEU GEDACHT



SPERRMILCH? NICHT MIT UNS!



WEITERE INFOS



www.ahvint.com

Eutergesundheit
ohne Wartezeit und Dokumentationspflicht

Hohe Zellzahl? Flocken in der Milch? Reagieren Sie JETZT!

...ohne Wartezeit, ohne Antibiotika



**ALLICILLIN40
BOLUS**



**ASPIRIND
BOLUS**

Geben Sie Kühen bei steigender Zellzahl oder Flocken in der Milch so schnell wie möglich 2 Stück ALLICILLIN40 BOLUS und einen ASPIRIND BOLUS ein.

Oft sind in den Tagen nach der Eingabe mehr Flocken in der Milch zu sehen. Das Euter reinigt sich. Danach steigt die Milchmenge wieder an und die Zellzahl sinkt.

Häufig werden Euterprobleme auch durch Energiemangel ausgelöst. Geben Sie in diesem Fall zusätzlich den Energiebolus KETOBOL FORTE.

**KETOBOL
ENERGIEBOLUS**





WEIDEMANN

WEIDEMANN T4512

Der Bestseller. Jetzt auch **e**lektrisch.

Emissionsfrei. Extrem leise.

0-20/30 km/h Fahrgeschwindigkeit
inkl. verschiedene Fahrmodi

25/45 PS Yanmar-Motor Stufe V

bis zu 70 l/min
Hydraulikleistung

2,7 t Betriebsgewicht -
Transport mit PKW-Anhänger möglich

4,53m Hubhöhe,
1.250kg Nutzlast

VLS-Fahrerassistenzsystem

2 m Bauhöhe

Klimaanlage

Symbolbild



RIEDER MESSE
07.09 - 10.09.23
FREIGELÄNDE STAND G014

**WEIDEMANN GENERALIMPORTEUR
FÜR ÖSTERREICH**

mauch.at BURGKIRCHEN 07724 2107

MAUCH



SOMMERAKTION*

-15% Rabatt auf Zitzensilikone und -gummis
-25% Rabatt auf ausgewählte Dippmittel

Ob Herde mit mittlerer Milchleistung oder Hochleistungsherde - nur Originalteile und Original Betriebs- und Verbrauchsmittel von GEA garantieren höchste Qualität und sind entscheidend für beste Melkergebnisse.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die jetzt besonders günstigen Konditionen auch im Zuge eines Regel-Services zu nutzen. Über Sonderkonditionen informiert Sie das Fachzentrum in Ihrer Nähe.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und Youtube unter GEA Farming Austria.

* Aktion gültig bei allen teilnehmenden Fachzentren bis auf Widerruf oder solange der Vorrat reicht.